Die Audiobriefe von Peter David Beter

Die vollständige Comic-Ausgabe

Mea Zen · Colombine MichelangeLove

Zur Ausgabe

Dieser Band versammelt die Comicfassungen aller achtzig Audiobriefe von 1975 bis 1982. Jeder Brief umfasst drei illustrierte Seiten. Die Zeichnungen rekonstruieren Szenen, die Dialoge sind bearbeitet. Beters Aussagen bedürfen einer unabhängigen historischen Prüfung.

1975–1982 / peterdavidbeter.com

Bildregister

01 — 08



Audiobrief 01 · 13



Audiobrief 02 · 16



Audiobrief 03 · 19



Audiobrief 04 · 22



Audiobrief 05 · 25



Audiobrief 06 · 28



Audiobrief 07 · 31



Audiobrief 08 · 34

Bildregister

09 — 16



Audiobrief 09 · 37



Audiobrief 10 · 40



Audiobrief 11 · 43



Audiobrief 12 · 46



Audiobrief 13 · 49



Audiobrief 14 · 52



Audiobrief 15 · 55



Audiobrief 16 · 58

Bildregister

17 — 24



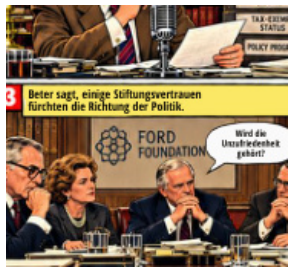
Audiobrief 17 · 61



Audiobrief 18 · 64



Audiobrief 19 · 67



Audiobrief 20 · 70



Audiobrief 21 · 73



Audiobrief 22 · 76



Audiobrief 23 · 79



Audiobrief 24 · 82

Bildregister

25 — 32



Audiobrief 25 · 85



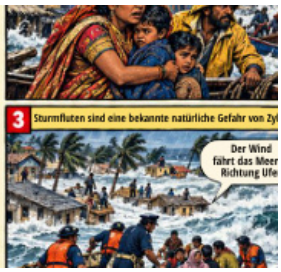
Audiobrief 26 · 88



Audiobrief 27 · 91



Audiobrief 28 · 94



Audiobrief 29 · 97



Audiobrief 30 · 100



Audiobrief 31 · 103



Audiobrief 32 · 106

Bildregister

33 — 40



Audiobrief 33 · 109



Audiobrief 34 · 112



Audiobrief 35 · 115



Audiobrief 36 · 118



Audiobrief 37 · 121



Audiobrief 38 · 124



Audiobrief 39 · 127



Audiobrief 40 · 130

Bildregister

41 — 48



Audiobrief 41 · 133



Audiobrief 42 · 136



Audiobrief 43 · 139



Audiobrief 44 · 142



Audiobrief 45 · 145



Audiobrief 46 · 148



Audiobrief 47 · 151



Audiobrief 48 · 154

Bildregister

49 — 56



Audiobrief 49 · 157



Audiobrief 50 · 160



Audiobrief 51 · 163



Audiobrief 52 · 166



Audiobrief 53 · 169



Audiobrief 54 · 172



Audiobrief 55 · 175



Audiobrief 56 · 178

Bildregister

57 — 64



Audiobrief 57 · 181



Audiobrief 58 · 184



Audiobrief 59 · 187



Audiobrief 60 · 190



Audiobrief 61 · 193



Audiobrief 62 · 196



Audiobrief 63 · 199



Audiobrief 64 · 202

Bildregister

65 — 72



Audiobrief 65 · 205



Audiobrief 66 · 208



Audiobrief 67 · 211



Audiobrief 68 · 214



Audiobrief 69 · 217



Audiobrief 70 · 220



Audiobrief 71 · 223



Audiobrief 72 · 226

Bildregister

73 — 80



Audiobrief 73 · 229



Audiobrief 74 · 232



Audiobrief 75 · 235



Audiobrief 76 · 238



Audiobrief 77 · 241



Audiobrief 78 · 244



Audiobrief 79 · 247



Audiobrief 80 · 250

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 1

21. Juni 1975

THEMA 1 — FORT KNOX – DIE FRAGE NACH DEN BEWEISEN

1 Beter beginnt mit dem Streit um das Gold von Fort Knox und einer angeblichen Vertuschung.



2 Er stellt die Besichtigung im September 1974 und die anschließende Goldprüfung infrage.



3 Er hinterfragt den Verkauf im Januar und die für den 30. Juni geplante Goldauktion.



4 Er sagt, Ingenieur Stanley Tatom habe das System zur Entnahme aus dem Tresor gekannt.



5 Beter schildert Tatoms unvollendetes Manuskript und seinen Tod 1973.



6 Ihm zufolge hat Barry Goldwater das entscheidende 12. Kapitel.



7 Er sagt ausdrücklich, dass er Goldwater keinen Golddiebstahl vorwirft.



8 Beter fordert Antworten zum Manuskript und zur angeblichen Vertuschung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 1 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 1

21. Juni 1975

THEMA 2 FORDS SIGNALE UND BETERS WARNUNG

1 Beter spricht über Fords Stürze bei einem Staatsbesuch in Europa.



2 Er verweist auf Fords frühzeitige Unterstützung für Rockefeller am 16. Juni.



3 Beter erinnert an Louise Boyers Vorhersage, Rockefeller werde Ford ablösen.



4 In seiner Rede vom 17. Juni verspricht Ford Kleinunternehmern eine Erholung.



5 Beter verbindet die Rede von einer grundlegenden Wahl mit Rockefellers Kommission.



6 Er sagt voraus, dass die wirtschaftliche Not den Ruf nach einem Referendum 1976 verstärken werde.



7 Er behauptet, der Entwurf einer neuen Verfassung würde die Macht zentralisieren.



8 Beter warnt, dass beruhigende Schlagzeilen gefährliche Entscheidungen verdecken können.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 1 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 1

21. Juni 1975

THEMA 3 NELSON ROCKEFELLER IN BETERS DARSTELLUNG

1 Beter beginnt eine umfassende Darstellung von Rockefellers Aufstieg zur Macht.



2 Er bringt das Rockefeller Center, das Bankwesen und den New Deal mit der Kontrolle der Familie in Verbindung.



3 Er behauptet, Ölinteressen hätten die Kriegsstrategie und Pearl Harbor geprägt.



4 Er stellt Auslandshilfe als Mittel zur Bereicherung der Familienfirmen dar.



5 Er wirft Rockefeller vor, die Vereinten Nationen und die Militärpolitik zu lenken.



6 Er verbindet New Yorks Wahlmaschinen, Steuern und Schulden mit Rockefellers Amtsführung.



7 Beter verbindet den 25. Verfassungszusatz und Watergate mit Rockefellers Ambitionen.



8 Er schließt mit einer Warnung vor Diktatur und ruft die Bürger zum Handeln auf.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 1 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 2

15. Juli 1975

THEMA 1 — RISSE IN ROCKEFELLERS MACHT

1 Beter sieht erste Zeichen des Widerstands gegen die Pläne der Rockefeller-Brüder.



2 Hershs CIA-Recherchen und Berichte über Solschenizyn gelten ihm als Zeichen unabhängiger Medien.



3 Er zitiert eine Senatsaussage zu Exxons politischen Zahlungen in Italien.



4 Nelson sollte laut Beters Prognose bis Juni Ford ablösen. Dazu kam es nicht.



5 Beter schildert den Widerstand von Senatoren gegen Nelson im Filibuster-Streit.



6 Er sagt, Frankreich habe einen IWF-Goldverkauf blockiert und US-Zusicherungen zurückgewiesen.



7 Er behauptet, Großbritannien habe Nelson zu schwierigen Finanzgesprächen einbestellt.



8 Er sagt, Franco habe Ford wegen CIA-Aktivitäten und US-Stützpunkten in Spanien gewarnt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 2 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 2

15. Juli 1975

THEMA 2 GARDEN PLOT UND UNRUHEN IM INLAND

1 Beter berichtet von vertraulichen Informationen über die Operation Garden Plot.



2 Er behauptet, mehrere US-Großstädte erhielten Ausrüstung zur Kontrolle von Unruhen.



3 Er schildert auch den Bahntransport von Militärfahrzeugen.



4 Beter fürchtet, Unruhen könnten zu Notstandsbefugnissen nach Verfügung 11490 führen.



5 Er widerspricht optimistischen Meldungen zur Arbeitslosigkeit und rückt Erwerbslose in den Vordergrund.



6 Laut Beter künstlicher Börsenanstieg vor geplantem Crash.



7 Er warnt vor Inflation und absichtlicher Verknappung durch eine zentrale Verteilung.



8 Beter bittet Zuhörer, die Gefahr zu erkennen und wachsam zu bleiben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 2 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 2

15. Juli 1975

THEMA 3 — FORT KNOX – DER ANGEBLICHE ZENTRALTRESOR

1 Beter meint, der Goldstreit bedrohe das Vertrauen in den Dollar.



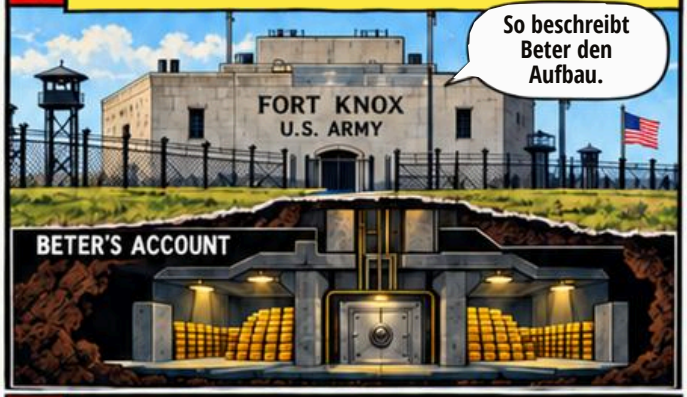
2 Er liest die eidesstattliche Erklärung des Ex-Abgeordneten Frank Chelf zu Goldtransporten vor.



3 Beter zitiert einen Brief der Münzanstalt zu einem Transport vom Januar 1965, der auf einer früheren Liste fehlt.



4 Er behauptet, Fort Knox habe einen separaten unterirdischen Zentraltresor.



5 Er sagt, im Krieg sei hinten ein Lastenaufzug für das Gold eingebaut worden.



6 Er behauptet, die Besucher von 1974 hätten Schaubarren gesehen, statt die echten Goldbestände zu prüfen.



7 Beter vergleicht behaupteten Bestand 1954 und Prüfung 1974.



8 Zum Schluss ruft er die Bürger auf, von gewählten Vertretern Rechenschaft zu verlangen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 2 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 3

21. August 1975

THEMA 1 JFK - BETERS DARSTELLUNG DES ATTENTATS

1 Dallas, 22. November 1963.
Kennedy wird im Autokorso von Schüssen getroffen.



2 Oswald wird festgenommen. Beter hinterfragt die schnelle Festlegung auf einen Verdächtigen.



3 Ruby tötet Oswald vor laufenden Fernsehkameras.
Beter stellt weitere Fragen.



4 Beter weist die Ein-Kugel-Erklärung der Warren-Kommission zurück.



5 Er verbindet Kennedys Schicksal mit Kuba und Plänen für weniger Engagement in Vietnam.



6 Beter behauptet, ein verborgenes Gerät in der Limousine habe die tödliche Verletzung verursacht.



7 Er sieht Connally als ins Visier genommenen Zeugen und fragt nach fehlenden Beweisen.



8 Beter fordert eine neue Untersuchung und öffentliches Handeln.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 3 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER – AUDIOBRIEF NR. 3

21. August 1975

THEMA 2 DIE WIRTSCHAFTLICHE MACHT DER ROCKEFELLERS

1 Beter schildert vier ehrgeizige Brüder, die ein riesiges geerbtes Imperium lenken.



2 Er ordnet John D. III. Asien und Afrika sowie ein Bild als Wohltäter zu.



3 Er stellt Nelson als politischen Insider auf dem amerikanischen Kontinent dar.



4 Beter verbindet Laurance mit Luftfahrt, Rüstungsindustrie und Börse.



5 Er sieht David und Chase Manhattan als Finanzzentrum.



6 Beter behauptet Kontrolle durch Kredite, Beteiligungen und verflochtene Aufsichtsräte.



7 Er verbindet Ölinteressen und Vorwürfe um Fort Knox mit diesem Netzwerk.



8 Er führt Hoffas Verschwinden auf einen Streit um die Teamsters und den Vertrieb zurück.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 3 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 3

21. August 1975

THEMA 3 — INDIEN UND BETERS WECHSELNDE KRIEGSPROGNOSE

1 Beter erinnert an frühere Prognosen eines Atomkriegs mit Amerika im Mittelpunkt.



2 Er sagt, politische und goldbezogene Kontroversen hätten Nelsons Präsidentschaftspläne verzögert.



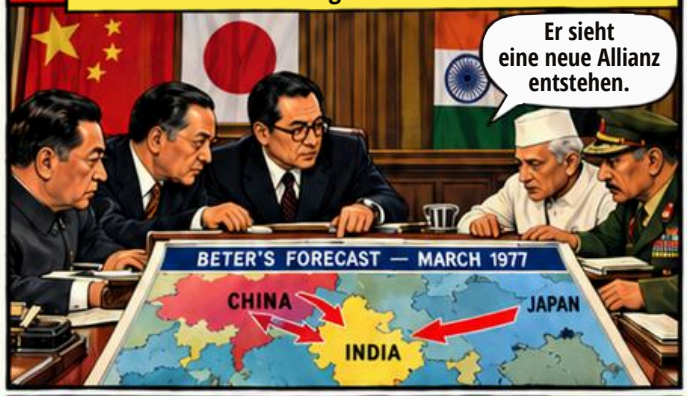
3 Beter behauptet, die CIA habe eine Kampagne zur Schwächung Indira Gandhis gestützt.



4 Ihm zufolge störte Gandhis Gegenstoß die mutmaßliche Operation.



5 Beter ändert die Prognose. China und Japan würden Indien im März 1977 angreifen.



6 In seinem Szenario hilft Russland Indien, und Amerika beliefert beide Seiten.



7 Er warnt, eine weitere Wende in Indien könne sein früheres Kriegsszenario zurückbringen.



8 Beter endet mit einem Appell für verfassungsgemäßes Regieren und Bürgerengagement.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 3 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 4 / 12. September 1975

THEMA 1 — DIE GOLDVEREINBARUNG DES IWF UND DER DOLLAR

















Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 4 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 4 / 12. September 1975

THEMA 2 — ANSCHLAGSBEHAUPTUNGEN UND POLITISCHE MANÖVER

1 Beter erörterte den Septembervorfall um Lynette Fromme und Ford.



2 Er nannte den Vorfall eine Probe, die Ford unter Druck setzen sollte.



3 Er wiederholte eine unbelegte Theorie zu Kennedys Auto und einem Schirmsignal.



4 Er deutete Berichte über Betty Ford als Teil einer Kampagne gegen die Familie.



5 Er sah frühere Rücktritte als Schritte einer angeblich inszenierten Machtübernahme.



6 Er sagte unter Rockefeller eine neue Verfassung und ein Referendum voraus.



7 Er behauptete, Getreidepolitik habe Meany und Rockefeller ein konservatives Image verschafft.



8 Er behauptete, Solschenizyns Besuch sei für andere politische Zwecke genutzt worden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 4 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER – AUDIOBRIEF NR. 4 / 12. September 1975

THEMA 3 — ASIATISCHE KRIEGSPROGNOSE UND BÜRGERENGAGEMENT



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 4 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 5 / 15. Oktober 1975

THEMA 1 — CIA, FORT KNOX UND ANGEBLICHE KONTAMINATION

1 Beter stellte den Streit um den fehlenden Aluminiumcent seinen Goldvorwürfen gegenüber.



2 Er warf Beamten vor, den angeblichen Fort-Knox-Goldskandal zu vertuschen.



3 Er meinte, die Geheimdienstanhörungen hätten nur einen Teil aufgedeckt.



4 Er behauptete, im Depot sei Plutonium platziert worden.



5 Er korrigierte seine frühere Darstellung der Zuständigkeit für das Depot.



6 Laut ihm waren frühere Inspektionsbesucher in Gefahr.



7 Beter behauptete auch psychologische Manipulation hinter politischen Ereignissen.



8 Er verband Angriffe auf Ford und einen Unfall im Autokorso mit angeblicher Manipulation.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 5 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER — AUDIOBRIEF NR. 5 / 15. Oktober 1975

THEMA 2 — NEW YORK UND DIE PROGNOSE EINES WIRTSCHAFTSKOLLAPSES

1 Beter begann mit der Insolvenz von W. T. Grant als wirtschaftlichem Warnzeichen.



2 Er sprach über ausgesetzte Ratings von Stadtanleihen und die Kommunalhilfe MAC.



3 Er warnte vor Risiken für öffentliche Dienste, Jobs und Ersparnisse der Anleihegläubiger.



4 Er fürchtete, der Ausfall eines Schuldners könne weitere Zahlungen gefährden.



5 Er führte die Krise auf frühere Änderungen der Dollar- und Goldpolitik zurück.



6 Er schilderte, wie Inflation Kaufkraft und feste Einkommen entwertet.



7 Er erwartete Währungsgespräche und einen inszenierten Goldpreisanstieg.



8 Er deutete Rockefellers öffentliche Hilfszusage als Plan, Ford die Schuld zuzuschieben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 5 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER – AUDIOBRIEF NR. 5 / 15. Oktober 1975

THEMA 3 — NEUE VERFASSUNG UND KRIEGSSZENARIO IN ASIEN

1 Beter sah den vermeintlichen Verfassungsentwurf im Kriegsplan.



2 Er sah Rockefellers Rolle bei Hirohitos Besuch als Zeichen politischer Kontrolle.



3 Er zitierte einen Bericht über eine vertrauliche Pazifikkonferenz.



4 Er verband die Umsiedlung von Inselbewohnern und den Bau von Stützpunkten mit seiner Kriegsprognose.



5 Laut ihm diente der Sinai-Einsatz einem künftigen Krieg in Asien.



6 Er sah den Panamakanal als Teil eines Ersatzszenarios für einen Atomkrieg.



7 Er warnte vor Verfassungsvorschlägen und Änderungen am Strafrecht.



8 Beter mahnte, auf Verfassungsrechte und öffentliche Rechenschaft zu achten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 5 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 6

14. November 1975

THEMA 1 — DEPRESSION, ASIATISCHER KRIEG UND DIE OPEC-VORHERSAGE

1 Beter sah in New Yorks drohender Zahlungsunfähigkeit den Beginn einer größeren wirtschaftlichen Gefahr.



2 Er stellte Fords Opposition gegen Hilfe und Rockefellers Meinungswechsel als inszenierte Spaltung dar.



3 Er warnte, dass auch die Ersparnisse einzelner Anleihehalter entblößt wurden.



4 Er verkettete Nahrungsmittellieferungen und sowjetische Getreidelieferungen an angebliche Kriegsvorbereitungen.



5 Er sagte, vor seinem vorausgesagten Krieg wäre ein Geldabkommen erforderlich.



6 Beter behauptete, die Mission von Sinai sei dazu benutzt worden, einen Konflikt auszulösen.



7 Er interpretierte Schlesingers Entfernung als Schlag für eine starke Verteidigungspolitik.



8 Er prognostiziert eine Ölabschaltung von OPEC und folgte einem breiteren Konflikt in Asien.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 6 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 6

14. November 1975

THEMA 2 FORT KNOX VORWÜRFE UND KONGRESS

1 Beter erinnerte sich an seine frühere Aussage über angeblich fehlendes Fort Knox Gold.



2 Er behauptete nun, dass Plutonium im Lagerhaus gelagert wurde.



3 Er drückte die Angst vor Verwandten in Huntington und anderen nahegelegenen Familien aus.



4 Er zitierte einen Zeitungsbericht und einen Fachzeitbrief.



5 Er zitierte Durells Antrag auf Bestätigung oder Verweigerung eines zentralen Tresors.



6 Beter hat Ryans Konto bei einem September-Treffen mit Pike beschrieben.



7 Er sagte, Pikes Büro lehnte weitere Arbeiten ab und leitete Material an das Komitee der Kirche.



8 Beter forderte den öffentlichen Druck auf den Kongress auf, zu untersuchen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 6 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 6

14. November 1975

THEMA 3 BETERS PROGNOSE DER LETZTEN TAGE VON FORD

1 Beter interpretierte die Pyramide des Dollars als Symbol der verborgenen Macht.



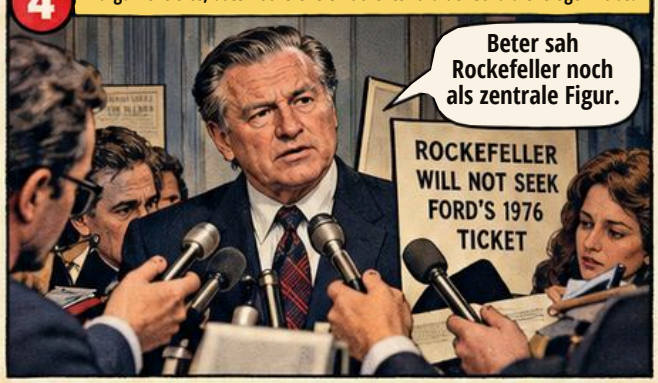
2 Er las auch Fernsehgrafiken als Signale eines angeblichen Plans.



3 Er behandelte die Schrankwechsel als Zeichen, dass Ford die Macht verloren.



4 Er argumentierte, dass Rockefellers Rücktritt Ford der Schuld entzogen habe.



5 Er sagte, Kissingers reduzierte Rolle würde zu seinem Abflug führen.



6 Er prognostizierte eine Rockefeller-Übernahme um den 20. Dezember 1975.



7 Er prognostiziert eine Januar-Adresse, die eine neue Verfassung vorschlägt.



8 Er schloss mit der Forderung nach einer öffentlichen Aktion zur Verteidigung der Verfassungsrepublik.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 6 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 7

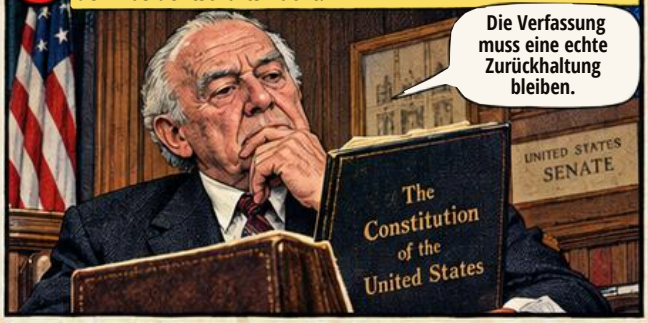
21. Dezember 1975

THEMA 1 POLITISCHE KONTROLLE UND DER FORT KNOX-AUSBRUCH

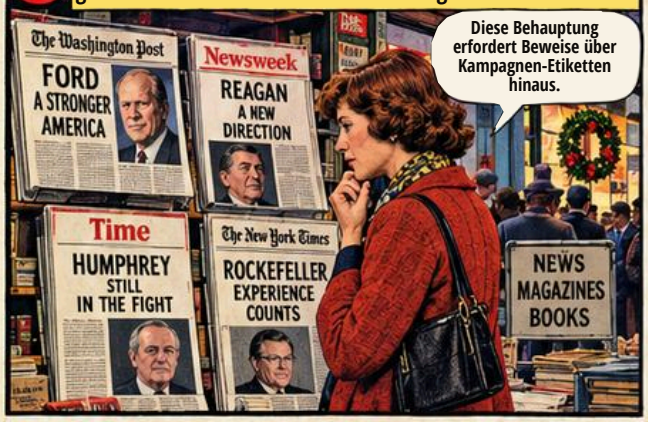
1 Beter warnte, dass allmähliche politische Veränderungen Verfassungsschutz schwächen könnten.



2 Er zitierte Sam Ervins Einwände gegen die Ausweitung der Präsidentschaftsmacht.



3 Beter behauptete, dass Rivalen-Partei-Etiketten eine gemeinsame Finanzkontrolle verschwiegen hätten.



4 Er argumentierte, dass die kongressiven Untersuchungen Verzögerung und Verschwiegenheit hervorgebracht hätten.



5 Ein von Beter zitierter Brooks-Brief verwehrte radioaktive Lager und zitierte negative Army-Tests.



6 Beter bestritten die Beschreibung seines Tresor- und Goldanspruchs.



7 Er schlug eine unabhängige Kommission mit gleichen Nominierungen von beiden Seiten vor.



8 Er forderte einen transparenten Bericht und die Annahme einstimmiger Befunde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 7 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 7

21. Dezember 1975

THEMA 2 WIRTSCHAFTSKONTROLLE UND WÄHRUNGSCHAOS

1 Beter nannte New Yorks unbezahlte kurzfristige Notizen einen kommunalen Standard.



2 Er kontrasierte das Notenmoratorium mit einem Austausch für längerfristige MAC-Anleihen.



3 Er befürchtete, dass das Misstrauen der kommunalen Schulden auf Arbeitsplätze und öffentliche Dienstleistungen ausdehnen würde.



4 Beter argumentierte, dass die Überschneidungen einen breiteren Marktrückgang verbergen könnten.



5 Er diskutierte sowjetische Goldmünzen als Wettbewerb für die Krugerrand.



6 Er beschrieb den Rambouillet-Kompromiß über das Wechselkursmanagement.



7 Er prognostiziert neue Goldpreise und kritisierte vorgeschlagene IWF-Gold-Vereinbarungen.



8 Beter porträtierte den Abschwung als künstlich vertiefte Depression.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 7 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 7

21. Dezember 1975

THEMA 3 ALLIANZEN UND EINE ATOMKRIEGSPROGNOSE

1 Beter hat eine Allianz zwischen der Macht der Unternehmen und dem Sowjetstaat behauptet.



2 Er prognostiziert eine Provokation, die zu einem Angriff führt, den er Operation Cobra nannte.



3 Er hat den Wiener OPEC-Angriff an eine angebliche verdeckte Operation gebunden.



4 Er befürchtete, dass ein OPEC-Abbau Europa und Japan stören würde.



5 Er erweiterte sein Szenario auf Öl-Rivalitäten und breiteren Konflikt in Asien.



6 Beter kontrasierte Kissingers sowjetische Diplomatie mit Kanadas unabhängigem Kurs.



7 Er hat das konzentrierte Firmeneigentum mit zentraler Staatskontrolle verglichen.



8 Beter hat mit Hoffnung geschlossen und eine Forderung nach Verfassungsgewalt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 7 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 8

21. Januar 1976

THEMA 1 FORT KNOX UND EIN AUFRUF ZUR UNTERSUCHUNG

1
Beter erinnerte sich an seine Goldanschuldigungen und den Fort Knox Besuch von 1974.



2
Er kontrasierte die Treasury-Denials mit der Tresorbeschreibung eines ehemaligen Kommandanten.



3
Beter zitierte John L. Ryans Beschreibung eines zentralen unterirdischen Gewölbes.



4
Er verknüpfte Kentucky-Abfallberichte mit einer angeblichen Ableitung von Fort Knox.



5
Durells offener Brief suchte ein rechtliches Forum für die Behauptungen.



6
Der Brief befragte Goldtransfers, Audits und Rechnungslegung.



7
Durell wiederholte auch Beters Plutonium- und Kontaminationsansprüche.



8
Beter forderte eine Kongressabfrage oder ein formales Großjuryverfahren.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 8 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 8

21. Januar 1976

THEMA 2 WIRTSCHAFTSSTÄMME UND BETERS UNFALLWARNUNG

















Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 8 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 8

21. Januar 1976

THEMA 3 DÉTENTE UND WASHINGTONS WARNUNGEN

1 Beter interpretierte Ereignisse in Indien als Rückschlag auf eine verdeckte Übernahme.



2 Er warf Japans China-Diplomatie als sowjetische Falle.



3 Beter sagte Geschäftsabgänge signalisierten die Vorbereitung auf den Krieg.



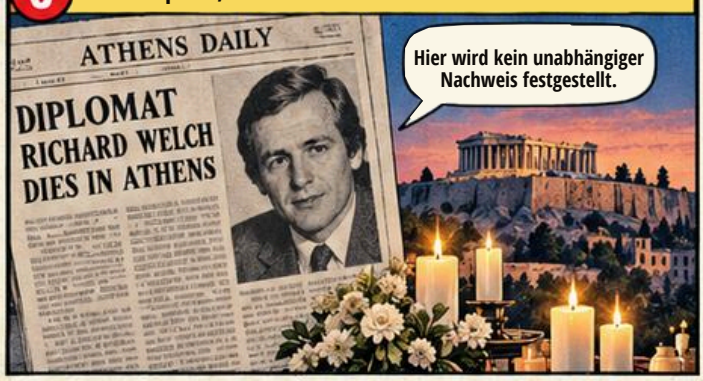
4 Er prognostiziert den Regionalkrieg, eine Ölabschaltung und Benzin-Rationierung.



5 Beter hat den Angriff der Wiener OPEC auf die CIA beschuldigt.



6 Er behauptete, die CIA hätte Richard Welchs Tod verursacht.



7 Er porträtierte Libanon und hielt als Schritte hin zu einem größeren Konflikt.



8 Beter hat mit Washingtons Warnung über dauerhafte Allianzen geschlossen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 8 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 9

16. Februar 1976

THEMA 1 ZIEL DES US-POSTDIENSTES



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 9 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 9

16. Februar 1976

THEMA 2 WIE KOMMENDE KRIEGE FAMILIEN BEEINFLUSSEN WÜRDEN



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 9 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 9

16. Februar 1976

THEMA 3 PAWNS IN ROCKEFELLERS POWER-SPIEL

















Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 9 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 10

19. März 1976

Thema 1 · WELTREGIERUNG UND FAMILIENLEBEN

1 Beter kontrastiert ein utopisches Weltorderbild mit Kontrolle, die ins Haus gelangt.



2 Er weist auf Scheidung, niedrigere Geburtenraten und Isolation als Anzeichen von familiärem Stress hin.



3 Er greift die Sesamstraße an und lindet versteckte soziale Konditionierung; der Anspruch ist unbestätigt.



4 Eltern protestierten gegen Schulbücher und fordern eine Stimme in der Bildung.



5 Der Kongress betrachtet S. 626 und H.R. 2966, umrahmt als Kinder- und Familienleistungen.



6 Beter erinnert an Nixons Veto-Warnung von 1971 über gemeinschaftszentrierte Kinderaufzucht.



7 Er konzentriert sich auf die breite Definition eines Elternteils als Person mit primärer Tagesverantwortung.



8 Er verbindet die Politik mit einem 1904 General Education Board Text; das ist Beters Interpretation.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 10 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 10

19. März 1976

THEMA 2 WÄHRUNGSCHAOS UND EIN KOMMENDER ABSTURZ

1 Sterling fällt unter zwei Dollar, während Währungshändler einen Nervenmarkt beobachten.



2 Beter gibt der Umstellung von 1973 auf feste Wechselkurse für die erneute monetäre Instabilität die Schuld.



3 Er prognostiziert Konflikte um Südafrikas Gold und Uran; diese Prognose ist spekulativ.



4 Er kontrastiert eine Dow-Lesung von 1.000 mit seiner eigenen unbestätigten Arbeitslosigkeit Schätzung.



5 Er porträtiert Kissingers Lateinamerikareise als Schuldensammlung für Rockefeller-Interessen; unbegleitete Behauptung.



6 Beter sagt, dass sich die arabischen Rücknahmen durch fraktionierte Reservebanken vermehren könnten; sein Szenario ist nicht verifiziert.



7 Er stellt Patmans Federal Reserve Untersuchung und Tod fest, bietet aber keine Beweise, die die beiden miteinander verbinden.



8 Ein Bürger liest Conlans Antwort und fragt, warum verheißene Kontrolle keine öffentliche Untersuchung ergab.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 10 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 10

19. März 1976

THEMA 3 KRIEG UND GEPLANTER NATIONALER NOTSTAND

1 Nelson Rockefeller antwortet einen CBS-Reporter über seinen langen Präsidentschafts-Ahrgeiz.



2 Beter porträtiert Nixons Chinareise als Ford-gestütze Friedensmission, die die sowjetische Macht ausgleicht.



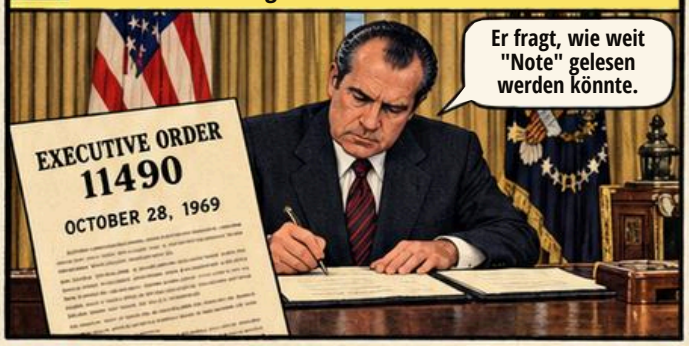
3 Ein Strategie-Board zeigt rivalisierende politische Lager, das ist Beters Darstellung des Wettbewerbs.



4 Er verbindet Harold Wilsons Rücktritt zu Kriegsplänen; die Verbindung ist nicht verifiziert.



5 Der Exekutivbefehl 11490 wird zum Schwerpunkt der Notrufwarnung von Beter.



6 Er liest den Auftrag, um eine breite föderale Kontrolle von Industrie, Verkehr und Kommunikation zu ermöglichen.



7 Beter hegt weitere Haftlager und arbeitsbedingte Mängel; kein unabhängiger Beweis ist gezeigt.



8 Er spekuliert, dass Wahlen durch ein Notreferendum verschoben werden könnten und fordert die Verteidigung der Verfassungsregierung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 10 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 11

24. April 1976

THEMA 1 PERSONEN ALS EXPENDABLE PAWNS

1 Beter kontrastiert die Gründerrepublik mit Anrufen, um die Vergangenheit zu vergessen.



2 Er revidiert Patty Hearsts 1974 Entführung durch die SLA.



3 Die öffentliche Geschichte folgte "Tania" durch einen Bankraub und spätere Verhaftung.



4 Beter beklagt eine Impostor-Operation; diese Behauptung wurde nicht unabhängig bestätigt. Dafür fehlt eine Bestätigung.



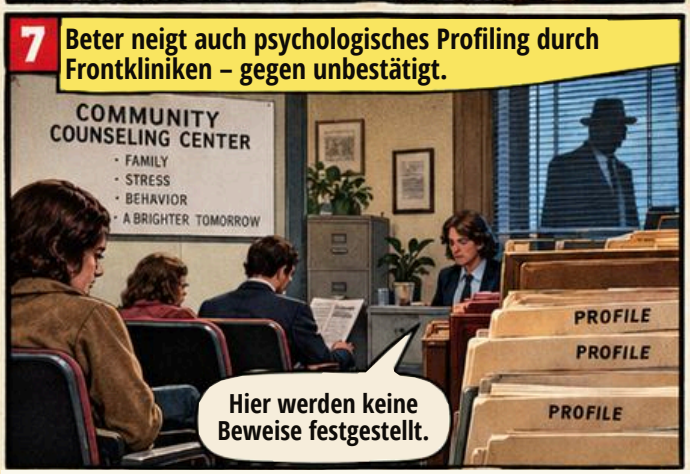
5 In seiner Darstellung wurde die Affäre über das Reich der Hearst-Medien hebeln.



6 Seine größere Warnung ist, dass mächtige Institutionen Menschen als Pöbel behandeln können.



7 Beter neigt auch psychologisches Profiling durch Frontkliniken – gegen unbestätigt.



8 Er bestreitet die Schweinegrippe-Kampagne und verbindet sie mit einem Plutonium-Vertuhlungs-up; dies ist Beters unbegleitete Behauptung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 11 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 11

24. April 1976

THEMA 2 VÖLKER MANÖVRIERTEN GEGEN DEN KRIEG

1 Beter argumentiert, dass kleine Machtkreise Krieg als politisches und wirtschaftliches Instrument verwenden.



2 Er zitiert eine vor-Weltkriegs-Stiftungsdebatte darüber, ob Krieg eine Nation verwandeln könnte.



3 Beter porträtiert den US-Eintritt in den Weltkrieg als dienend ein Elite-Programm der Veränderung.



4 Er macht die gleiche Anschuldigung über den Zweiten Weltkrieg; Historiker nicht seine Verschwörungsanspruch.



5 Er wiederholt seine frühere Warnung über Guyana und den Panama-Kanal als unbestätigte Geheimdienstforderung.



6 Er liest Washingtons neue Offenheit, in Libanon als Zeichen der Eskalation einzugreifen.



7 Beter verbindet Ölverhandlungen und regionale Allianzen mit einem kommenden Konflikt – seine Interpretation, kein verifizierter Plan.



8 Er trieb schließlich siegistische Rhetorik als psychologische Kriegsführung und verdächtigt sogar Solzhenitsyn; die Behauptung ist nicht bestätigt.



Source: Peter David Beter — Audio Letter No. 11 | www.peterdavidbeter.com

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 11 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 11

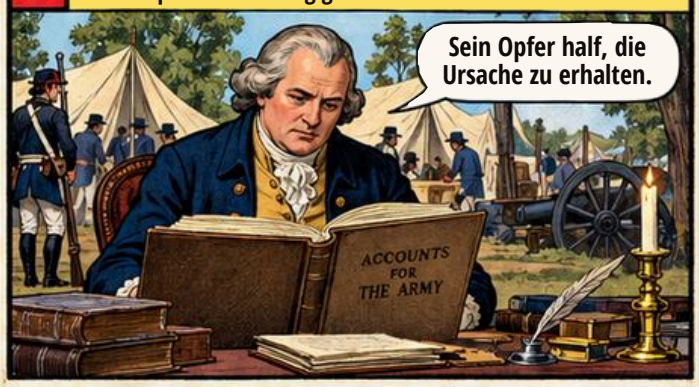
24. April 1976

THEMA 3 — DRUCK AUF DIE BEFREIUNG

1 Beter bittet die Zuhörer, die Independence-Szene der neuen Zweidollarrechnung zu studieren.



2 Er erinnert sich Robert Morris, dessen Vermögen den Kampf um Unabhängigkeit unterstützte.



3 Beter interpretiert Morriss dunkleres Rendering als symbolische Propaganda; diese Lesung ist seine eigene.



4 Er behandelt ARCOs "Tricentennial"-Anzeige als eine verwaltete Einladung, Amerika neu zu gestalten.



5 Eine "kritische Beurteilung" von Philadelphia brachte große Institutionen zusammen, um den Verfassungswandel zu verändern.



6 Beter porträtiert Nelson Rockefeller, die entgegengesetzte Botschaften an verschiedene Publikum zuschneiden.



7 Er prognostiziert zwei Wege zu einer Rockefeller-Präsidentschaft, einschließlich der Verwendung von Abschnitt 4; diese Vorhersagen waren spekulativ.



8 Er schließt sich an die Macht, die den Staaten oder den Menschen vorbehalten ist und die Bürgerbemühung fordert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 11 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 12

26. Mai 1976

THEMA 1 MONOPOL UND DIE ZERSTÖRUNG DES FREIEN UNTERNEHMENS

1 Beter eröffnet mit Jay Rockefellers kostspieliger Kampagne für Gouverneur von West Virginia.



2 Er kontrastiert dieses Bild mit der älteren öffentlichen Angst vor Standardölmonopol.



3 Der Oberste Gerichtshof von 1911 befahl Standardöl als Bedrohung für die Republik aufgelöst.



4 Er porträtiert die steuerbefreite Philanthropie als öffentliche Beziehungen und verdeckte Kontrolle.



5 Er behauptet, dass Monopole in Geld, Bildung, Gerichte und Politik erweitert.



6 Er behauptet, die Kontrolle über Saudi-Öl finanzierte eine große Expansion in die globale Industrie.



7 Er erinnert sich an Bergleute, die im Unternehmen scrip statt gewöhnlichen Geld bezahlt.



8 Beter benutzt die Firmenstadt als Warnung über das gesamte Monopol.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 12 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 12

26. Mai 1976

THEMA 2 INFLATION UND WIRTSCHAFTLICHE ZERSTÖRUNG

1 Beter vergleicht moderne Federal Reserve Notizen mit der Firma Scrip einmal an Bergleute bezahlt.



2 Er beschreibt die Federal Reserve als privat kontrolliert und nicht als echte öffentliche Gelder.



3 Er sagt, multinationale Konzerne haben Zahlungsbilanzzahlen leicht manipulierbar gemacht.



4 Beter behauptet, das Zahlungsbilanzdefizit diente als Bildschirm für die Entwässerung der US-Goldreserven.



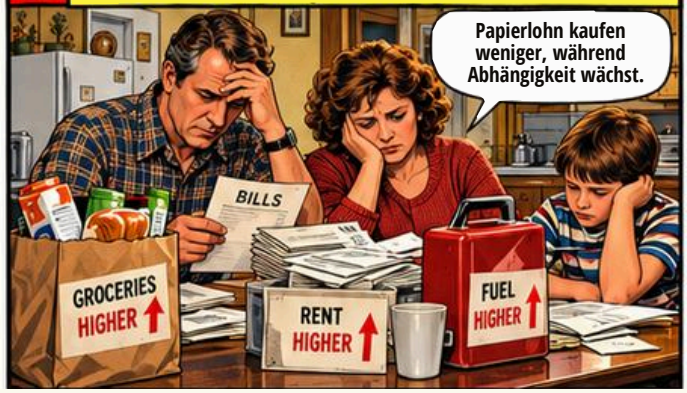
5 Er prognostiziert eine zukünftige inländische Währung, die in unterirdischen Gewölben gespeichert ist.



6 Er warnt, dass die Kontrolle von Geld, Produktion und Vertrieb die persönliche Unabhängigkeit ersparen würde.



7 Beter präsentiert Inflation als Instrument, das die Last an gewöhnliche Haushalte überträgt.



8 Er kommt zu dem Schluss, dass die wirtschaftliche Zerstörung die Öffentlichkeit mit Papier und die mächtigen mit Vermögenswerten verlassen würde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 12 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 12

26. Mai 1976

THEMA 3 — EINSEITIGE REGIERUNG UND NUKLEARE ZERSTÖRUNG

1 Beter zitiert Kanadas Widerstand gegen den Außenwirtschaftsdruck als Kampf für Unabhängigkeit.



2 Er behauptet ein dreistufiges Programm: Krieg, US-Sowjet-Partnerschaft, dann ein Weltstaatsstaat.



3 Er behauptet, Stiftungen wandeln Bildung um Kollektivismus und Elite Kontrolle zu bevorzugen.



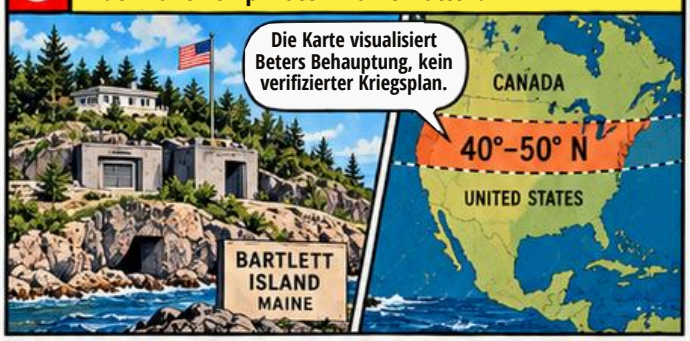
4 Beter sagt, dass Verteidigungsmaßnahmen gegen die sowjetische Bedrohung wiederholt verübt wurden.



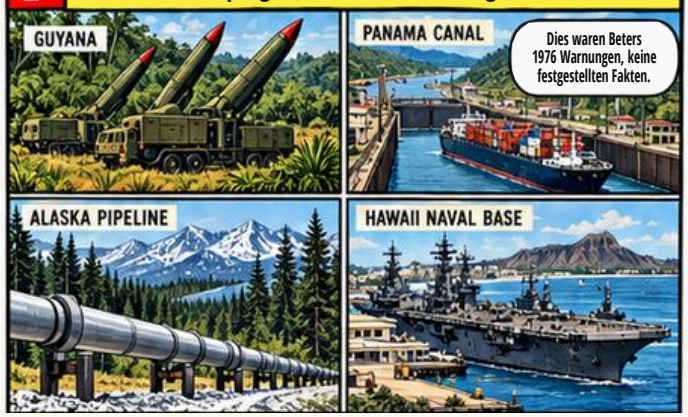
5 Er behauptet radioaktives Plutonium wurde bei der Moskauer Botschaft als Druckmittel gespeichert.



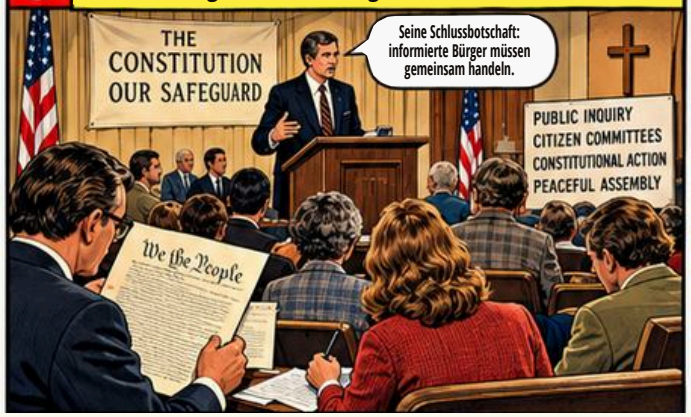
6 Er beschreibt eine nördliche "nukleare Sicherheitszone" in der Nähe von privaten Maine-Hütten.



7 Er behauptet, Guyana-Raketen und breitere Ziele seien Teil eines programmierten Atomkriegs.



8 Er endet durch die gewaltsame Versammlung, öffentliche Untersuchung und verfassungsrechtliche Maßnahmen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 12 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 13

26. Juni 1976

THEMA 1 VERSCHWÖRUNG FÜR WIRTSCHAFTLICHE ZERSTÖRUNG

1 Beter öffnet sich mit einer gestohlenen Auto-Allegorie: Vernichten großen Wert für einen winzigen Gewinn.



2 Er sagt, Verschwörung lässt eine Raubbande hinter einer legitimen Fassade koordinieren.



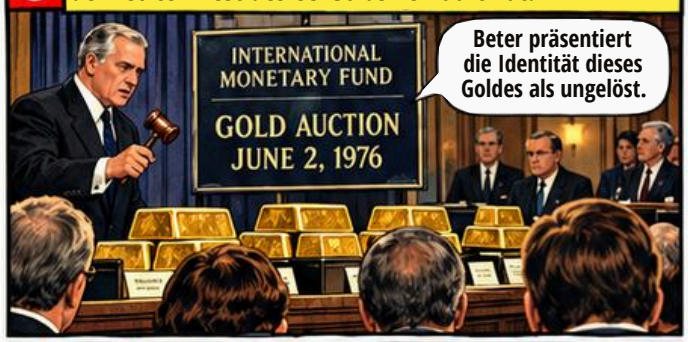
3 Beter apfelt seine Analogie zu einem Netzwerk von Fundamenten und Verriegelungstafeln.



4 Er behauptet, koordinierte Verkauf drängte Gold nach unten und drückte südafrikanische Einnahmen.



5 Er fragt, ob die erste IWF-Auktion tatsächlich den letzten Rest des US-Golds verkauft hat.



6 Er sagt, dass die Freisetzung von Gold die Inflation und einen Marktunfall entzünden würde.



7 Er zitiert gefrorene Austritte in Mississippi als Warnung vor breiterer Instabilität.



8 Er schließt mit Social Security-Sort und bedrohte Post-Service-Reduktionen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 13 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 13

26. Juni 1976

THEMA 2 VERSCHWÖRUNG FÜR POLITISCHE ZERSTÖRUNG

1 Beter interpretiert den Wayne Hays-Skandal als den Eröffnungszug in politischer Zerstörung.



2 Er erwartet, dass Skandal "moralische Führung" bei der demokratischen Konvention entscheidend macht.



3 Beter behauptet, die wichtigsten Medien erhob Jimmy Carter und würde ihn später untergraben.



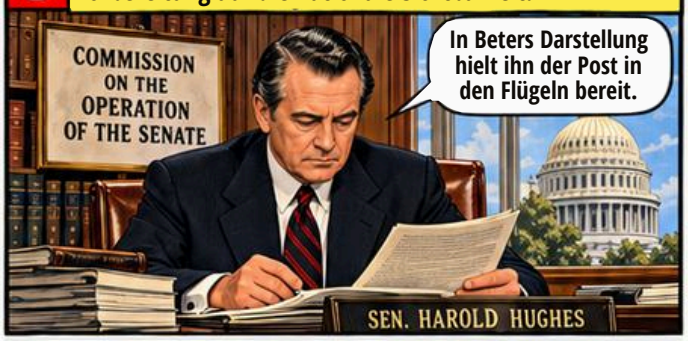
4 Er porträtiert Carter als Kapitän einer politischen Titanic, die eine Krise nahelegt.



5 Er sagt, der ehemalige Senator Harold Hughes könnte als Überraschung erscheinen 'dark Pferd.'



6 Er zitiert Hughes Senatskommissionsrolle als Vorbereitung auf die nationale Sichtbarkeit.



7 Er nennt den Kampagnen-Finance-Prozess des Golf Oil ein kommendes Echo von Watergate.



8 Beter all es ein Szenario, Ford nicht zu erklären und Rockefeller amtierenden Präsidenten zu machen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 13 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 13

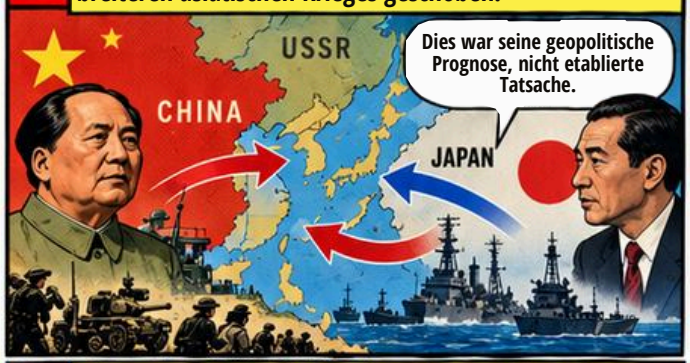
26. Juni 1976

THEMA 3 VERSCHWÖRUNG, MENSCHENLEBEN ZU ZERSTÖREN

1 Beter kontrastiert die Heiligkeit des Lebens mit der angeblichen Verfolgung einer herrschenden Elite.



2 Er sagt, China und Japan würden in Richtung eines breiteren asiatischen Krieges geschoben.



3 Er kontrastiert den Druck auf Kanada mit fortwährender Hilfe und Technologie, die in die Sowjetunion fließt.



4 Beter erinnert sich an einen Wissenschaftler, der angeblich von Dulles aufgefordert wurde, seine Forschung nach Russland zu nehmen.



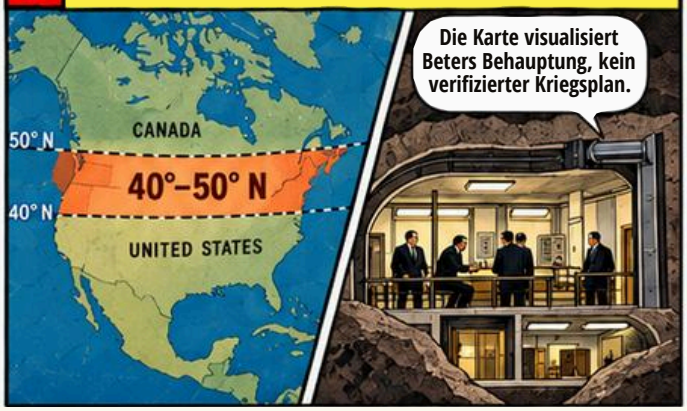
5 Er behauptet, dass die Außenmächte die Unruhen und Verträge zur Kontrolle der Ressourcen des südlichen Afrikas nutzten.



6 Er betrübt die Zerstörung des Libanon und beschuldigt den Konflikt bewusst entzündet.



7 Er behauptet, dass eine nördliche "nukleare Sicherheitszone" und geschützte Schutzeinrichtungen für Beamte reserviert seien.



8 Er behauptet Geheimwaffen und Verrat könnten sich letztlich gegen die Plotter selbst wenden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 13 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 14

19. Juli 1976

THEMA 1 BETERS ANGEBLICHE RAKETENKRISE VON 1976

1 Beter ruft Pearl Harbor an, während er auf einen neuen Überraschungsangriff warnte.



2 Er behauptet eine geheime nukleare Sicherheitszone, die sowjetische Verrat verletzen könnte.



3 Er verbindet die kubanischen Raketenkrise mit angeblichen späteren Raketen in Guyana.



4 Er erzählt von kanadischen Tauchern, die 1971 eine Meeresbodenrakete in der Nähe von Vancouver finden.



5 Er übt einen sowjetischen Wiederaufschwung an Korrosion und unzuverlässige Waffen aus.



6 Er behauptet die ozeanographische Zusammenarbeit, die für neue Entsendungen gilt.



7 Er berichtet mindestens zehn Meeresbodenraketen und vier Bomben in den US-Küstengewässern.



8 Er nennt Pearl Harbor und fordert die Joint Chiefs auf, sofort zu untersuchen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 14 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 14

19. Juli 1976

THEMA 2 SEINE HITLER-ANALOGA FÜR ZWEIJÄHRIGE AMERIKA

1 Beter vergleicht moderne Fernsehüberredung mit autoritären Massenpropaganda.



2 Er behauptet, Rockefeller-Interessen half Hitler auf Öl und Macht zu steigen.



3 Er verbindet Creole Petroleums Ölgeschäft mit Nelsons Kriegszeit-Regierungsrolle.



4 Er argumentiert, dass Propaganda, Krise und scheinbar rechtmäßige Methoden Diktatur ermöglichen können.



5 Er bittet die Zuhörer, Bücher und verfassungsrechtliche Vorschläge zu prüfen, die er zitiert.



6 Er vergleicht Termine und Notkräfte mit Hitlers Weg zum Büro.



7 Er kontrastiert den Reichstagsnotstand mit amerikanischen Führungsaufträgen.



8 Er hebt die Orden 11490 und 11921 hervor und bittet die Zuhörer, das Bundesregister zu lesen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 14 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 14

19. Juli 1976

THEMA 3 SEINE ANGST VOR DER ZUKUNFT UNTER BERUF

1 Beter fragt, was das Überleben nach dem Krieg bedeuten würde, fürchtet er.



2 Er prognostiziert den koerzitiven Wiederaufbau unter einer Rockefeller-Diktatur.



3 Er beschreibt Überlebende zwischen beschädigten Stauden, Minen und großen Farmen bewegt.



4 Er sagt, dass der sowjetische Verrat eine Diktatur durch Besatzung ersetzen würde.



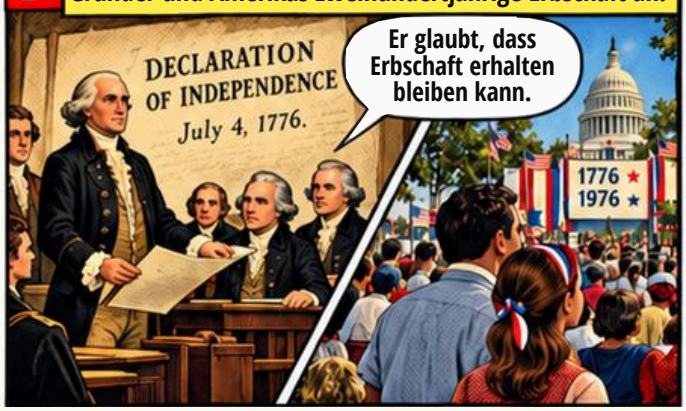
5 Er lehnt die Wahl zwischen den beiden angeblichen Ergebnissen ab.



6 Er warnt vor Unglauben und Untätigkeit angesichts seiner Behauptungen.



7 Er ruft die Gründer und Amerikas zweihundertjährige Erbschaft an.



8 Er schließt mit einem Appell, ein freies Land zu retten, bevor es zu spät ist.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 14 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 15

2. August 1976

THEMA 1 BETERS ANGEBLICHER ROCKEFELLER-VERKAUF

1 Beter vergleicht die westliche Besengung 1938 mit der Diplomatie der 1970er Jahre.



2 Er porträtiert die Siedlung Helsinki als eine weitere gefährliche Auferstehung.



3 Er zitiert dänische und westdeutsche Warnungen über die sowjetische militärische Aktivität.



4 Er beschreibt Japans Besorgnis über sowjetische Schiffe, U-Boote und Flugzeuge in der Nähe.



5 Er zitiert britische und australische Stimmen, die das Versprechen der Inhaftierung in Frage stellen.



6 Brown, Holloway und Zumwalt spielen in seinem Bericht von amerikanischer Marineschwäche.



7 Beter beschuldigt Kissinger, Ford und Rockefeller, die Gefahr zu verbergen.



8 Er argumentiert, dass ein angeblicher sowjetische Verrat auch Rockefeller-Power zerstören könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 15 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 15

2. August 1976

THEMA 2 BETERS MARINE-ÜBERRASCHUNGS-ANGRIFFSSZENARIO

1 Er beginnt mit der wesentlichen Rolle des Meeres im Handel, in der Versorgung und im Überleben.



2 Er würdigt Admiral Sergei Gorshkov mit dem Aufbau einer weltweiten Marinekraft.



3 Beter kontrastiert den sowjetischen Schiffbau mit amerikanischen Werftverschlüssen und verlorenen Basen.



4 Er diskutiert Diego Garcia und eine angebliche sowjetische Anstrengung, um eine Basis bei Tonga zu gewinnen.



5 Er liest Gorshkovs Aussagen als Vorbereitung auf den politischen Druck auf See.



6 Er sagt, dass westliche Analysten von anderen Waffen und Doktrinen abgelenkt werden.



7 Sein Szenario beruht auf angeblichen Raketen und Bomben, die in Küstengewässern versteckt sind.



8 Er warnt von einem gleichzeitigen Schlag gegen Rivalen-Flotten und lebenswichtige Seewege.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 15 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 15

2. August 1976

THEMA 3 SEIN ANGEBLICHER WELTWEITER SEEBETTEINSATZ

1 Beter erweitert seine Liste auf 16 angebliche Waffen in US- und kanadischen Gewässern.



2 Er berichtet über mindestens 64 angebliche Waffenplätze auf der ganzen Welt.



3 Er nennt Nordeuropa, Großbritannien, Irland und Island so stark exponiert.



4 Er beschuldigt Waffen um Neapel, Gibraltar und Südafrika.



5 Seine Version von Veranstaltungen umfasst auch Guyanas Landraketen und den Persischen Golf.



6 Er listet Wasser in der Nähe von Indien, Ostasien, den Philippinen und Australien.



7 Er sagt, seine Offenlegungen wollen den Vorteil der Überraschung entfernen.



8 Er schließt mit einer Pearl Harbor Analogie und einem Appell für Action.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 15 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 16

25. September 1976

THEMA 1 BETERS AUGUST RAKETENKRISE VON 1976

1 Beter liest Reagans 19. August Warnung vor Atomgefahr und zukünftiger Freiheit.



2 Er sagt, der öffentliche Druck brachte seine Raketenbeschuldigungen an Beamte weltweit.



3 Er behauptet, Kanada fand eine Meeresbodenrakete in der Nähe von Vancouver und Trudeau forderte seine Entfernung.



4 Beter verbindet einen sowjetischen Goodwill-Besuch mit dem angeblichen Verschwinden dieser Rakete.



5 Er sagt, Callaghans Kabinett hörte Audio Letters 14 und 15 vor britischen Entfernungen.



6 Er würdigt Ford mit der Autorisierung von US-Entfernungen trotz Kissingers Opposition.



7 Er interpretiert Inmans Ablehnung als Bezug auf das Fehlen von Beweisen nach der Entfernung.



8 Browns 1. September-Schreiben lehnt die Ansprüche ab, bietet aber eine Überprüfung zukünftiger Informationen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 16 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 16

25. September 1976

THEMA 2 — DIE INTELLIGENZLÜCKE UND EINE NEUE RAKETENRUNDE

1 Am 7. September sagt Beter, dass neue Raketen Los Angeles und San Diego bedrohen.



2 Captain Sidney V. Wright organisiert das 16. September-Treffen im Pentagon.



3 Beter sagt, er liefert ein Band mit 48 angeblich neuen Raketenpositionen.



4 Er folgt uP mit Ansprüchen über die Bewegung der Seal Harbor Waffe.



5 Er gibt eine Intelligenzlücke über Informationen, die Moskau zurückgehalten oder weitergegeben werden.



6 Er unterscheidet loyales Geheimdienstpersonal von der Führung, die er beschuldigt.



7 Er zitiert den Träger Kiew als Beispiel für unterschätzte sowjetische Fähigkeiten.



8 Beter warnt, dass unvollständige Intelligenz militärische Beobachtungen in eine Fehlberechnung verwandeln kann.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 16 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 16

25. September 1976

THEMA 3 BETERS ANGEBLICHER UND NICHT ANGEMELDETER U-BOOT-KRIEG

1 Er hebt Middendorfs 24. September Warnung über das sowjetische Marinewachstum hervor.



2 Er interpretiert angebliche Meeresbodenwaffen in den territorialen Gewässern als Aggressionsakte.



3 Er verbindet die Gefahr mit einem angeblichen Kampf zwischen Rockefeller, Moskau und Kissinger.



4 Beter meldet am 25. September mindestens 142 sowjetische U-Boote in der Nähe der US-Küsten.



5 Er kontrastiert die sowjetische U-Boot-Kommunikation mit Amerikas Projekt Seafarer.



6 Er sagt, dass Raketen aus den USA entfernt werden und andere Küstengewässer ersetzt werden.



7 Er behauptet, dass ein behinderter bewaffneter Minisub in der Nähe von Norfolk zum Grab seiner Crew geworden ist.



8 Er schließt durch die Unterstützung für Brown und kollektives Handeln, um Krieg zu verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 16 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 17

26. Oktober 1976

THEMA 1 ROTER FREITAG UND DIE KAMPAGNE GEGEN GENERAL BROWN

1 Beter würdigt General George S. Brown mit der angeblichen Meeresraketen-Drohung.



2 Er sagt, dass ihr 16. September-Treffen 48 neue Raketen betraf.



3 Er interpretiert die Auferstehung eines alten Interviews als Kampagne gegen Brown.



4 Beter ruft den 1. Oktober Red Freitag an und verbindet Fords politische Probleme mit Gromykos Besuch.



5 Er behauptet, dass ein sowjetisches Minisub bei Norfolk eine Abmachung erlaubte.



6 Er sagt, dass Raketenentnahmen gestoppt wurden und Militärspeichen befohlen wurden, seine Behauptungen zu leugnen.



7 Er kontrastiert dies mit der Inhaftierung eines sowjetischen Trawlers und angeblichen britischen Abzügen.



8 Er diskutiert die verlorene F-14 und Phoenix Rakete, dann fordert Unterstützung für Brown.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 17 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 17

26. Oktober 1976

THEMA 2 BETERS BEHAUPTUNGEN DER CHEMISCHEN KRIEGSFÜHRUNG

1 Beter-Rüssberichte, die dem Oktober-Krankheitstest beiwohnen.



2 Er verbindet die Schweinegrippe-Kampagne mit seiner angeblichen Cover-Geschichte.



3 Er diskutiert unerklärte Krankheiten unter den Elektronikarbeitern, viele von ihnen Frauen.



4 Er behauptet außerdem, der Ausbruch der Legionärskrankheit in Philadelphia sei absichtlich herbeigeführt worden.



5 Er lindert Sabotage hinter zwei C-141 Abstürzen nach Abflug von McGuire.



6 Beter verbindet Fort Knox und die Forschung an chemischen Waffen auf seine umfassendere Darstellung.



7 Er behauptet sowjetische U-Boote freigelassen Plutonium in der Nähe der US-Küsten am 3. Oktober.



8 Er sagt, ungewöhnliche Winde störten das angebliche Experiment und verringerte Exposition.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 17 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 17

26. Oktober 1976

THEMA 3 BETERS PHANTOMWAHLSZENARIO VON 1976

1 Beter behauptet Nelson Rockefeller hat einen endgültigen Plan, um die Präsidentschaft zu gewinnen.



2 Er sagt, die Mediendeckung soll Wähler entmutigen und ein enges Ergebnis produzieren.



3 Er konzentriert sich auf die Wahl des Wahlkollegs, die für den 13. Dezember vorgesehen ist.



4 Er Männer der 6. Januar-Kategorie, die keinen Kandidaten mit 270 Wahlstimmen.



5 Beter sagt, dass der Kongress möglicherweise nicht einen Präsidenten und Vizepräsident in der Zeit wählen.



6 Er spekuliert Rockefeller könnte nach dem 20. Januar zum amtierenden Präsidenten werden.



7 Er verbindet den Exekutivbefehl 11921 mit den Ängsten der Notregel und der Diktatur.



8 Er sagt, dass ein entscheidender Sieg für den Kandidaten den angeblichen Plan besiegen würde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 17 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 18

20. November 1976

THEMA 1 DIE AUSSPRACHE ÜBER DIE SOWJETISCHE MILITÄRMACHT

1 Beter kontrastiert mit wachsendem westlichen Anliegen über die sowjetische Macht.



2 Er zitiert, fordert höhere Verteidigungsausgaben und Vorschläge für gegenseitige Kürzungen.



3 Beter verfolgt friedliche Koexistenz zurück in die politische Verschiebung von Khrushchev.



4 Er behauptet, dass die Kürzungen der militärischen Forschung eine verzögerte Technologielücke geschaffen.



5 Er ruft die Krise der Raketen in Kuba auf und kritisiert die Verteidigungspolitik von McNamara.



6 Beter verbindet SALT und die sowjetische Zivilverteidigung auf seine umfassendere Darstellung.



7 Er erzählt ein angebliches chinesisches Reformgrundstück, das Alias Smith und Lee umfasst.



8 Er behauptet Kissingers Diplomatie frustrierte dieses Grundstück und verstärkte Mao.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 18 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 18

20. November 1976

THEMA 2 WARUM BETER SAGT, MOSKAU WILL ATOMKRIEG

1 Beter fordert die Lehre der gegenseitigen gesicherten Zerstörung oder MAD.



2 Er vergleicht Angriffe auf Städte mit Großbritanniens Ausdauer unter V-1 und V-2 Streiks.



3 Er argumentiert, dass die sowjetischen Führer den Krieg als nützlich sehen würden, wenn sie erwarteten, zu überleben.



4 Er sagt, eine Niederlage Amerikas würde China isoliert lassen.



5 Er behauptet Meeresbodenraketen könnten amerikanische Häfen und Marine-Basis überraschen.



6 Er stellt sich vor, dass ein Präsident gegen Vergeltung oder ein Kapitulationsultimatum steht.



7 Er kontrastiert Flugzeiten mit der Notwendigkeit einer Frühwarnung.



8 Beter schließt daraus, dass Überraschungen und sowjetische Schutzhütten sein Vertrauen in MAD untergraben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 18 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 3 SECRECY UND BETERS WARNUNGEN FÜR DEN FRIEDEN

1 Er beschreibt störende Kurzwellenimpulse und unbeantwortete FCC-Beschwerden.



2 Beter räumt die Signale koordinieren sowjetische U-Boote, sogar in der Nähe von Loch Ness.



3 Er verknüpft die Pulsmodulation mit der Computercodierung und -decing.



4 Er zitiert sowjetisch-kubanische Manöver und hegt militärische Stille nach dem 1. Oktober.



5 Er bestreitet Berichte über den Fallout aus Chinas Atomtest vom 17. November.



6 Beter lindet 18 sowjetische U-Boote planten eine Plutonium-Freisetzung von der Westküste.



7 Er berichtet 36 weitere Raketen, hält aber die Positionen zurück.



8 Er fordert die öffentliche Offenlegung als seine Voraussetzung für die Freigabe neuer Informationen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 18 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 19

18. Dezember 1976

THEMA 1 WARUM AMERIKA NICHT DEN ERSTEN SATELLITEN STARTEN

1 Beter erinnert sich an den Schock von Sputnik am 4. Oktober 1957.



2 Sputnik II folgt, während das amerikanische Vanguard-Programm Rückschläge erleidet.



3 Beter sagt, er sei einmal einer Gruppe beigetreten, die Lyndon Johnsons Unterstützung für Spaceflight suchte.



4 Er beschreibt das Redstone-Team der Armee und Wernher von Braun wie früher.



5 In Beters Version der Ereignisse begünstigen die Präsidentschaftszulassung stattdessen den Vanguard der Marine.



6 Er lindert den Druck, half dem Projekt von Braun.



7 Explorer erreicht am 31. Januar 1958 schließlich die Umlaufbahn.



8 Beter schließt mit der Rolle von Braun im amerikanischen Mondsieg.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 19 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 2 WARUM AMERIKANER ZWEIFEL BETERS KRIEGSWARNUNG

1 Beter erinnert sich an James Schlesingers abgehende Warnung im Jahr 1975.



2 Er argumentiert, dass isolierte Nachrichtenberichte das größere militärische Bild verbergen.



3 Er kontrastiert den sowjetischen Backfire-Einsatz mit Debatten über den amerikanischen B-1.



4 Beter kritisiert Reduktionen in US-Luftabwehren und Fragen späte Umkehrungen.



5 Er diskutiert sowjetische U-Bootraketen und Tests der SSNX-18.

OT



6 Er bestreitet einen redaktionellen Kampf der sowjetischen MIRV Fortschritte als gute Nachricht.

prog



7 Beter übt dänische Besorgnis über sowjetische Seemanöver in der Ostsee aus.



8 Er ruft die NATO auf, dass die militärische Balance den Warschauer Pakt begünstigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 19 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 3 STIFTUNGEN UND BETERS ANGEBLICHER KRIEGSWEG

1 Beter kontrastiert den Geist des Weihnachts geben mit der Verfolgung von Macht.



2 Er führt Norman Dodd, Forschungsdirektor der Untersuchung von 1953-54 Reece ein.



3 Dodd lindern Rowan Gaither beschreibt Zuschüsse, die auf die Verschmelzung des US-amerikanischen und des sowjetischen Lebens abzielen.



4 Dodd sagt, Carnegie meldet Krieg mit der Neuformierung des nationalen Lebens.



5 Er behauptet Stiftungen suchte Einfluss auf Diplomatie, Bildung und Geschichte.



6 Beter räumt dann eine neue Plutoniumoperation mit 21 sowjetischen U-Booten ein.



7 Er behauptet 57 neue Meeresbodenraketen zu 36 hinzugefügt, für insgesamt 93.



8 Er veröffentlicht Koordinates für neun angebliche Raketen in der Nähe von Oahu und Pearl Harbor.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 19 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 20

24. Januar 1977

THEMA 1 HENRY FORD II. BRICHT KRITIK

1 Beter kehrt zum Einfluss großer steuerbefreiter Stiftungen zurück.



2 Er erinnert sich an Norman Dodds Bericht über die Kongressforschung in Stiftungen.



3 Beter sagt, einige Stiftungsvertrauen fürchten die Richtung der Politik.



4 Henry Ford II bs ag als Ford Foundation Trusteee am 11. Januar 1977.



5 Der Brief betont, dass das Ergebnis der Geschäftstätigkeit die Grundlage ermöglichte.



6 Ford fordert die Grundlage, um das System zu stärken und zu verbessern, das si~s-ts es.



7 Beter kritisiert die Reaktionen auf Fords Verteidigung von wettbewerbsfähigem Unternehmen.



8 Er hofft, dass andere Treuhänder Fords Beispiel folgen und die Politik neu überdenken.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 20 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 20

24. Januar 1977

THEMA 2 VORKRIEGSFEINDE UND BETERS WARNUNGEN

1 Beter com res die Gegenwart mit nicht angemeldeten Feindseligkeiten für frühere Kriege.



2 Er räumt sowjetische U-Boot-Freigaben von Plutonium in die Atmosphäre ein.



3 Seine dritte angebliche Operation beinhaltet 21 U-Boote: 13 verlassen, dann 8.



4 Beter beugt neun Raketen wurden in der Nähe von Oahu entfernt, aber neue Einsatzbereiche bringen die Gesamtzahl auf 90.



5 Er behauptet, Satelliten verwenden Mikrowellen, um das Urteil der Schiffsbesatzungen zu beeinträchtigen.



6 Er diskutiert die Argo Merchant-Erdung und ihre große Ölverschüttung.



7 Beter sagt, er hat einen Ort für den vermissten Grand Zenith geliefert.



8 Er sagt, die Küstenwache und die Marine haben sich abgesetzt, um seinen Bericht zu untersuchen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 20 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 20

24. Januar 1977

THEMA 3 — DAS GROSSE GEHEIMNIS SUPER-WAFFEN-RENNEN

1 Beter behauptet ein verstecktes Waffenrennen über öffentlich diskutierte Militärsysteme hinaus.



2 Er stellt Tony Hodges 47-seitige Warnung über Meeresbodenarme vor.



3 Hodges' Dokument erörtert die Machbarkeit und belegt keine Stationierung.



4 Beter sagt, seine eigenen Quellen beschreiben 14 Unterwasser-Supermissile.



5 Er beschreibt große ian sh Raketen, die viele unabhängige Sprengköpfe tragen.



6 Er behauptet, die CIA-Kontrolle bedient Rockefeller-Interessen, einschließlich einer angeblichen sicheren Zone.



7 Seine Version der Ereignisse sagt, dass 1 Rakete ist deaktiviert und 5 verschlechtert, so dass 8 zweifelhaft.



8 Beter veröffentlicht Koordinaten für alle 14 angeblichen Standorte, in der Hoffnung, dass die Exposition den Krieg verhindert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 20 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 1 WIE WIR UNSERE NATIONALE SICHERHEIT VERLOREN HABEN

1 Beter fordert eine Definition der Sicherheit auf Geheimhaltung und konzentrierter Macht.



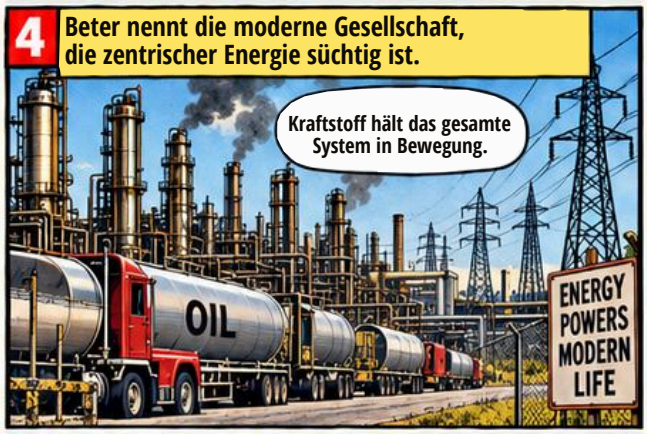
2 Er sagt, dass die wahre nationale Sicherheit in den Menschen verwurzelt sein muss.



3 Er kontrastiert selbstständige Städte mit Abhängigkeit von entfernten Lieferanten.



4 Beter nennt die moderne Gesellschaft, die zentrischer Energie süchtig ist.



5 Er verfolgt die Verschiebung von Tier, Wind und Wasserkraft auf Kohle und Öl.



6 Landwirtschaftsmaschinen, Düngemittel und Pestizide verbinden die Lebensmittelproduktion mit Energie.



7 Er behauptet, dass das Rockefeller Ölreiche als politisches Hebelwerk Verknappungen verwenden kann.



8 Seine Schlussfolgerung verbindet die Sicherheit mit der Staatskontrolle wiederhergestellt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 21 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 21

27. Februar 1977

THEMA 2 VORKRIEG AMERIKA, 1977

1 Beter sieht Carters Kabinett und freie Posts als Zeichen der Kriegsvorbereitung.



2 Er befürchtet, dass die Regierungsreorganisation den Kongress und die konstitutionellen Grenzen schwächen könnte.



3 Er ruft Trumans Kritik an der CIA auf und stellt Admiral Turners neue Rolle in Frage.



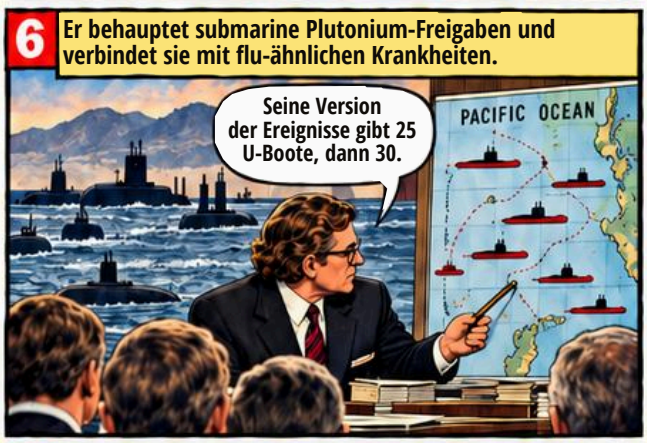
4 Beter beschuldigt 90 sowjetische Küstenraketen und 14 CIA untersea Supermissile.



5 Er verbindet die Jacksonville Walstrumpfungen mit einem angeblichen Leck aus der Atlantikrakete Nr. 8.



6 Er behauptet submarine Plutonium-Freigaben und verbindet sie mit flu-ähnlichen Krankheiten.



7 Beter spekuliert, dass das starke Winterwetter möglicherweise auf eine nukleare Sicherheitszone bezogen wird.



8 Er verbindet die Reduktion der Flugkörper auf seine al-Safe-Zone ein ia.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 21 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 21

27. Februar 1977

THEMA 3 DAS ENDE EINER ÄRA

1 Beter sagt, dass politische, wirtschaftliche und spirituelle Veränderung das Ende einer Ära markiert.



2 Er kontrastiert eine Zukunft der erneuerten Freiheit mit seiner gefürchteten Weltdiktatur.



3 Er fragt, ob die Achtung der Natur über destruktive Option vorherrschen kann.



4 Sein Appell fordert organisierte, engagierte und selbstlose öffentliche Maßnahmen.



5 Beter zieht vor dem Zweiten Weltkrieg eine Warnung aus Deutschland.



6 Er liest einen Brief vom 16. Oktober 1945, der an Albert Einstein gerichtet ist.



7 Die Antwort, die er auf Einstein zuschreibt, bestätigt eine Erklärung, die den Kirchenwiderstand praktiziert.



8 Beter schließt sich an, indem er fragt, wo die Kirchen in Amerikas Krise stehen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 21 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 22

27. März 1977

THEMA 1 UMSTÄNDE UND DER ANGEBLICHE KRIEGSPLAN

1 Beter argumentiert, dass geheime Pläne durch bescheidene Beweise freigelegt werden können.



2 Er ruft den Staatsanwalt John Binghams Argument beim Verschwörungsversuch von 1865 Lincoln an.



3 Er revidiert seine Behauptung, Nelson Rockefeller habe die Präsidentschaft durch Fords Entfernung gesucht.



4 Beter interpretiert die 1975 auf Ford als Teile dieses angeblichen Systems ms.



5 Er kehrt nach Fort Knox zurück und bestreitet den Umfang der Goldinspektion und -prüfung.



6 Er behauptet, ein verdeckter Zentralgewölbe sei für die Goldkontroverse von entscheidender Bedeutung.



7 Er interpretiert die Wahlsiege von Indira Gandhi im März 1977 als Wegnahme eines Kriegshindernisses.



8 Seiner Schlußfolgerung: Die öffentliche Exposition und die anhaltende Bürgeraktion könnten eine Katastrophe verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 22 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 22

27. März 1977

THEMA 2 CARTER UND BETERS WARNUNG VOR ATOMKRIEG

1 Beter vergleicht Carters Friedensversprechen mit früheren Präsidenten, die später Kriege eintraten.



2 Er sieht Carters diplomatische Konfrontationen und die Menschenrechten rhetorisch als zunehmende Spannung.



3 Beter behauptet, CIA-Untersee-Supermissile existieren, um Rockefeller-Interessen zu schützen.



4 Er zitierte die in den Ruhestand gegangene Intelligenzchef George Keegans Warnung über die sowjetische Teilchen-Strahlen-Forschung.



5 Beter berichtet über eine angebliche Gesamtzahl von 372 sowjetischen Atomwaffen in Küstengewässern weltweit.



6 Er behauptet, 158 seien in amerikanischen Gewässern: 130 Festland, 9 Alaska, 15 Hawaii und 4 anderswo.



7 Er räumt auch 16 ferngesteuerte Plutoniumbehälter vor der Westküste ab.



8 Beter sagt, Großbritannien forderte Koordinaten und begann, Raketen aus seinem Wasser zu entfernen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 22 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 22

27. März 1977

THEMA 3 WIE DIE KIRCHE VERWENDET WIRD

1 Beter diskutiert Billy Grahams günstige Reaktion auf Carters religiöse Gesten.



2 Carters Sonntags-School-Bild verdient das Vertrauen vieler Amerikaner.



3 Beter vergleicht dieses Bild mit John D. Rockefellers früherer Kirchenbeteiligung.



4 Seine Warnung: sichtbare Frömmigkeit garantiert keine ethischen politischen Entscheidungen.



5 Er beschreibt die Verfolgung von Gläubigen nach der bolschewistischen Revolution.



6 Er zeichnet eine Parallele zu Maos China und kritisiert David Rockefellers Lob.



7 Beter warnt vor einer nicht näher bezeichneten Nahostprovokation, die drei große Religionen verunsichern könnte.



8 Er fordert Gläubige auf, sich der Panik zu widersetzen und mit Gewissen und Verantwortung zu handeln.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 22 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 23

24. April 1977

THEMA 1 DIE VORKRIEGSSABOTAGE VON AMERIKA

1 Beter interpretiert Carters Energieprogramm April 1977 als Vorbereitung auf den Krieg.



2 Er verfolgt sein Argument zurück auf Standard Oil und russischen Ölwettbewerb.



3 Beters Behauptung: Die westlichen finanziellen Interessen halfen, die sowjetische Macht aufzubauen.



4 Er behauptet, Energiemangel könnte zu Instrumenten der politischen Kontrolle werden.



5 Er verbindet die Trocken-, Grund- und Ölproduktion in seiner Warnung.



6 Er befürchtet, dass die Regierungsreorganisation Verfassungsfreiheiten erodieren könnte.



7 Beter zitiert J. Howard Pews Kritik an Politik innerhalb der Kirchenräte.



8 Seine Schlussfolgerung bringt Gewissen und individuelle Verantwortung ins Zentrum.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 23 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 23

24. April 1977

THEMA 2 — DER NÄCHSTE MARINEKAMPF FÜR AMERIKA UND DIE WELT

1 Beter porträtiert die Schiffsmacht als zentral für den Konflikt, den er vorhersagt.



2 Er kontrastiert amerikanische Trägergruppen mit sowjetischen unterseezentrierten Kräften.



3 Er betont die Abhängigkeit der NATO von den Atlantik-Transportrouten.



4 Beters Behauptung: Großbritannien hat versteckte Unterwasserraketen entfernt.



5 Er beschreibt einen berichteten sowjetischen U-Boot-Vorfall in einem norwegischen Fjord.



6 Beters Behauptung: Die sowjetischen Trawler haben verdeckte radioaktive Bedrohungen.



7 Er behauptet, versteckte Waffen würden jetzt die Großen Seen und Reservoiren bedrohen.



8 Der Brief fordert die Offenlegung und Untersuchung auf, um die Konfrontation zu verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 23 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 23

24. April 1977

THEMA 3 — DAS UNBESCHREIBLICHE PERSÖNLICHE OPFER VON GENERAL GEORGE S. BROWN

1 Beter präsentiert General George S. Brown als eine Figur des persönlichen Opfers.



2 Beters Behauptung: Brown befahl die Entfernung geheimer sowjetischer Waffen im Jahr 1976.



3 Beter berichtet am 16. September 1976 über ein Pentagon-Treffen mit Brown.



4 Er sagt, das Treffen fand trotz Einwänden von Browns Mitarbeitern statt.



5 Beter argumentiert, dass die öffentliche Unterstützung nach der gemeldeten Aktion verblassen sei.



6 Beters Behauptung: Brown ist isoliert und bedroht von einem Gericht-Martial.



7 Er interpretiert Kontroversen über Browns Bemerkungen als Druck, ihn zu schweigen.



8 Sein abschließender Appell fordert jeden Zuhörer auf, sich zu beteiligen, aber Bescheidenheit.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 23 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 24

28. Mai 1977

THEMA 1 — DER FALL VON BABYLON REVIDIERT

1 Beter eröffnet seinen zweiten Jahrestagsbrief mit einer dringenden Warnung.



2 Er vergleicht das amerikanische Vertrauen mit dem Reichtum des alten Babylon.



3 In seinem Nachdenken scheinen Lebensmittelgeschäfte und Euphrat die Sicherheit zu garantieren.



4 Ein königliches Fest geht weiter, während eine feindliche Armee draußen wartet.



5 Das biblische Handschriftschreiben warnt, dass das Königreich gewogen und gefunden wurde, dass es will.



6 Beter erzählt die Abzweigung des Flusses und den Eintritt durch sein trockenes Bett.



7 Er behauptet, eine sowjetisch-Rockefeller-Allianz droht modernes Amerika.



8 Seine Analogie macht Wasser zu einem Symbol für Verwundbarkeit und Zähigkeit.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 24 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 24

28. Mai 1977

THEMA 2 DIE HANDSCHRIFT AN DER WAND FÜR AMERIKA

1 Beter stellt die Richtung der Außenpolitik von Carter im Mai 1977 in Frage.



2 Er spricht Carters Notre Dame Adresse und Andrew Youngs Ansichten.



3 Er gerät gegen die Schließung der Task Force 157 der Marine.



4 Er zitiert General Singlaubs Warnung über einen geplanten Rückzug aus Korea.



5 Er wird sich in den Ruhestand General Keegans Kritik an Intelligenz Schätzungen.



6 Der sowjetische Backfire-Bomber wird sein Beispiel für bestrittene Bedrohungsbeurteilungen.



7 Beter beschreibt die Forderung nach unabhängigen Audits der früheren Urteile.



8 Er verbindet diese Streitigkeiten mit seiner breiteren Angst vor Krieg und öffentlicher Zwang.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 24 · www.peterdavidbeter.com

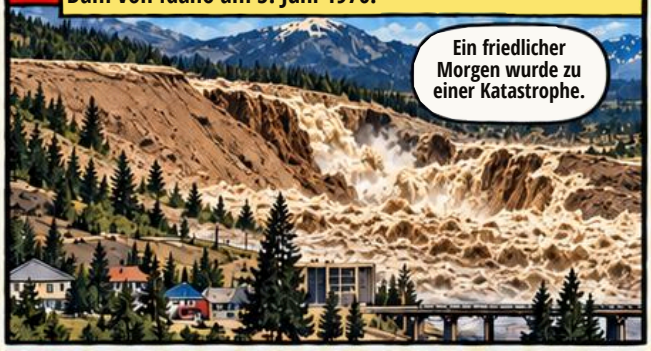
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 24

28. Mai 1977

THEMA 3 WASSER, DIE ULTIMATIVE WAFFE

1 Beter erinnert sich an den Zusammenbruch des Teton Dam von Idaho am 5. Juni 1976.



2 Seine Version von Ereignissen beschreibt Notfallarbeit und Überschwemmungen, die sich nachgelagert verbreiten.



3 Beters Behauptung: versteckte sowjetische Bomben bedrohen amerikanische Reservoire.



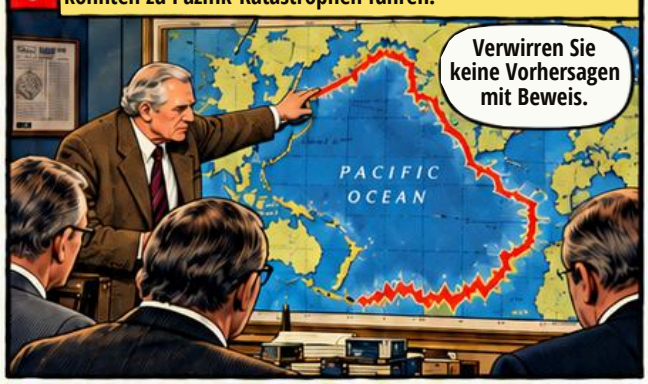
4 Er beschuldigt geheime Sendungen über die kanadische Grenze.



5 Er sagt, Beamte hätten seine Warnungen nicht untersucht.



6 Beters Behauptung: Unterwasserexplosionen könnten zu Pazifik-Katastrophen führen.



7 Er fürchtet, eine Katastrophe würde ein Vorwand für Notregel werden.



8 Der Brief endet mit einem Aufruf, Informationen zu teilen, Gewissen ein Gebet. pray—



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 24 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 25

26. August 1977

THEMA 1 DIE PANAMA-KANAL-FALLE FÜR DEN KRIEG

1 Beter kehrt im August 1977 zur Panama-Kanal-Debatte zurück.



2 Ein neuer Vertrag stellt die Kontrolle des Kanals im Zentrum der öffentlichen Debatte.



3 Beter behauptet, dass die Vertragspolitik dazu genutzt werden könnte, einen größeren Konflikt zu provozieren.



4 Er behauptet, dass mächtige Interessen die Konservativen wollen, um die Vereinbarung zu besiegen.



5 Beters Behauptung: Der sowjetische Einfluss in Guyana bedroht den Kanal.



6 Er verbindet Carters politische Schwierigkeiten mit einem Verlust des Vertrauens der Öffentlichkeit.



7 Beters Behauptung: geheime Waffenlieferungen durch Kanada.



8 Der Brief fordert die Zuhörer auf, den Weg zum Krieg zu hinterfragen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 25 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 25

26. August 1977

THEMA 2 DIE ZWEITE SCHLACHT VON GROSSBRITANNIEN

1 Beter kontrastiert 1938 mit Großbritanniens Widerstand 1940.



2 1977 porträtiert er Großbritannien als Widerstand gegen den sowjetischen Druck.



3 Er diskutiert Berichte über große sowjetische U-Boot-Übungen.



4 Die britischen Verteidigungsfragen umfassen Minen und verletzliche Seewege.



5 Beters Behauptung: Sonarausrüstung wird von sowjetischen Agenten abgezweigt und untersucht.



6 Er beschreibt die Bemühungen zum Schutz von Flugplätzen und militärischen Anlagen.



7 Beter interpretiert die Geldpolitik als Zeichen der britischen Unabhängigkeit.



8 Der Brief stellt die nationale Entschlossenheit als Antwort auf Einschüchterung vor.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 25 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 25

26. August 1977

THEMA 3 — MENSCH-GEGRÜNDETE ERDBEBEN UND ATOMKRIEG

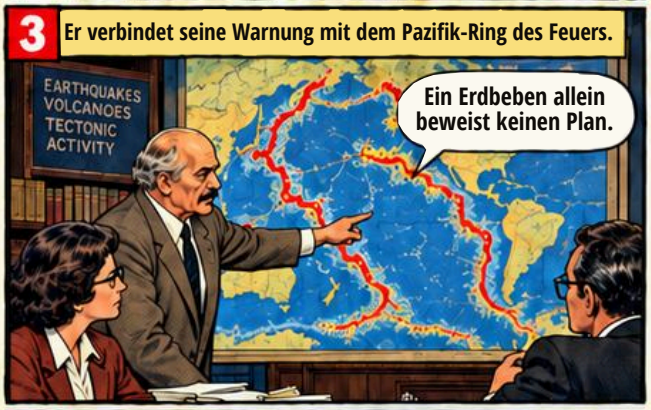
1 Beter warnt, dass versteckte Bedrohungen zum Atomkrieg führen könnten.



2 Beters Behauptung: Sprengstoffgeräte sind in amerikanischen Gewässern verborgen.



3 Er verbindet seine Warnung mit dem Pazifik-Ring des Feuers.



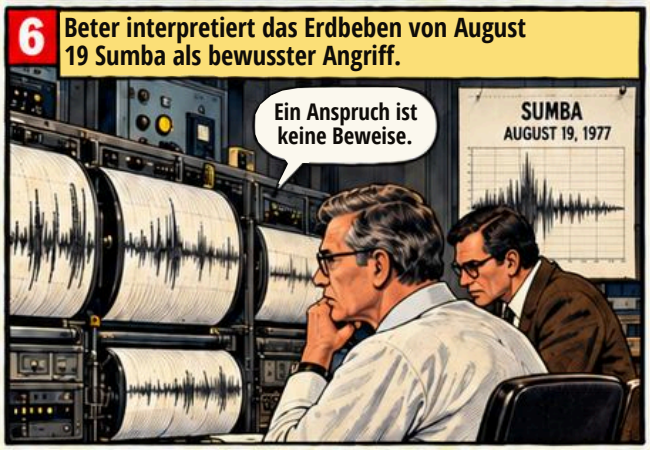
4 Beters Behauptung: riesige Unterwasserexplosionen könnten Katastrophen auslösen.



5 Die vorstellbare Gefahr umfasst zerstörerische Wellen entlang der Küste.



6 Beter interpretiert das Erdbeben von August 19 Sumba als bewusster Angriff.



7 Er befürchtet, dass ein Notfall genutzt werden könnte, um die Konfrontation zu beschleunigen.



8 Sein abschließender Appell fordert die Zuhörer auf, mit Gewissen und Urteil zu handeln.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 25 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 26

30. September 1977

THEMA 1 KRIEG IM ALL, DIE SCHLACHT DES ERNTEMONDS

1 Beter beschreibt den 27. September 1977 als geheimer Wendepunkt im Raum.



2 Er interpretierte das Mondprogramm als geheimes Militärprojekt.

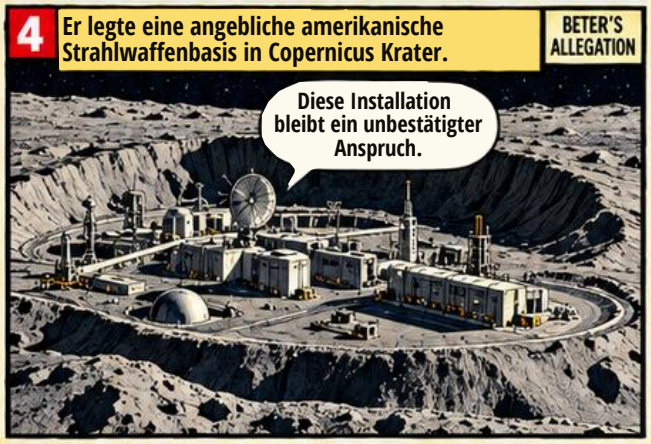


3 Er behauptete, geheime Mondflüge gingen von Diego Garcia fort.



4 Er legte eine angebliche amerikanische Strahlwaffenbasis in Copernicus Krater.

BETER'S ALLEGATION



5 Er identifizierte den Kosmos 929 als eine operative sowjetische Teilchenstrahlplattform.



6 Er interpretierte das Himmelsphänomen vom 20. September als Satellitenangriff.



7 Er behauptete, ein sowjetisches Strahlenbündel zerstörte die Mondbasis am 27. September.

BETER'S ALLEGATION



8 In seiner Warnung änderte die angebliche Niederlage das militärische Gleichgewicht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 26 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 26

30. September 1977

THEMA 2 DIE LETZTEN TAGE DES ROCKEFELLER-IMPERIUMS

1 Beter behauptete, dass ein Bündnis zwischen den Rockefeller-Interessen und Moskau zusammengebrochen sei.



2 Er behauptete, ein geplanter Krieg würde die Macht in den Händen der Brüder konzentrieren.



3 In seiner Erzählung würde eine Mondwaffe ein letztes Doppelkreuz liefern.



4 Er behauptete, der Sieg sei als göttliche Intervention dargestellt.



5 Er behauptete, die sowjetischen Führer hätten den Plan entdeckt und zuerst getroffen.



6 Er verlinkte Glomar Explorer mit angeblich geheimen Unterwasserraketen.



7 Er interpretierte Gromykos Diplomatie als Ultimatum nach der angeblichen Mondabwehr.



8 Seine Warnung konzentrierte sich auf U-Boot-Bewegungen und die Gefahr des Krieges.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 26 · www.peterdavidbeter.com

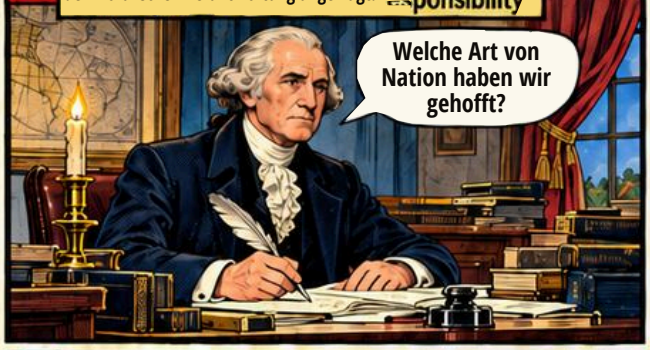
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 26

30. September 1977

THEMA 3 — DER AMERIKANISCHE TRAUM, IN ERINNERUNG

1 Beter hat Washingtons Ideale der Ehrlichkeit, des Friedens und der moralischen Verantwortung angeklagt.



2 Er kontrasierte diese Ideale mit seinem Lesen der Machiavellian-Powerpolitik.



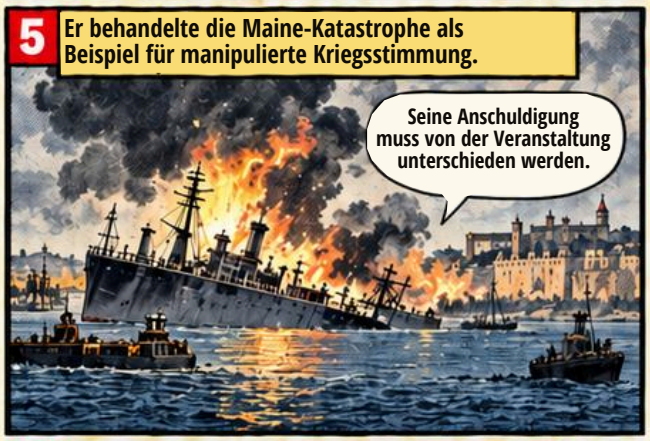
3 Er lobte die russische Unterstützung für die Union während des Bürgerkriegs.



4 Der russische Marinebesuch von 1863 wurde zentral zu seinem historischen Argument.



5 Er behandelte die Maine-Katastrophe als Beispiel für manipulierte Kriegsstimmung.



6 Er verlinkte aufeinanderfolgende Kriege mit einem langen Rückgang des öffentlichen Urteils.



7 Er forderte die Zuhörer auf, die Wahrheit zu suchen und für das Gemeinwohl zu handeln.



8 Sein Schlussfolgerung kombinierte die bürgerliche Pflicht, den christlichen Glauben und die Angst vor der Zukunft.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 26 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 27

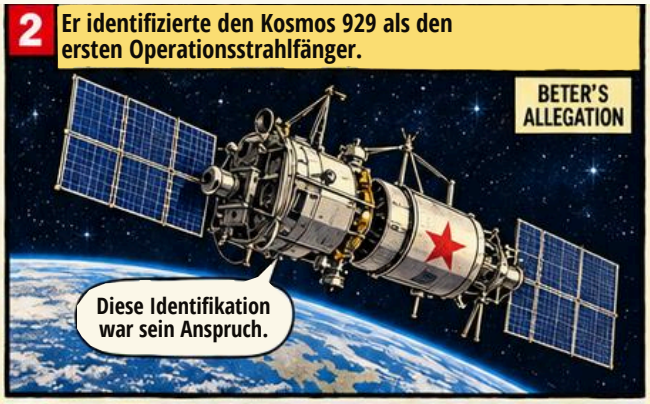
29. Oktober 1977

THEMA 1 — DER SOWJETISCHE TEILCHENSTRAHL UND MÖRDERSATELLITEN

1 Beter behauptete, sowjetische Satelliten trugen eine neue Teilchenstrahlwaffe.



2 Er identifizierte den Kosmos 929 als den ersten Operationsstrahlfänger.



3 Er verlinkte öffentliche Warnungen über Anti-Satelliten-Fähigkeit zu seiner Version von Ereignissen.



4 Kommunikation, Aufklärung und Frühwarnung hängen von Orbitingsystemen ab.



5 Er interpretierte einen Oktober-Brillenball als Zerstörung von Skylab.



6 Er behauptete auch eine geheime Mondmission der 25 Crew Sojus.



7 Diese dramatischen Interpretationen erfordern unabhängige Beweise.



8 Seine Warnung war, dass der Verlust von Satelliten Amerika verletzlich oe verlassen würde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 27 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 27

29. Oktober 1977

THEMA 2 — DIE SICH VERBREITENDE ATOMARE PEST GENANNT LEGIONELLOSIS

1 Beter bezeichnete die Legionärskrankheit als Folge eines angeblichen radiologischen Angriffs.



2 Er behauptete, daß die sowjetischen U-Boote radioaktive Kontamination freisetzen.



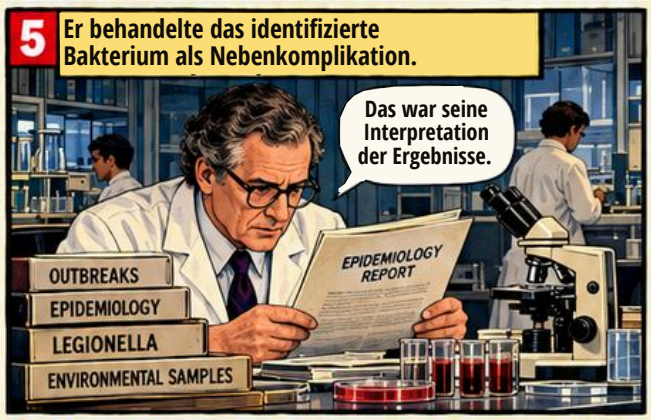
3 Er verknüpfte die angebliche Krankheitskampagne mit einer breiteren Konfrontation.



4 Er diskutierte Fieber, Husten und schwere Krankheit bei betroffenen Menschen.



5 Er behandelte das identifizierte Bakterium als Nebenkomplikation.



6 Seine Erklärung lehnte die bakterielle Ursache ab, die von der medizinischen Forschung angenommen wurde.



7 Medizinischer Kontext: Legionellabakterien verursachen die Legionärskrankheit.



8 Lesen Sie diese historische Behauptung neben zuverlässigen medizinischen Beweisen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 27 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 27

29. Oktober 1977

THEMA 3 — DIE ZWANGSENTWAFFNUNG AMERIKAS JETZT IM GANGE

1 Beter kontrasierte Carters Vorsicht mit wachsender Dringlichkeit gegenüber SALT II.



2 Er behauptete, Amerika sei am 14. Oktober 1977 heimlich gekapselt.



3 Er interpretierte Abrüstungserklärungen als Anzeichen des sowjetischen Drucks.



4 Er kritisierte die Streichung des B-1 Bomberprogramms.



5 Kreuzfahrtraketen und der sowjetische Backfire Bomber in seinem Argument.



6 Er argumentierte, dass die Überprüfung und die Streichung von Waffenkategorien entscheidend seien.



7 Seine Warnung war von angeblichen sowjetischen Strahlwaffen und versteckten Angriffen abhängig. BETER'S ALLEGATION



8 Er peinlich die Kontrolle und sagte, das Gewissen würde ihm nicht erlauben, still zu bleiben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 27 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 28

21. November 1977

THEMA 1 — EIN HAUS, DAS SICH ÜBER SALT AUF SICH SELBST VERTEILT

1 Beter hat die SALT-Debatte als eine geteilte amerikanische Führung dargestellt.



2 Er hat die Politik der Mondschlag und Abrüstung in einer angeblichen Strategie verknüpft.



3 Er behauptete, dass die öffentlichen Haushalte geheime Waffenausgaben versteckten.



4 Seine Version von Ereignissen war von einer unbestätigten geheimen amerikanischen Basis auf dem Mond abhängig.



5 Er behauptete, Moskau habe die amerikanische Akzeptanz von SALT II diktiert.



6 Er beschrieb eine neue herrschende Fraktion im Kreml; dies war seine Interpretation.



7 Konflikte über SALT wurden Teil seines Arguments.



8 Spätere Aufzeichnung: SALT II wurde 1979 unterzeichnet, aber nie ratifiziert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 28 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 28

21. November 1977

THEMA 2 — DER AUSTAUSCH VON SOWJETISCHEN UND AMERIKANISCHEN BEDROHUNGEN

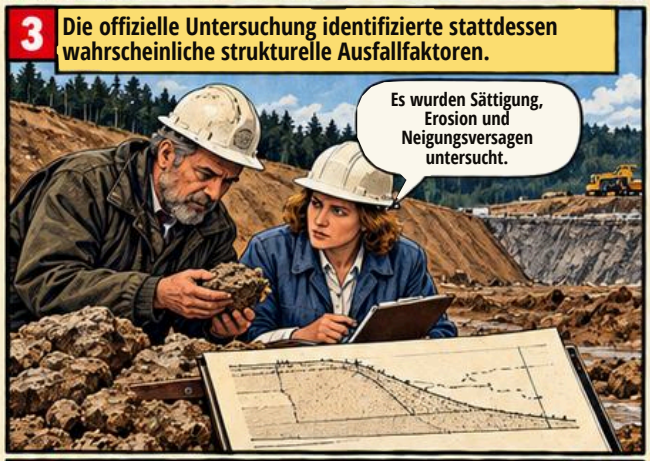
1 Beter hat Untersee Erdbeben auf ein angebliches sowjetisches Waffenprogramm zurückgeführt.



2 Er hat die Toccoa-Däm-Katastrophe auf eine geheime Atommine geworfen.



3 Die offizielle Untersuchung identifizierte stattdessen wahrscheinliche strukturelle Ausfallfaktoren.



4 Er behauptete auch Atomsabotage hinter der Eisenbahnexplosion in Iri.



5 In seiner Erzählung hat ein Brief von Carter dringende Anfragen nach Moskau geführt.



6 Er interpretierte eine Stimme Amerikas als Warnung vor dem voremptiven Krieg.



7 Er behauptete, die sowjetische U-Boot-Bewegung zwang Washington, sich zurückzuziehen.



8 Seiner Schlussfolgerung zufolge war die Bedrohung und die Manövrierung der riskierten Katastrophe.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 28 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 28

21. November 1977

THEMA 3 DIE SADAT REISE NACH ISRAEL UND DEM ATOMKRIEG EINS

1 Sadats Besuch in Israel im November 1977 brach eine diplomatische Barriere.



2 Beter behauptete, der Besuch sei aus verdeckter psychologischer Manipulation entstanden.



3 Die Fernsehinterviews halfen, das vorgeschlagene Treffen in die Öffentlichkeit zu bringen.



4 Er behandelte die Meinungsverschiedenheit der arabischen Führer als Teil eines gefährlichen Designs.



5 Er behauptete, dass er einen größeren Krieg um die Sinai und Ölwege vorlegte.



6 Er verlinkte den Besuch von Shah's Washington in seinen USA – sowietischer Konfrontationsgeschichte.



7 Seine Warnung rief auch unbestätigte sowjetische Waffeninstallationen auf dem Mond hervor.



8 Spätere Aufzeichnung: Ägypten und Israel unterzeichneten im März 1979 einen Friedensvertrag.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 28 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 29

22. Dezember 1977

THEMA 1 — ZYKLONE, LUFTBEBEN UND SOWJETISCHE EINSCHÜCHTERUNG AMERIKAS

1 Beter hat den Novemberzyklon in Indien mit einer angeblichen Geheimwaffe verknüpft.



2 Seine Geschichte rief eine sowjetische Strahlwaffe auf dem Mond auf; dies war unbestätigt.



3 Sturmfluten sind eine bekannte natürliche Gefahr von Zyklonen.



4 Er behauptete auch sphärische sowjetische Plattformen über Nordamerika.



5 Berichte von lauten Booms an der Atlantikküste zeigten in seiner Version von Veranstaltungen.



6 Er zitierte akustische Messungen, aber diese haben seine Erklärung nicht festgelegt.



7 Er gab den Dezember-Körner-Explorationen auf sowjetische Sabotage.



8 Sein Ergebnis war eine Warnung über Gefahren und Antworten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 29 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 29

22. Dezember 1977

THEMA 2 — DIE DEMONTAGE DER NATO-ALLIANZ

1 Beter zitierte eine Radiointerview Warnung vor einer Verschlechterung der militärischen Balance.



2 Er behandelte Berichte über Unterseekrieg als Zeichen eines versteckten Konflikts.



3 Seine Version von Ereignissen angeblich geheime Unterwassereinsätze in westlichen Gewässern.



4 Er hat die Kontakte Großbritanniens mit Moskau als strategisches Rückzugsgebiet interpretiert.



5 Kreuzfahrtraketen und die Neutronen-Bomben-Debatte traten in sein Argument.



6 Er porträtierte Friedensbemühungen im Nahen Osten als Teil eines verdeckten Designs.



7 Er sagte, der Öldruck könnte Europa abhängig von Moskau verlassen.



8 Er prognostizierte die Zerbrechung der NATO, die Allianz setzte sich fort; dies war seine Vorhersage.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 29 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 3 AMERIKAS VERRAT IN EINE NEUE BOLSCHEWISTISCHE REVOLUTION

1 Beter appellierte an die Rockefeller Brüder, den Kurs zu ändern.



2 Er verlinkte mächtige finanzielle Interessen an die russische Revolution von 1917.



3 Seine Erzählung behauptete, dass ein gebrochenes Bündnis zwischen geheimen Herrschern und Moskau.



4 Er behauptete, Rivalen-Fraktionen würden in der sowjetischen Führung kämpfen.



5 Er behauptete geheime politische Ernennungen in amerikanischen Agenturen.



6 Er fürchtete, ein neues Bündnis würde amerikanische Institutionen untergraben.



7 Sein vorgeschlagenes Mittel war die öffentliche Kontrolle und eine Richtungsänderung.



8 Er beendete mit einem Weihnachtswunsch für Kinder, Freiheit und Frieden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 29 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 30

28. Januar 1978

THEMA 1 — DER EIN-WELT-PLAN UNSERER GEHEIMEN HERRSCHER SIND VERSCHWUNDEN

1 Beter sagte, ein geheimer Ein-Welt-Plan hätte der Kontrolle seiner Autoren entkommen.



2 Er behauptete eine langjährige Allianz zwischen unelektierten amerikanischen Herrschern und Moskau.



3 Er verfolgte den Bruch auf seine unbestätigte Rechnung einer Unterwasserraketenkrise im Jahr 1976.



4 Er behauptete, die Sowjetunion besiegte am 27. September 1977 eine geheime US-Mondbasis.



5 Er schloss Inflation, Arbeitslosigkeit und Kohleschlag an seine breitere Interpretation.



6 Auch die Landwirte, die steigende Kosten und niedrige Verkaufspreise zulegen, waren in seiner Darstellung präsent.



7 Er porträtierte Waffengespräche und Verteidigungspolitik als widersprüchliche Anstrengungen, um Zeit zu kaufen.



8 Seine Flucht-Auto-Metaphore drückte seine Angst aus, dass Ereignisse nicht mehr aufgehalten werden konnten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 30 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 30

28. Januar 1978

THEMA 2 — DIE AGGRESSIVEN NEUEN POLITIKEN DES KREML

1 Beter behauptete, dass Militär- und Sicherheits-Hardliner die Kontrolle über die Kreml-Politik einnahmen.



2 Er hat Brezhnevs Abwesenheit auf schwere Krankheit und Unfähigkeit zurückzuführen; diese Details waren seine Ansprüche.



3 Er interpretierte den sowjetischen Rüstungsfluglift nach Äthiopien als Beweis für eine mutigere Haltung.



4 Er kontrasierte im November 1977 die Vermittlungsdiplomatie mit gewaltsamer militärischer Rhetorik.



5 Er verlinkte unaufgeklärte "Luftbeben", um sphärische Plattformen zu schweben – eine unbestätigte Erklärung.



6 Er behauptete, sowjetische Sabotage hinter einer Reihe von Korn-Fazilität Explosionen.



7 Kornstaub ist eine echte Explosionsgefahr; Beter bestritten die offiziellen Erklärungen.



8 Er behauptete auch versteckte Atomminen bedrohte amerikanische Infrastruktur; dies war nicht etabliert Tatsache.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 30 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 30

28. Januar 1978

THEMA 3 DIE SOWJETISCHE BEREITSCHAFT ZUR POLIZEI DER WELT

1 Beter zitierte Warnungen über das Wachstum der sowjetischen Kräfte und militärischen Übungen.



2 Er betonte sowjetische wissenschaftliche Fortschritte und argumentierte, dass die westliche Hilfe sie gestärkt hatte.



3 Er behauptete, ein weltweites Netzwerk von sphärischen Plattformen könnte die sowjetische Herrschaft durchsetzen.



4 Fortschritt 1 war ein unverschraubtes Lieferhandwerk; Beter behauptete stattdessen eine geheime Crew und militärische Zwecke.



5 Am 24. Januar 1978 wurde Cosmos 954 über Nordkanada zurückgesucht, wobei radioaktive Abfälle zerstreut wurden.



6 Er behauptete, eine Hovering-Plattform hätte eine überlebende Crew heimlich wiedererlangt, eine unbestätigte Rettungsstory.



7 Er verlinkte schweres Winterwetter und angebliche sowjetische Marineeinsätze zu einem gefürchteten Angriff.



8 Er prognostiziert einen koordinierten Angriff und die sowjetische globale Kontrolle; die vorhergesagte Eroberung trat nicht auf.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 30 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 31

27. Februar 1978

THEMA 1 — DIE AUFBRUCH DER SOWJETISCHEN KOSMOSTRATEGIE UND KOSMOPOLITIK

1 Beter kontrastierte die Finanzmacht mit der sowjetischen Herrschaftsstrategie aus dem Weltraum.



2 Er behauptete, dass eine geheime amerikanische Basis in Copernicus Krater am 27. September 1977 besiegt wurde.



3 In seinem Bericht trug eine wachsende Flotte von bemannten Kosmos-Interceptoren Teilchen-Strahlenwaffen.



4 Beter verknüpfte unerklärte "Luftbeben" mit sphärischen Plattformen, die er Cosmospheres nannte.



5 Er behauptete, diese Plattformen seien über strategische Regionen gehobelt, darunter NORAD und große Stauden.



6 Er gab einen alternativen Bericht von Cosmos 954: eine geheime Rettung und Transfer in Kanada.



7 Er interpretierte auch Progress 1 und Salyut 6 als Teile eines größeren militärischen Raumprogramms.



8 Warfare ein weiterer unbestätigter Anspruch. Schließlich hat er ungewöhnliches Wetter auf geophysikalisch zugeschrieben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 31 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 2 — DER BESCHLEUNIGTE AUFBAU EINES "NATIONALEN NOTFALLS"

1 Beter warnte, dass Mangel und ein schwächerer Dollar die Öffentlichkeit auf Not vorbereiten könnten.



2 Er behauptete, die Carter-Regierung habe einen nationalen Notfall still vorbereitet.



3 Er interpretierte Sadats Friedensinitiative als Manöver, der letztendlich zum Krieg führen könnte.



4 Der geplante Flugzeugabsatz nach Israel, Ägypten und Saudi-Arabien wurde Teil seines Arguments.



5 Er behauptete, dass ein geplanter Angriff auf arabische Ölvorräte eine Entschuldigung für engere Kontrollen schaffen könnte.



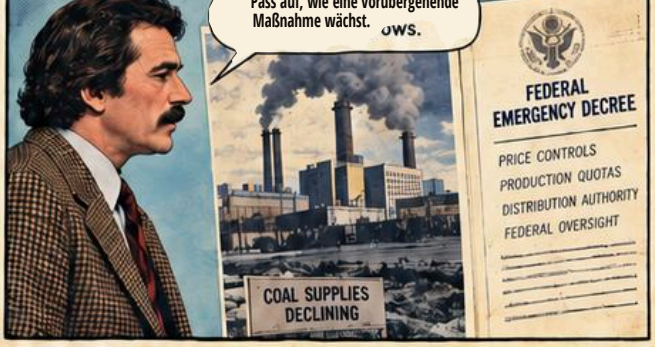
6 Am 24. Februar kündigte Carter eine letzte Minute Kohlenschlag Siedlung an, statt härterer Maßnahmen.



7 Beter prognostizierte Ablehnung und einen längeren Streik, unterstützt durch finanzielle Entlastung für Bergleute.



8 Er befürchtete, dass die treibenden Kohlevorräte ein Weg zur Ausweitung der Bundesmächte werden würden.



Source: Peter David Beter — Audio Letter No. 31

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 31 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 31

27. Februar 1978

THEMA 3 WACHSENDE OPFER IM GEHEIMEN KRIEG GEGEN SALT

1 Beter zitierte Colonel Raymond S. Sleepers 1972 Warnung über die sowjetische militärische Raummacht.



2 Er porträtierte gestoppte SALT II Gespräche als Teil eines geheimen Kampfes, der durch Einschüchterung unterstützt wurde.



3 Er behauptete, dass ein Kreml-Power-Shift verstorben sei und sogar behauptete, Breschnew sei gestorben und durch ein Doppel ersetzt worden.



4 Er interpretierte erneuerte amerikanische Verbindungen mit China und dem japanischen Handel als strategische Gegengewichte.



5 Dreizehn sowjetische Diplomaten wurden aus Kanada vertrieben; Beter behauptete, eine tiefere verdeckte Operation.



6 Er behauptete, dass Flugzeugbewegungen in der Infiltration und geheimen Lager in Quebec versteckten.



7 Er hat Katastrophen wie die Waverly Propan-Explosion der sowjetischen Sabotage zugeschrieben.



8 Beter wurde durch Warnung geschlossen, dass das Fehllesen der Macht zu Katastrophe führen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 31 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 32

29. März 1978

THEMA 1 — KOSMOSPHÄREN, KOSMO-STRATEGIE UND DIE IGNORIERTEN WARNUNGEN VON GENERAL THOMAS POWER

1 Beter erinnerte sich an General Thomas Powers 1957 Rede, in der die offizielle Politik die Diskussion über militärische Raumsysteme beschränkte.



2 Sputniks Start, dass Oktober die strategische Bedeutung des Raumes unmöglich zu ignorieren.



3 Beter sagte, Powers ursprüngliches 1959er Manuskript sei blockiert, während 1965 ein überarbeitetes Design für Survival erschienen sei.



4 Beter behauptete, die frühere Handschrift erhalten zu haben und ihre Warnungen über Geschick und sowjetische Absichten zu lesen.



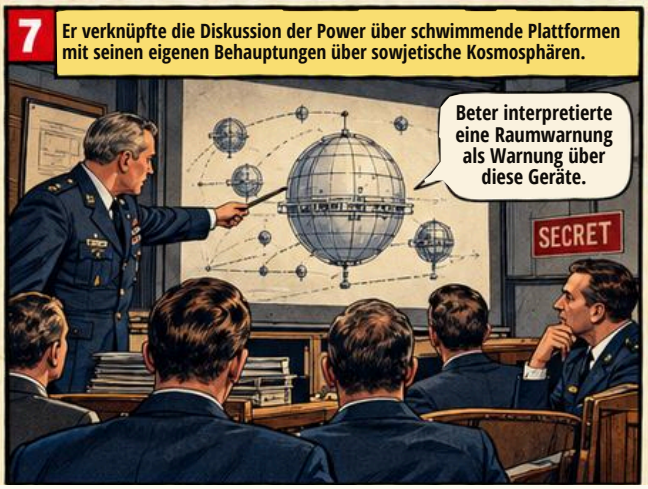
5 Die Macht beschreibt militärischen hohen Boden, der sich von Hügeln bis Flugzeugen und schließlich in den Raum ausdehnt.



6 Beter betonte Powers Warnung, dass plötzliche technologische Durchbrüche die besten Prognosen überstürzen könnten.



7 Er verknüpfte die Diskussion der Power über schwimmende Plattformen mit seinen eigenen Behauptungen über sowjetische Kosmosphären.



8 Im März 1978 behauptete Beter, siebzig Kosmosphären seien weltweit eingeschaltet und keine wirksame Verteidigung existierte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 32 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 32

29. März 1978

THEMA 2 — SOWJETISCHE VORBEREITUNGEN FÜR DIE INVASION DER VEREINIGTEN STAATEN

1 Beter kehrte zu seiner Behauptung zurück, dass Flugzeugbewegungen durch Montreal verschwiegen sowjetische Infiltration.



2 Er argumentierte, dass Quebec Separatismus ein größeres geopolitisches Projekt versteckte, das über die Sprache hinausreichte.



3 Er behauptete ein geheimes Verständnis: Der französische Einfluss in Quebec würde den sowjetischen Zugang zu Kanada unterstützen.



4 Beter beschrieb gegensätzliche Fraktionen innerhalb der Regierung Kanadas: Mitarbeiter und Beamte, die der Infiltration widerstehen.



5 Er behauptete, die sowjetischen Präparate in Kanada und Mexiko hätten die Außenverteidigungen Amerikas umgehen sollen.



6 Laut seiner Darstellung verteilten sich kleine Einheiten in entfernte Wartestationen in kanadischen Provinzen.



7 Er behauptete, dass versteckte Kräfte später plötzlich und überwältigend amerikanische Grenzabwehre zusammensetzen könnten.



8 Beter hat diese Bewegungen als Vorbereitungen für eine Invasion nach einem Atomangriff dargestellt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 32 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 32

29. März 1978

THEMA 3 — WIE EREIGNISSE ZU ATOM-HOCAUST KONVERGIEREN

1 Beter behauptete, dass die Berichte über die abfallende Umlaufbahn von Skylab im Oktober 1977 ihre Zerstörung verheimlicht hätten.



2 Er verknüpfte die geheimnisvollen Luftbeben, die seit Dezember an seine beanspruchten Kosmosphären gemeldet wurden.



3 Er hat Wetterstörungen auf die Partikelstrahlaktivität hingerichtet, die die Atmosphäre beeinflusst.



4 Beter sah Rüstungsverkäufe und Saudi-Israelische Spannungen als Schritte hin zu einer gefährlichen regionalen Konfrontation.



5 Er wiederholte seine Warnung vor einem geplanten Streik auf arabische Ölvorräte und einem daraus resultierenden amerikanischen Notfall.



6 Er behauptete, dass die sowjetischen Kosmosphären über der Region entscheiden könnten, ob militärische Maßnahmen erfolgreich sind.



7 Beter interpretierte Carters Rede vom 17. März und einen Artikel von Pravda vom 27. März als Zeichen des Montagedrucks über SALT II.



8 Er schloss mit einem Appell für die öffentliche Verantwortung, christlichen Glauben und Gebet, um Katastrophe zu verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 32 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 33

28. April 1978

THEMA 1 — INFLATION, GOLD UND DER AKTIENMARKT SIND IN DER FALLE

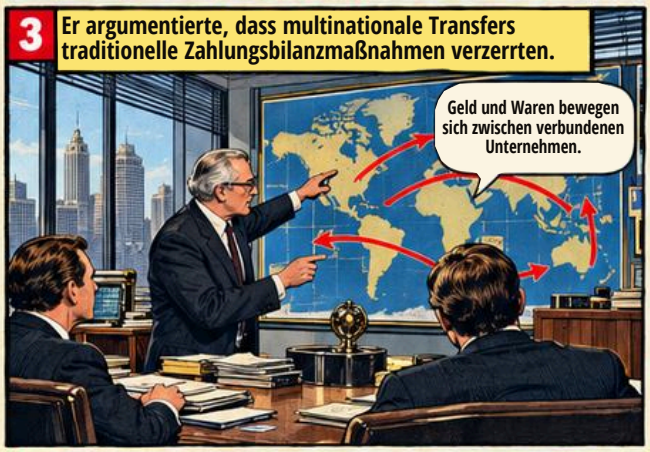
1 Beter kontrastierte optimistische Wirtschaftsberichte mit den steigenden Preisen, die Familien im täglichen Leben auf sich nehmen.



2 Er konzentrierte sich auf den plötzlichen Anstieg der Handels- und Aktienkurse am 14. April 1978.



3 Er argumentierte, dass multinationale Transfers traditionelle Zahlungsbilanzmaßnahmen verzerrten.



4 Beter beschreibt den Export von Arbeitsplätzen und die Schwächung der amerikanischen Industriebasis.



5 Er verknüpfte den Londoner Goldpool und spätere Währungsänderungen an der Schwächung der Goldrolle im Dollar.



6 Er erneuerte seine Behauptung, dass offizielle Goldsummen versteckte eine erheblich kleinere reale Aktien.



7 Er porträtierte die angekündigten monatlichen Gold-Auktionen als psychologische Anstrengung, den Dollar zu unterstützen.



8 Er nannte die Marktkundgebung eine Bärenfalle: große Inhaber würden verkaufen, während Außenseiter zu aufblasbaren Preisen gekauft.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 33 · www.peterdavidbeter.com

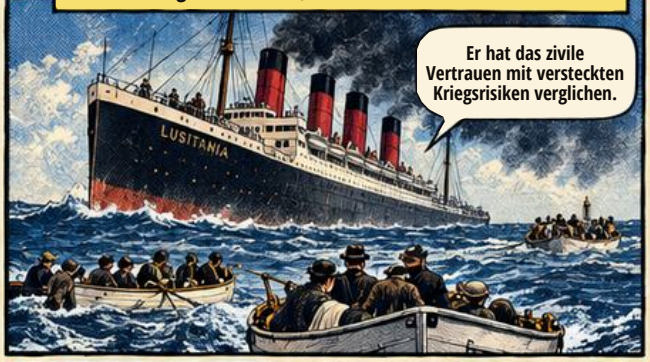
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 33

28. April 1978

THEMA 2 KOREAN AIR LINES FLUG 902, DIE FLIEGENDEN LUSITANIA

1 Beter öffnete mit der Lusitania als Analogie für Passagiere, die Gefahren ausgesetzt waren, die sie nicht verstanden haben.



2 Am 20. April 1978 verließ Flug 902 Paris auf einer Polarroute in Richtung Anchorage.



3 Beter bestritten versehentliche Disorientierung und behauptete und Flugzeuge wandte sich bewusst in Richtung Sowjetgebiet.



4 Der Airliner trat in den sowjetischen Luftraum ein und wurde abgefangen; Beter behauptete einen Aufklärungszweck.



5 Sowjetisches Feuer beschädigte den Fluggerät; zwei Passagiere starben und andere wurden verletzt.



6 Die beschädigten Flugzeuge landeten schließlich auf einem gefrorenen See, und die Überlebenden wurden gerettet.



7 Beter hat den Flug zu Vances SALT-Gesprächen verknüpft und behauptet, es sei dringend militärische Intelligenz.



8 Er argumentierte, dass die Überraschung überwiegen könnte überlegene Verteidigungsgüter und verurteilte die Gefahr, die Zivilisten nicht zu kontrollieren.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 33 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 33

28. April 1978

THEMA 3 — DIE DÄMMERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN

1 Beter hat die Lage Amerikas mit Frankreich verglichen, bevor die dritte Republik 1940 zusammenbrach.



2 Er zitierte Alexander Werths The Twilight von Frankreich, um sich vor den vergangenen Siegen zu warnen.



3 Er argumentierte, dass die Abwehrreduktionen Amerika unter der Sprache der Waffenbeschränkung verletzlich gelassen hätten.



4 Nach den Gesprächen im April Moskau behauptete er, der Kreml begann, Hindernisse für einen zukünftigen Krieg zu beseitigen.



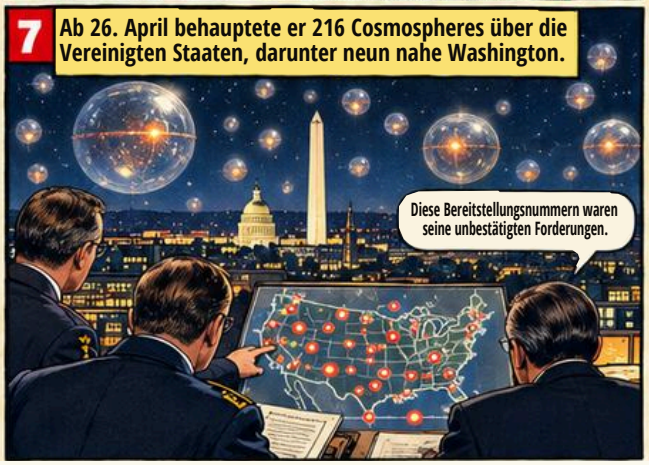
5 Er beschrieb die sowjetische Propaganda als Vorbereitung der Öffentlichkeit, um Amerika als Aggressor zu betrachten.



6 Er warnte, dass die Bemühungen, China als Gegengewicht zu verwenden, Moskau und Peking näher zusammenbringen könnten.



7 Ab 26. April behauptete er 216 Cosmospheres über die Vereinigten Staaten, darunter neun nahe Washington.



8 Er hat die Bürger mit den vertrauenswürdigen Fluggästen verglichen und die verfassungsrechtliche Verantwortung und die geistige Erneuerung gefordert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 33 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 34

26. Mai 1978

THEMA 1 DIE SCHLACHT VON MIDWAY WIEDERHOLTE SICH IM RAUM

1 Beter begann mit Pearl Harbor als Beispiel für verheerende taktische Überraschung.



2 Er betonte die neue Reichweite von Flugzeugen mit dem Kampfschiff Waffen.



3 Das Korallenmeer illustrierte, wie die Tragekriegsführung eine mächtige Marineoperation frustrieren könnte.



4 Mittlerweile wurde seine zentrale Analogie: Entscheidende Technologie zu verlieren könnte das Gleichgewicht der Macht rückgängig machen.



5 Beter behauptete, dass eine spätere amerikanische Strategie geheime Raumwaffen für einen geplanten Krieg in Reserve hielt.



6 In seiner Darstellung war die geheime Copernicus-Basis das Modemäquivalent des entscheidenden Flugzeugträgers.



7 Er verlinkte seinen angeblichen Satelliten-Clash vom 20. September mit dem Verlust von Copernicus eine Woche später.



8 Er argumentierte, dass die berichtete Raum Niederlage den Verlauf eines zukünftigen Krieges gesetzt hatte, bevor offene Kämpfe begannen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 34 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 34

26. Mai 1978

THEMA 2 ERDBEBEN, WETTERKONTROLLE UND HUNGER IN AMERIKA

1 Beter zitierte Soziologin P. A. Sorokin über die Auswirkungen des Hungers auf die Menschen und die politische Macht.



2 Er warnte, dass Ernteverluste und verzögerte Anpflanzung Amerikas Verwundbarkeit zum Hunger erhöhen könnten.



3 Er wiederholte seinen Anspruch, daß die sowjetischen Kosmosphären atmosphärische Bedingungen verändern könnten.



4 Er hat nun ein amerikanisch kontrolliertes Küstengitter von Unterwasserkabeln für die Wettermanipulation behauptet.



5 Beter sagte, versteckte Kraftwerke füttern das Netz und produzierte große Wettereffekte.



6 Er beschrieb Rivalensysteme, die über das Wetter konkurrieren, mit gewöhnlichen Menschen, die die Kosten tragen.



7 Er erneuerte seine Behauptung von Unterwasserwaffen, die Erdbeben und Gezeitenwellen auslösen sollen.



8 Er prognostizierte seltsames Wetter und große geophysikalische Gefahr, indem er Hörer aufforderte, frühere Warnungen zu revidieren.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 34 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 34

26. Mai 1978

THEMA 3 — DAS ÖFFENTLICHE BEICHTEN VON DR. BETER

1 Nach fünf Jahren Büchern, Sendungen und Bändern pflegte Beter, um zu beurteilen, was seine Arbeit erreicht hatte.



2 Er erinnerte sich an seine Arbeit in Zaire von 1968 bis 1973 und an den christlichen Glauben, den er dort vertieft sagte.



3 Er sagte, sein Buch und seine Radioauftritte brachten neue Kontakte und Quellen.



4 Beter beschreibt die Überprüftipps und die Ablehnung von Informationen, die er als ungenau oder betrügerisch betrachtete.



5 Er erinnerte sich an seine Sitzung am 16. September 1976 mit General Brown und seinen Ansprüchen über Unterwasserraketen.



6 Er verkettete Sabotage fürchtet und zivil-disorder Vorbereitungen, was er Operation Garden Plot nannte.



7 Sein Geständnis war, dass der ursprüngliche Zweck seiner Bemühungen schien gescheitert zu haben: die Verhinderung der nationalen Katastrophe.



8 Er wandte sich dem christlichen Glauben und der biblischen Geschichte von Nineveh als ein Bild der Buße und der möglichen Erneuerung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 34 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 35

30. Juni 1978

THEMA 1 DIE ZERLEGUNG UND ZERSETZUNG DER WESTLICHEN ZIVILISATION

1 Beter las Solzhenitsyns Harvard-Sprache als Warnung vor abnehmendem Mut und geistiger Erschöpfung im Westen.



2 Er nutzte Toynbees Rahmen für Herausforderungen und Antworten, um den Aufstieg und den Fall der Zivilisationen zu erklären.



3 In Beters Zusammenfassung erhält eine kreative Minderheit Unterstützung, indem sie die Gesellschaft dazu beiträgt, ihre Kultur zu wachsen und zu verfeinern.



4 Der Aufbruch beginnt, argumentierte er, wenn eine Gesellschaft die Entschlossenheit verliert, ihre nächste große Herausforderung zu erfüllen.



5 Er beschrieb Zerfall und Auflösung als Stadien, in denen Herrscher Macht bewahren, während die soziale Einheit sich entfaltet.



6 Er behauptete, dass ein Kampf zwischen Bolschewiki und einer Fraktion, die er Spiritualist, genannt werde.



7 Er kontrasierte Solzhenitsyns moralische Warnung mit den Aussichten der Carter-Regierung.



8 Beter kam zu dem Schluss, dass materielle Macht ohne moralische Erneuerung die westliche Zivilisation nicht schützen konnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 35 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 35

30. Juni 1978

THEMA 2 — DIE KAMIKAZE PLANT DIE GEHEIMEN HERRSCHER AMERIKAS

1 Beter erinnerte sich an das Treffen im September 1977 als Ultimatum nach seiner angeblichen Harvest Moon Schlacht.



2 Er benutzte Japans verzweifelte Spätkriegstaktik als Analogie für eine all-oder nicht-nicht-sehnliche politische Mentalität.



3 Er hat die China-Politik und die Bemühungen, Japan näher zu ziehen, als Versuche, ein Gegengewicht zu Moskau wieder aufzubauen.



4 Er sah erneute Aufmerksamkeit auf die NATO als Versuch, die Beziehungen mit bisher vernachlässigten Verbündeten zu reparieren.



5 Er interpretierte die Fangbeschränkungen Kanadas als Deckung für einen angeblichen sowjetischen Militär-Seelift.



6 Beter forderte die Behauptungen der entscheidenden amerikanischen Sonarüberlegenheit und angeblich versteckten sowjetischen Vorteile heraus.



7 Er verlinkte Offshore-Bohrungen und die Glomar Schiffe an seine angebliche Wiederbelebung des Operations Desk Top.



8 Er warnte, dass Steuerunruhen und Notpläne auf zentralisierte Kontrolle manipuliert werden könnten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 35 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 35

30. Juni 1978

THEMA 3 — DER KREML PLANT DAS INTERPLANETÄRE RUSSISCHE REICH

1 Beter führte russische Kosmonautik durch die Vision der Menschheit, die sich über die Erde ausdehnt, von Tsiolkovsky ein.



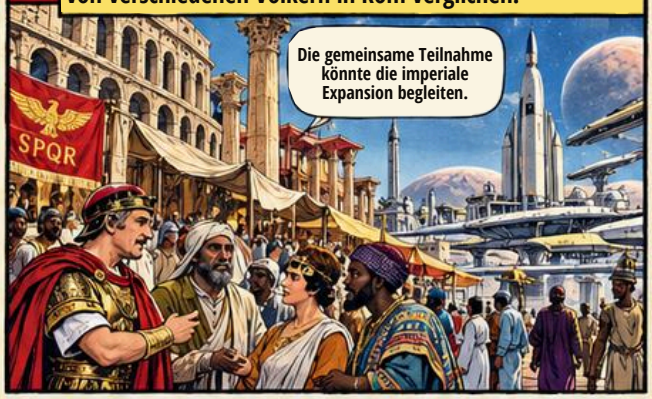
2 Er kontrasierte ein technisches Abenteuer mit einer langfristigen Vision eines größeren menschlichen Lebensraums.



3 In seinem Bericht ging es um philosophische und psychologische Vorbereitungen, die neben körperlicher und technischer Ausbildung durchgeführt wurden.



4 Er hat das vorgeschlagene Reich mit der Einbindung von verschiedenen Völkern in Rom verglichen.



5 Er wies auf die sowjetische – Tschechoslowakische Sojus 28 Mission als Beispiel für die internationale Teilnahme hin.



6 Die sowjetisch-polnische Sojus 30 Mission trat den Crews bei, die an Bord von Salyut 6 arbeiteten.



7 Beter fügte seinen Anspruch hinzu, dass Vladimir Kovalyonok früher eine geheime sowjetische Mondlandung befohlen hatte.



8 Er schloss mit der Ansicht, dass eine Zivilisationsrückgang nicht das Ende des menschlichen Geistes bedeuten muss.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 35 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 36

27. Juli 1978

THEMA 1 — DAS VERMÄCHTNIS DES VERSTORBENEN JOHN D. ROCKEFELLER III

1 John D. Rockefeller III starb am 10. Juli 1978 in einem Autokollisions.



2 Beter interpretierte den Verlust als Schlag für die koordinierte Macht der Brüder.



3 Er porträtierte das Gründungsnetzwerk als Mittel der Umgestaltung der Gesellschaft.



4 Er erinnerte sich an die Warnung von Senator Chamberlain über den Einfluss der Stiftung.



5 Beter verfolgte Johns asiatische Interessen auf seinen Besuch in Japan von 1929.



6 Er verkettete die Nachkriegsindustrie und die asiatische Diplomatie mit den Ambitionen von Rockefeller.



7 Er behauptete, dass die Philanthropie in Afrika einen Kampf um Ressourcen verschwiegen habe.



8 Er schloss auch Johns politisches Vermächtnis an, um einen amerikanischen Umbruch zu planen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 36 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 36

27. Juli 1978

THEMA 2 — DIE NEUE AMERIKANISCHE STRATEGIE FÜR EINEN ERSTEN STREIK

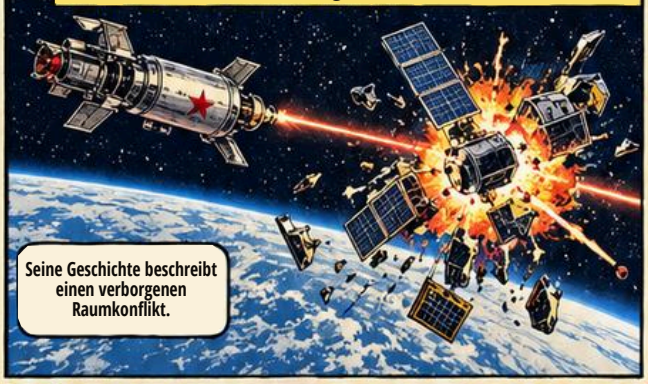
1 Ein Treffen des Weißen Hauses vom 12. Juli behandelte die Offenlegung geheimer Informationen.



2 Beter behauptete, seine Version von Ereignissen von Korean Air Lines Flug 902 hatte die Sorge provoziert.



3 Er behauptete, daß die sowjetischen Abhörer amerikanische Überwachungssatelliten eliminiert hätten.



4 Er schloss eine Sitzung vom September 1977 mit einem angeblichen sowjetischen Ultimatum.



5 Er behauptete, dass geheime Führungsänderungen die westlichen Erwartungen frustriert hätten.



6 Beter interpretierte Dissident-Studien und Presseberichterstattung als Teile einer breiteren Konfrontation.



7 Er sah amerikanische Einsatzgebiete in Großbritannien und Europa als Vorbereitungen für einen ersten Streik an.



8 Er warnte, dass ein großer Vorfall verwendet werden könnte, um einen Überraschungsangriff zu rechtfertigen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 36 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 36

27. Juli 1978

THEMA 3 DIE NACHWELT DES ATOMKRIEGS EINS

1 Beter stellte sich vor, dass zukünftige Historiker eine Katastrophe studieren, die er als Atomkriegs-Eins bezeichnete.



2 Er sagte, dass Rivalen vor-emptive Strategien gegenseitige Eskalation bringen würden.



3 In seiner Prognose würde Amerika überwältigende Verwüstung leiden.



4 Er erwartete, dass die amerikanischen Truppen in Übersee Angriffe auf ihre Wirtsländer auslösen.



5 Er stellte sich eine überlebende Zivilisation vor, die auf Russland und spirituelle Erneuerung zentriert war.



6 Beter sagte, Wirtschaftsstudien hätten eine Wende in Richtung Privatunternehmen ausgelöst.



7 Er erwähnte Andorra und einen Finanzbrief, während er über Zuflucht und Vermögen diskutierte.



8 Er schloss mit Hoffnung auf Freiheit nach dem Aufruhr, in seiner spekulativen Prognose.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 36 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 37

27. August 1978

THEMA 1 DER NAHE OSTEN IST EIN ERSTER STREIK IN AMERIKA

1 Beter erwartete den anstehenden Gipfel des Camp David, um eine Atmosphäre des Friedens zu schaffen.



2 Er behauptete jedoch, dass Friedensvereinbarungen eine militärische Grundlage in der Region vorbereiten würden.



3 Er beschrieb einen angeblichen sowjetischen Raumtrioten: Mondbasen, Abfanger und Kosmosphären.



4 Er behauptete, dass Subcraft sowohl durch Wasser als auch durch die Luft reisen könne.



5 Er verlinkte Norwegen, Iran und China mit einem angeblichen Plan gegen sowjetische Rauminstallationen.



6 Er prognostizierte eine inszenierte Krise, gefolgt von einem Atomangriff auf saudische Ölfelder.



7 Er gab Ölmangel, Rationierung und einen erklärten nationalen Notfall.



8 Beter warnte, dass Zivilisten die Gefahr nur erkennen würden, wenn die Sirenen anklangen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 37 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 37

27. August 1978

THEMA 2 — RUSSLANDS ASIATISCHE GEGENSTRATEGIK FÜR EINEN ERSTEN STREIK

1 Beter behauptete, dass Moskau den amerikanischen Plan bereits kannte und seine Antwort darauf vorbereitete.



2 Er sah öffentliche Warnungen als Vorbereitung der sowjetischen Bevölkerung auf die Konfrontation.



3 Er hat sowjetische Schiffsbesuche in der Nähe von Norwegen als Überwachung möglicher Staging-Gebiete interpretiert.



4 Er glaubte, dass Unruhen im Iran eine Schlüsselunterstützung für die angebliche amerikanische Strategie beseitigen könnten.



5 Der China-Japan-Vertrag war Teil seiner Diskussion über eine neue asiatische Ausrichtung.



6 Er interpretierte Huas Besuche in Rumänien und Jugoslawien als Signale einer möglichen Aussöhnung.



7 Er sagte, Russland, China und Japan würden eine asiatische Achse bilden.



8 Er gab auch zerstörerisches Wetter und Erdbeben auf geheime Kriegsführung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 37 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 37

27. August 1978

THEMA 3 DIE ÄRA DER AMERIKANISCHEN FLÜCHTLINGE

1 Beter begann, indem er Amerikas lange Geschichte als einen Hafen für Flüchtlinge zurückruft.



2 Er wies darauf hin, dass Reisende die schwächende Kaufkraft des Dollars entdecken.



3 Er erinnerte sich an sein früheres Buch und sagte, seine Warnungen seien ignoriert worden.



4 Familien suchten nach seiner Ansicht bereits Wege, ihre Ersparnisse zu schützen.



5 Er beschrieb Menschen, die sich vom Dollar und manchmal von Amerika selbst weg bewegten.



6 Er prophezeite den zukünftigen Flug aus Hunger, Revolution und Krieg.



7 Seine Ratschläge im August 1978 waren, die Verlassen der Vereinigten Staaten zu berücksichtigen.



8 Er schloss mit einer Warnung, ernsthaft über die Zukunft und einen Segen nachzudenken.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 37 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 38

29. September 1978

THEMA 1 — RUSSLANDS HEILIGER KRIEG, UM BOLSCHEWISMUS AUSZULÖSCHEN

1 Beter diskutierte den Unbekannten Krieg, eine Dokumentarreihe, die sowjetische Kriegszeiten mit sich bringt.



2 Er interpretierte seine begrenzte Fernsehverteilung als eine Verschiebung der Einstellungen gegenüber Russland.



3 Er behauptete eine Fraktion, die er geistliche Kommunisten nannte, die heimlich Russland regierte.



4 Er verfolgte ihre angebliche Allianz mit den Bolschewiki auf die Revolution von 1917.



5 Er sagte, die Verfolgung von Gläubigen hätte die Fraktion dazu geführt, sich der bolschewistischen Macht zu widersetzen.



6 Er porträtierte Stalins Tod 1953 als Wendepunkt in einem geheimen Kampf.



7 Seine Erzählung teilte die Kampagne in die Macht zu gewinnen, Rivalen und den weltweiten Krieg zu entfernen.



8 Er befürchtete, dass Amerika das Hauptkampffeld der vorhergesagten Endphase werden würde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 38 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 38

29. September 1978

THEMA 2 — RUSSLANDS BLAUPAUSE FÜR DIE HERRSCHAFT DER ERDE

1 Beter eröffnete mit dem Besuch von Imelda Marcos in Moskau und Berichten über sowjetische Ambitionen.



2 Er behauptete, Moskau habe Verbündete und neutrale Staaten vor dem Krieg gehoert.



3 Er stellte sich ein System von getrennten Regierungen vor, mit Russland, das den ersten Platz im Handel hält.



4 Er behauptete, dass die Hovering Cosmospheres diese zukünftige Ordnung durchsetzen würden.



5 Er sagte, die Versöhnung mit China würde einen angeblichen amerikanischen Angriffsplan untergraben.



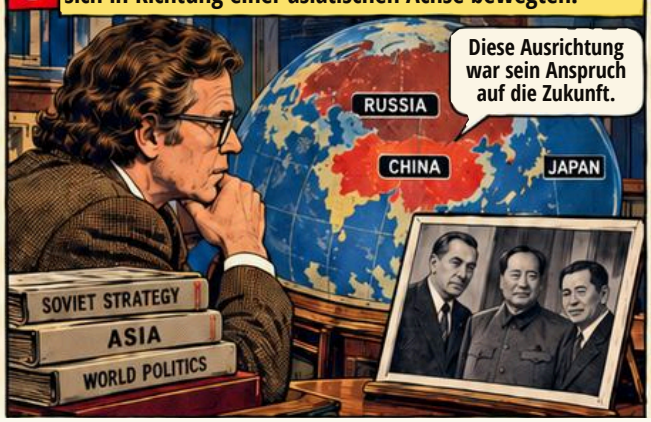
6 Er verlinkte September Erdbeben in der Nähe von Taiwan und in Deutschland mit angeblichen Demonstrationen.



7 Er hat auch das verheerende Tabas-Erdbeben auf geheime geophysikalische Kriegsführung zurückgeführt.



8 Er kam zu dem Schluss, dass Russland, China und Japan sich in Richtung einer asiatischen Achse bewegten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 38 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 38

29. September 1978

THEMA 3 — RUSSLANDS PROGRAMM, DIE MENSCHHEIT IN DEN WELTRAUM ZU STARTEN

1 Beter erinnerte sich an einen russischen Wissenschaftler, der ein schwieriges Problem bei einem amerikanischen Seminar löste.



2 Er argumentierte, dass sowjetische Forscher die Felder, die im Westen oft vernachlässigt wurden, erforschten.



3 Er wies auf die Tunguska-Explosion 1908 als Ausgangspunkt für ungewöhnliche Theorien hin.



4 Er behauptete, sowjetische Studien hätten eine beschädigte Raumschiffserklärung begünstigt.



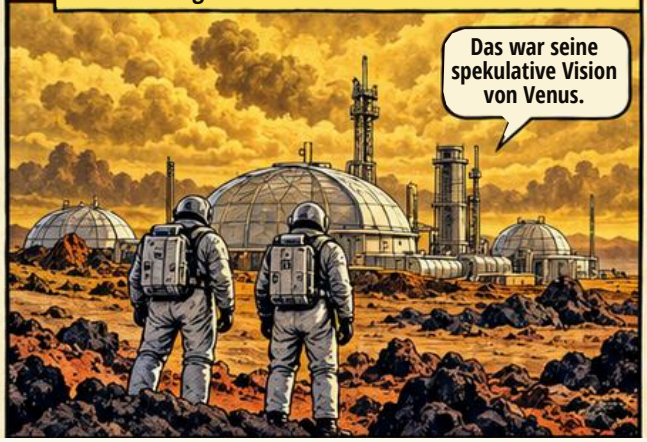
5 Er diskutierte auch UFO-Berichte und die Möglichkeit anderer Zivilisationen.



6 Auf seiner Darstellung hofften sowjetische Forscher auf eine eventuelle interstellare Reise.



7 Er behauptete, Venus sei für experimentelle Kolonisation gewählt worden.



8 Er beendete mit Hoffnungen auf spirituelle Erneuerung und eine Zukunft, die über die Erde hinausreicht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 38 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 39

29. Oktober 1978

THEMA 1 — RUSSLANDS HEISSES STREBEN NACH IHREN BOLSCHEWISTISCHEN FEINDEN

1 Hörer fragten, warum gewöhnliche Amerikaner im Krieg leiden würden, den Beter vorhergesagt hatte.



2 Er behauptete, ein langer geheimer Kampf hätte die bolschewistische Kontrolle in Russland ersetzt.



3 Er hat eine Polizei verfolgt, als Analogie für den vermuteten Ausblick des Kremls.



4 Er beschrieb seine Erfahrungen mit einem Dollar, der die Kaufkraft in Europa verliert.



5 Er prognostizierte engere wirtschaftliche Kontrollen und Beschränkungen beim Umzug von Geld ins Ausland.



6 Er interpretierte die Wahl von Johannes Paul II durch seine Theorie der antirussischen Manipulation.



7 Er behauptete, ein verborgenes Schicksal für Johannes Paulus widerspricht dem berichteten Konto seines Todes.



8 Er forderte eine unabhängige Identifizierung der Überreste und weitere Untersuchungen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 39 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 39

29. Oktober 1978

THEMA 2 — AMERIKAS PANIK-RÜCKBESETZUNG FÜHRT ZU NATIONALEM SELBSTMORD

1 Beter porträtierte eine schnelle amerikanische Hinterlegung als Reaktion auf eine angebliche strategische Umkehr.



2 Er revidierte seine Behauptungen über eine geheime Unterwasserraketenkrise im Jahr 1976.



3 Er sagte, die Zuhörer hätten das Pentagon dazu gezwungen, auf seine Warnungen zu antworten.



4 Er erinnerte sich an seine Begegnung mit General George S. Brown und eine angebliche spätere Politikumkehr.



5 Er zitierte öffentliche Berichte über Pentagon-Studien über Unterwasserraketensysteme.



6 Er verknüpfte Offshore-Bohrungen mit seinem angeblichen Operation Desk Top-Raketenprogramm.



7 Er diskutierte über die Luftfahrtwoche Berichte über das amerikanische Interesse an Strahlwaffen.



8 Er kam zu dem Schluss, dass die Hinterlegung die sowjetische Überlegenheit nicht überwinden würde, die er behauptete.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 39 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 39

29. Oktober 1978

THEMA 3 — DIE ÖFFENTLICHEN ZEICHEN DES KRIEGES ZU KOMMEN

1 Beter sah wiederholten Optimismus und Rückschläge in SALT spricht als öffentliche Fassade.



2 Er interpretierte den Rücktritt von Rüstungshändler Paul Warnke als eine Änderung der Politik.



3 Er zitierte kürzere Grundausbildung als ein Zeichen der beschleunigten Vorbereitungen.



4 Er betonte auch die Mobilisierungsübung namens Nifty Nugget.



5 Er hat Berichte von Norwegen an seinen angeblichen Unterfahrzeug-Instrumentplan angeschlossen.



6 Er diskutierte die berichtete Überlegung amerikanischer Waffenkäufe.



7 Er verknüpfte die asiatische Diplomatie und erneuerte Verbindungen zu anderen Staaten mit einer Suche nach Verbündeten.



8 Er beendete mit einer Warnung kurz vor Pearl Harbor im Jahr 1941 gesprochen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 39 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 40

30. November 1978

THEMA 1 DER MILITÄRISCHE ZWECK DER JONESTOWN-TRAGÖDIE

1 Die Bedenken der Verwandten zogen den Kongressabgeordneten Leo Ryan zu einer Untersuchung von Jonestown.



2 Beter behauptete, dass unbefriedigende offizielle Berichte bewusst Ryan zu reisen ermutigt.



3 Er erinnerte sich an seine 1974 Vorwürfe einer geheimen sowjetischen Raketenbasis in Guyana.



4 Er hat das ehemalige amerikanische Atkinson Flugfeld mit einem breiteren geopolitischen Plan verbunden.



5 Beter behauptete, dass die Geheimdienstmitarbeiter Jim Jones und seine Organisation allmählich manipuliert hätten.



6 Er hat einen geheimen Plan zur Verwendung einer zivilen Katastrophe als Deckung für eine militärische Razzia dargestellt.



7 Er interpretierte die Kontroverse über kubanische MiG-23-Flugzeuge als Ablenkung.



8 Die Todesfälle in Guyana stehen im tragischen Mittelpunkt seiner Darstellung. Eine Geheimoperation ist nicht belegt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 40 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 40

30. November 1978

THEMA 2 DIE SCHLACHT VON GUYANA, THANKSGIVING DAY, 1978

1 Beter verknüpfte den Streit MiG-23 und angespannte Moskau spricht mit seiner angeblichen Ableitung über Kuba.



2 Ryan und vier weitere Menschen wurden am 18. November in Port Kaituma getötet.



3 Militärflugzeuge und Personal kamen nach der Katastrophe von Jonestown zur Wiederaufnahme.



4 Beter behauptete, dass eine separate gemeinsame Kraft am 23. November eine versteckte sowjetische Basis angegriffen habe.



5 Er beschrieb die angebliche Razzia als eine rasche Zerstörung des Raketenkomplexes.



6 Er behauptete, dass einige versteckte Fracht gefangene Sprengköpfe enthalten anstatt Jonestown Opfer.



7 Die Veränderung der Todeszahlen wurde in Beters Interpretation Beweis für eine Cover-Story.



8 Die Behörden identifizierten Joness Körper; Beter behauptete stattdessen einen Look-Alike und eine geheime Flucht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 40 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 40

30. November 1978

THEMA 3 — DIE ERÖFFNUNGSSZENEN DES NUCLEAR WAR ONE

1 Beter hat versteckte Konfliktanfänge mit den Jahren vor dem Eintritt in den Ersten Weltkrieg verglichen.



2 Er erklärte den angeblichen 23. November Kampf am Anfang des "Nuclear War One".



3 Er prophezeite russische Vergeltung für die angebliche Zerstörung der Übersee-Installation.



4 Er spekulierte, dass Vergeltung einer Naturkatastrophe ähnlich sein könnte: "Geophysischer Krieg".



5 Er erinnerte sich an seine angebliche Mondschlacht 1977 als Wendepunkt der militärischen Macht.



6 Er kontrasierte die SALT II Diplomatie mit Vorbereitungen, die er als Selbstmord-Erste-Strike-Politik betrachtete.



7 Er argumentierte, dass die angebliche Operation mehr amerikanische Zivilisten als feindliches Personal geopfert hat.



8 Er war mit einer Warnung, sich an die Vergangenheit zu erinnern und widerstehen wiederkehrenden Katastrophe.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 40 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 41

26. Dezember 1978

THEMA 1 DIE WIRTSCHAFTLICHE ABGRENZUNG ZUM ATOMKRIEG EINS

1 Eine berichtete Golddiskretion im New York Assay Office hat Beters Bedenken über Reserverekorde wiederbelebt.



2 Er erinnerte sich an seine früheren Ansprüche über weggelassene Fort Knox Sendungen und bestrittene Schatzlisten.



3 Er argumentierte, dass größere monatliche Gold-Auktionen nicht erhalten werden konnten und bald ausgesetzt werden könnten.



4 Beter hat die Dollar-Unterstützung als Vorteil für multinationale Unternehmen auf Kosten der Steuerzahler dargestellt.



5 Er verkettete steigende Zinsen auf schwächere Wohnungsbau, Arbeitslosigkeit und Stagflation.



6 Er behandelte die Dividende von General Motors als Warnung, dass der Automobilsektor Schwierigkeiten hatte.



7 Er beschrieb einen "Triple-Squeeze": einen schwächenden Dollar, Druck innerhalb der OPEC und fallende iranische Produktion.



8 Er behauptete Manipulationen hinter der Unruhe des Iran und befürchtete, dass eine Ölkrise dazu beitragen würde, einen größeren Krieg vorzubereiten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 41 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 41

26. Dezember 1978

THEMA 2 GEISTLICHER KRIEG UND DER ZUSAMMENBRUCH DES VERTRAUENS

1 Beter begann mit Gromykos Oktoberbesuch in Frankreich und sprach von "privilegierten" Beziehungen.



2 Er verfolgte den unabhängigen Kurs Frankreichs auf De Gaulles Zweifel an der amerikanischen Führung.



3 Er zitierte wissenschaftliche Zusammenarbeit, darunter französische Instrumente für sowjetische Venera-Sonden.



4 Er argumentierte, dass es sich bei den verlässlichen Verpflichtungen um mehr als identische politische Systeme handelte.



5 Er behauptete, dass die Atomsabotage in ganz Europa versteckt sei, während Frankreich erspart worden sei.



6 Er interpretierte Amerikas Veränderung gegenüber Taiwan als einen weiteren Zusammenbruch des internationalen Vertrauens.



7 Er schloss die Pläne von Papst Johannes Paul II für die Reform von Curia mit seiner Theorie der verdeckten Vatikanischen Machtkämpfe.



8 Er behauptete, der Papst sei im November gestorben und wurde durch einen Schauspieler ersetzt; dies ist keine etablierte Geschichte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 41 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 41

26. Dezember 1978

THEMA 3 BOLSCHEWISTISCHE MANÖVER, UM ZEIT ZU KAUFEN

1 Beter kehrte zu seinem angeblichen geheimen Guyana-Operation zurück und die Fluchtgeschichte erzählte in Audio Letter 40.



2 Er behauptete nun, dass Jim Jones und Lawrence Schacht später nach geheimen Reisen getötet worden seien.



3 Er interpretierte die Dezember-Mitteilung der US-China diplomatischen Beziehungen als eine weitere Anstrengung, den Krieg zu verzögern.



4 Er beschrieb rivalisierende chinesische Factions und behauptete, dass ein geheimes Abkommen mit Russland verwendet, um Washington zu unterdrücken.



5 Er schloss die Plakatdebatte in Peking mit Dengs Herausforderung an Hua und engere Verbindungen zu Amerika.



6 Er behauptete, dass die sowjetischen Kosmosphären über China multipliziert seien und für psychologischen Druck verwendet werden könnten.



7 Er behauptete, dass er sich in versteckten sowjetischen Waffen in der Nähe der Philippinen und Kaliforniens veränderte und vor Vergeltung warnte.



8 Ein Fernsehbericht über die Teilchenstrahlforschung rief die Zuhörer an; Beter erneuerte seine Warnung vor "Warte und Sehe".



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 41 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 42

31. Januar 1979

THEMA 1 — DER NIEDERGANG DES HAUSES VON ROCKEFELLER

1 Beter verfolgte die Macht von John D. III, Nelson, Laurance und David Rockefeller zu Öl, Finanzen und internationalen Allianzen.



2 Er behauptete, dass Krieg und Saudi-Ölgewinne ihren weltweiten Einfluss ausgeweitet hätten.



3 Er erinnerte sich an seine 1976 mit General Brown während der angeblichen Unterwasserraketenkrise.



4 Er beschrieb die angebliche Harvest Moon Schlacht und sowjetische Raumwaffen als Umkehrung von Rockefeller Pläne.



5 John D. III starb 1978; Nelson starb am 26. Januar 1979. Beter sah ihren Tod als dynastische Wendestelle.



6 Er konzentrierte sich auf die Änderung der Konten von Nelsons Endstunden, der Lage und der Notruf.



7 Das öffentliche Konto zitierte einen Herzinfarkt; Beter stattdessen angebliche Morde und interpretierte die Rämme als Versteck.



8 Er spekulierte, dass Henry Kissinger neben den überlebenden Brüdern einen stärkeren Platz einnehmen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 42 · www.peterdavidbeter.com

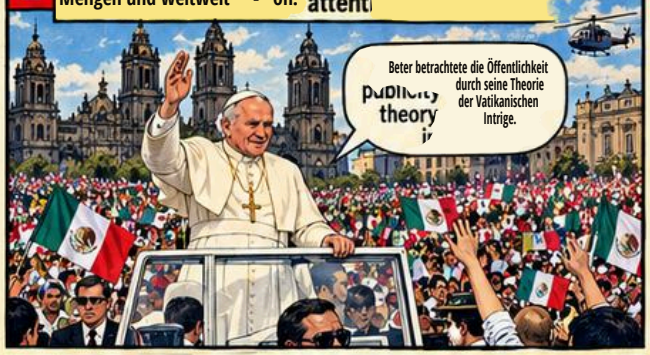
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 42

31. Januar 1979

THEMA 2 — DAS BOLSCHEWISTISCHE PLOT FÜR DIE REVOLUTION DES PAPSTES

1 Der Besuch des Papstes im Januar in Mexiko zeichnete große Mengen und weltweit **-*'on. attent



2 Er wiederholte seinen Anspruch, dass Johannes Paul II. durch einen Schauspieler ersetzt worden sei.



3 Er sagte, Priester hätten ihm mit Ängsten über verborgenen politischen Einfluss in der Kirche geschrieben.



4 Er interpretierte die orthodoxen Kirchen als eine politische Strategie gegen Russland.



5 Er verlinkte Gromykos 24. Januar mit Besorgnis über Spannungen in Osteuropa.



6 Er sah den kommenden polnischen Besuch und den heiligen Stanislaus-Jubiläum als mächtige Symbole des Widerstandes.



7 Er prophezeite eine Ermordung während des Besuchs, der der Regierung von Warschau und der Aufstand der Funke verantwortlich wäre.



8 Er warnte: Ein solcher Aufstand könnte den Krieg beschleunigen, statt den USA Zeit zur Aufrüstung zu geben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 42 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 42

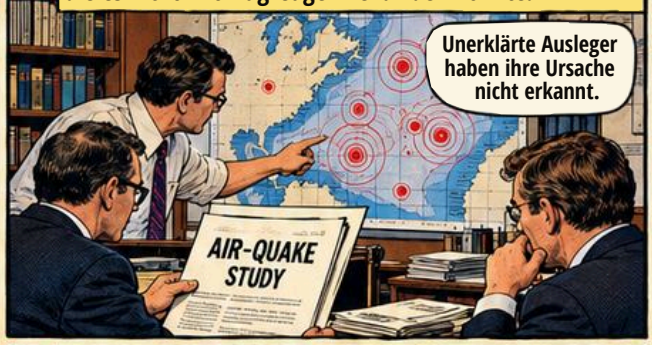
31. Januar 1979

THEMA 3 UFOS, IFOS UND RUSSLANDS GEHEIME WAFFE

1 Beter kehrte zu den lauten Küstenauslegern zurück, die als "Luftbeben" bekannt sind und die offiziellen Erklärungen zurück.



2 Er zitierte eine Luft-Quake-Studie, betonte Ereignisse, die es nicht mit Flugzeugen verbinden konnte.



3 Er identifizierte die angeblichen Hovering Waffenplattformen als sowjetische Kosmosphären.



4 Er diskutierte den 30. Dezember Neuseelands Film und nannte ein leuchtendes Objekt eine Kosmosphäre.



5 Er kontrasierte die Sendungsbeschreibungen mit Erklärungen, die Venus und atmosphärische Bedingungen betreffen.



6 Er behauptete versteckte amerikanische Raketeneinsätze in Australien und Neuseeland unter sowjetischer Überwachung.



7 Er beschrieb eine vorgeschlagene amerikanische Gegenmaßnahme, die die Plattformen und ihre Sensoren stören soll.



8 Er nannte Russlands angebliches Zielsystem "Psychoenergetic Range Finding" oder PRF und behauptete, dass es Interferenzen besiegen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 42 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 43

28. Februar 1979

THEMA 1 — DAS GEHEIMNISVOLLE VERSCHWINDEN VON DR. HENRY KISSINGER

1 Beter kehrte in die sich ändernden Berichte von Nelson Rockefellers Tod und dem Notruf zurück.



2 Er sagte, Ponchitta Pierces Aussage hat Fragen zum Zeitpunkt des Aufrufs zur Hilfe wiedereröffnet.



3 Er interpretierte die Entscheidung der Familie, die öffentliche Diskussion als Hindernis für die weitere Kontrolle zu beenden.



4 Er behauptete, ein Foto in LOOK offenbarte eine versteckte Schusswunde; dies war seine Behauptung, nicht Beweis hier gezeigt.



5 Kissinger hat bei Nelsons Gedenkfeier eine Eulogie abgegeben, die als Teil eines Gebots für mehr Macht interpretiert wurde.



6 Er behauptete eine Reise durch London und Frankreich, gefolgt von einem Atlantikflug mit Nancy Kissinger.



7 Er behauptete, dass der Kontakt mit ihrem Jet am 5. Februar unter der sowjetischen Kosmosphärenüberwachung verloren sei.



8 Beter veröffentlichte seinen Anspruch auf Radio; Hilfsmittel beschrieben Kissinger als lebendig, gut und im Urlaub.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 43 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 43

28. Februar 1979

THEMA 2 — DIE PLÜNDERUNG DES ROCKEFELLER FAMILIENREICHES

1 Beter behauptete, dass Megan Marshack und David Rockefeller nach London reisten und dort getötet wurden.



2 Er behauptete, ein zweiter Privatjet sei verschwunden, als er David Rockefellers Leiche zurück nach Amerika brachte.



3 Er vermeintliche Abwesenheiten von Ponchitta Pierce, Hugh Morrow und anderen an eine verdeckte Rache.



4 Er behauptete auch Laurance Rockefellers Tod, die dritte Generation als von der Macht entfernt dargestellt.



5 Er warnte, dass jüngere Erben die Kontrolle der Brüder nicht erreichten und von Managern von Familienvermögen genutzt werden konnten.



6 Er kontrasierte den "Corporate Socialism" mit dem "State Socialism" und prophezeite einen Zusammenstoß zwischen ihnen.



7 Er nannte Brzezinski, Blumenthal, Harold Brown und Schlesinger als neue "Gang of Four".



8 Er behauptete, die neue Gruppe habe die erbten Pläne für Ersten Streiks ohne die Autorität der alten Dynastie verfolgt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 43 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 43

28. Februar 1979

THEMA 3 — UNSERE LETZTE CHANCE, DIE WESTLICHE ZIVILISATION ZU RETTEN

1 Beter verfolgte den moralischen Rückgang Amerikas auf konzentrierte Reichtum, Ölpolitik und ausländische Intrige.



2 Er beschrieb eine stille Mehrheit, die sich der Macht, die er behauptete, nicht bewusst war, und eine kleinere Gruppe, die Angst hatte, sie zu fordern.



3 Er sagte, dass der angebliche Verlust der zentralen Rockefeller-Führung eine einheitliche Kontrolle brechen würde.



4 Er gab Factions und erneuten Wettbewerb in den Bereichen Wirtschaft, Bankwesen und andere Lebensbereiche.



5 Er forderte die vierte Generation auf, ihre Stille zu brechen und den angeblichen Umbruch zu entlarven.



6 Er sagte, Carter würde zwischen rivalisierenden Machtgruppen gefangen werden und könnte die Präsidentschaft abrupt verlassen.



7 Er forderte Zuhörer auf, gegen Diktatur und Krieg zu handeln, anstatt passiv zu bleiben.



8 Er betonte, dass sich die menschlichen Pläne ändern können, die Zeitplan können rutschen und unerwartete Ereignisse können eingreifen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 43 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 44

29. März 1979

THEMA 1 DER HOAX WIEDERAUFTRITT VON DR. HENRY KISSINGER

1 Beter wiederholte seinen Anspruch, dass Henry und Nancy Kissinger gestorben seien, nachdem ihr Jet über den Atlantik verschwunden war.



2 Er warnte, dass eine Ölkrise dazu benutzt werden könnte, Notkräfte zu rufen und amerikanische Freiheiten einzuschränken.



3 Er zitierte Unterhaltungs-Look-Alikes zu argumentieren, dass Doppel könnten bekannte öffentliche Figuren imitieren.



4 Er interpretierte kurze öffentliche Auftritte von Kissinger als Auftritte von einem Doppel.



5 Er befragte die Frische eines 9. März Heute Interview anzeigen über den Nahen Osten.



6 Er behauptete, dass die 25 März Meet the Press alte Kissinger Antworten mit neu aufgenommenen Fragen kombinierte.



7 Er betonte Fragen, die nicht über die jüngsten Entwicklungen in China, Vietnam und Rockefeller gestellt wurden.



8 Er forderte die Zuhörer auf, nicht Fernsehauftritte als ausreichende Antworten auf seine Behauptungen zu akzeptieren.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 44 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 44

29. März 1979

THEMA 2 — DER BEVORSTEHENDE ZUSAMMENBRUCH DER CHASE-MANHATTAN BANK

1 Beter begann mit dem Reichtum und Einfluss des Rockefeller-Imperiums und seinem Appell an Impostoren.



2 Er behauptete, dass David und Laurance geheime Todesfälle seien und behaupteten, die überlebende Familie sei still.



3 Er behauptete, dass John Knowles Tod Teil einer anhaltenden Geldwäsche von engen Mitarbeitern sei.



4 Er argumentierte, dass Davids ständige Reise seine persönliche Aufsicht über Chase Manhattan geschwächt hatte.



5 Er behauptete, dass Doppelgänge große Transfers genehmigten, die die Vermögenswerte der Bank entzogen haben.



6 Er verlinkte den Bankstockverkauf und einen Tochterbankrott an seine Vorhersage eines größeren Zusammenbruchs.



7 Er erinnerte sich an eine angebliche Familie 1974, in der jüngere Mitglieder gegen die Vernichtung gegen ihn protestierten.



8 Er forderte die überlebende Familie auf, sich wieder zu treffen, die Kontrolle über ihre Vermögenswerte zurückzugewinnen und den Krieg zu verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 44 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 44

29. März 1979

THEMA 3 — DER ÄGYPTISCHE-ISRAELISCHE VERTRAG FÜR DEN ATOMKRIEG

1 Am 26. März unterzeichneten Ägypten und Israel ihren Friedensvertrag im Weißen Haus mit Carter.



2 Beter beschrieb die Feier und die Umarmung zwischen Frau Sadat und Frau Begin.



3 Er konzentrierte sich auf separate US-Israelische Verständnisse über Ölversorgung und Sicherheit.



4 Er verlinkte den Vertrag mit dem früheren Sinai-Abkommen und Kissingers Shuttle-Diplomatie.



5 Er prognostizierte eine produzierte Krise und einen gemeinsamen Atomschlag gegen saudische Ölfelder.



6 Er befürchtete, dass sich daraus resultierende Ölknappheiten zu einem Vorwand für Notregel in Amerika entwickeln würden.



7 Er schlug eine "Pilgrimage for Peace" von amerikanischen Kirchenführern nach Moskau vor.



8 Er bat die Kirchenführer, bis 30. April 1979 zu antworten, und hoffte, dass eine große Delegation den Verlauf der Ereignisse ändern könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 44 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 45

27. April 1979

THEMA 1 DIE HEIMISCHE GUYANA AUF DER INSEL THREE MILE

1 Beter eröffnete mit der Krise vom 28. März auf der Drei-Meilen-Insel bei Harrisburg.



2 Er beschreibt Geräteausfälle, verwirrende Indikationen und gestörte Kühlung.



3 Er interpretierte die Kühlausfälle als bewusste Sabotage.



4 Er betonte die Verzögerung, bevor die Öffentlichkeit von der Not erfuhr.



5 Er hat die Verwirrung und die Angst mit der früheren Tragödie in Guyana verglichen.



6 Er sprach von Strahlenangst und Langzeitschäden am Reaktor.



7 Er verlinkte Anlagenverschlüsse und das China-Syndrom, um die Angst vor Atomkraft zu erhöhen.



8 Er befürchtete, dass Energiemangel zur Ausweitung der Regierungssteuerung genutzt werden würde.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 45 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 45

27. April 1979

THEMA 2 — DER GEHEIME GEHEIMDIENSTKRIEG DER "DUBLE"

1 Beter rahmen den Kampf als Rivalitäten zwischen Finanzdynastien und Geheimdiensten.



2 Er erneuerte seine Warnung, dass die Rockefeller 'Überlebenden geteilt und verletzlich waren.



3 Er behauptete, dass die Doppelgänge von Walter und Joan Mondale die europäische Reise im April gemacht hätten.



4 Er behauptete, Mondale sei heimlich getötet worden und die Rückkehr Air Force II abgestürzt worden.



5 Er behauptete auch geheime Tode und Ersatz von Jimmy und Rosalynn Carter.



6 Er hat Carters 10. und 25. April Stimmen, Art und Aussehen verglichen.



7 Er beschrieb eine amerikanische, russische, britische und israelische Geheimdienst-Fraktion.



8 Er behauptete, 24 russische Kosmosphären seien vom 22. April über Washington stationiert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 45 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 45

27. April 1979

THEMA 3 LETZTER AUFRUF ZUR "PILGRIMAGE FOR PEACE"

1 Beter interpretierte Brezhnevs Auftritt bei Hockey als Zeichen veränderter Prioritäten.



2 Er zitierte einen Besuch einer russischen Kirche in Ostern.



3 Er hob Aufführungen von Händels Messias in Moskau hervor.



4 Er verlinkte Solzhenitsyns Wunsch, mit seinem Glauben an ein transformiertes Russland zurück zu kommen.



5 Er fürchtete den Atomkrieg, obwohl er als Russlands Rückhaltestelle bezeichnete.



6 Er berichtete nur eine winzige Antwort von den Kirchenführern auf seinen früheren Aufruf.



7 Er erweiterte die Einladung an Christen in jedem Lebenswandel.



8 Er bat um Antworten bis Ende Mai 1979, in der Hoffnung, dass ein Besuch Freundschaft aufbauen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 45 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 46

28. Mai 1979

THEMA 1 NELSON ROCKEFELLERS RACHE AUS DEM GRAB

1 Beter erinnerte an General George S. Browns Rolle in der angeblichen Unterwasserraketenkrise von 1976.



2 Er behauptete, Nelson Rockefeller hätte russische Intelligenz mit Listen seiner Angeklagten betraut.



3 Er zog von der DNA-Forschung zu seinem Anspruch auf einen geheimen russischen Durchbruch.



4 Er beschreibt Bioroboter als lebende künstliche Repliken, die Menschen nachahmen könnten.



5 Er sagte, dass Bey die Programmierung überprüfte, kurze Leben hatte und c zwischen den Aufgaben.



6 Er behauptete, ein verfehlter amerikanischer Roboterversuch und ein menschliches Doppel für General Brown.



7 Er identifizierte nun die Carter-Doppel, die er als russische organische Roboter beschrieben hatte.



8 Er behauptete, Russland habe die Rockefeller-Listen benutzt, um Einfluss durch Ersatz zu gewinnen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 46 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 46

28. Mai 1979

THEMA 2 DIE KOSMOSPHÄRE SHUTTLES, UM DEN ATOMKRIEG ZU VERHINDERN

1 Beter sah schlechte Defizite und Spannungen im Nahen Osten als eine hergestellte Krise.



2 Er behauptete, dass er die Top-Beamten ersetzte und eine ungewöhnliche Vereinbarung zwischen Vance und Brzezinski anführte.



3 Er bat die Zuhörer, Carter und Walter Cronkite für Verschiebungen in Verhalten und Nachrichtenübermittlung zu beobachten.



4 Er porträtierte die erwartete SALT II Unterzeichnung als Abkommen durch Puppenpersönlichkeiten.



5 Er beschrieb die Kosmosphären der zweiten Generation als schnelle Transporte für geheime diplomatische Shuttles.



6 Er sagte, Passagiere erreichten eine abgelegene kanadische Landestelle vor Übersee-Reise.



7 Er erzählte angebliche Shuttles, die Rockefeller, Carter, Paisley und andere Figuren einschließen.



8 Vor dem Besuch des Papstes in Polen behauptete er auch geheime Ersetzungen im Vatikan.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 46 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 46

28. Mai 1979

THEMA 3 DIE MODERNE WIEDERGEBURT DER "HOLY ALLIANCE"

1 Beter eröffnete mit Russlands langjähriger Erfahrung in Invasion und Krieg.



2 Er erinnerte sich an Alexanders Vorschlag für eine Heilige Allianz nach den Napoleonischen Kriegen.



3 Er beschrieb die 1815 Allianz als Hoffnung auf Freundschaft unter christlichen Nationen.



4 Er verlinkte diese frühere Vision mit seinem Anspruch an neue christliche Herrscher in Russland.



5 Er zitierte einen Bericht der amerikanischen Bibelgesellschaft über den Druck russischer Bibeln in Stuttgart.



6 Der zitierte Bericht beschreibt eine genehmigte Lieferung von Bibeln und Konkordanzen an die Sowjetunion.



7 Er ist von restaurierten Kirchen und Jugendlichen begeistert, über das Christentum zu lernen.



8 Er schloss sich, indem er fragte, ob Christen die Spaltung überwinden und Vertrauen aufbauen könnten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 46 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 47

28. Juni 1979

THEMA 1 — DER WISSENSCHAFTLICHE HINTERGRUND DER RUSSISCHEN ROBOTER

1 Beter erinnerte sich an den Unglauben, der sein Buch von 1973 begrüßte und es mit Reaktionen auf Roboteroide verglichen hatte.



2 Er zog Alvin Tofflers Zukunftsschock an, um über einen schnellen wissenschaftlichen Wandel zu diskutieren.



3 Er zitierte Ideen über biologische Computer und künstliches Leben aus früheren Publikationen.



4 Er erklärte die Holographie als dreidimensionales Bild und verglichen sie mit dem Gedächtnis.



5 Er sprach von Karl Pribrams Diskussion über die Holographie und das Gehirn.



6 Er lobte die Zusammenarbeit zwischen sowjetischen Forschungszentren und den Teilen von Misserfolgen.



7 Er behauptete, ein Ultraschall-Zerebrales Hologramm könnte die Erinnerung einer Person in einem Roboteroid reproduzieren.



8 Er sagte, ein kopierter Kosmonaut könnte bereits die Ausbildung des Originals besitzen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 47 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 47

28. Juni 1979

THEMA 2 — DIE RUSSISCHE STRATEGIE, DIE BOLSCHEWISTISCHE MACHT ZU ZERSCHLAGEN

1 Beter beschrieb eine frühere russische Übernahme durch menschliche Doppel.



2 Er behauptete, das Weiße Haus und fast alle Kabinett wurden jetzt durch Roboter gesteuert.



3 Er erweiterte die Ersatzbeschuldigung auf alle neun Obersten Gerichtshofsgerichtsbarkeiten.



4 Er interpretierte Carters Verhalten auf dem Vienna SALT II Gipfel als Gehorsam für Moskau.



5 Er behauptete, einige ersetzte Senatoren fuhren o77*7ins SALT II, um Verdacht zu vermeiden. ··pposing



6 Er betonte Gromykos Warnung vor Änderungen des SALT II-Vertrags.



7 Er hat angebliche Roboter-Transports gutgeschrieben, um einen Streik auf saudische Ölfelder zu verhindern.



8 Er kontrasierte die robotoide Strategie mit den destruktiven Raumwaffen, die er zuvor behauptet hatte. previously



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 47 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 47

28. Juni 1979

THEMA 3 — DIE SICH VERÄNDERNDEN STRÖME ZWISCHEN KRIEG UND FRIEDEN

1 Beter beschreibt die Zeit als kritisch, verwirrend und einsam für besorgte Zuhörer.



2 Er zitierte Harry Schultz über die Schwierigkeit, vor der populären Meinung zu sein.



3 Er sagte, ältere politische und wirtschaftliche Pläne könnten nicht über Nacht aufhören.



4 Er verknüpfte Guyana und Three Mile Island mit seiner Behauptung eines bewussten Abschaltplans.



5 Er behauptete auch Sabotage von American Airlines Flug 191 in Chicago.



6 Er sah passende Positionen auf SALT II als Zeichen des wachsenden russischen Einflusses.



7 Er berichtete von großem Interesse an der Pilgerreise nach Frieden von gewöhnlichen Christen.



8 Er wartete noch auf eine offizielle sowjetische Antwort und sagte, die vorgeschlagene Reise sei unsicher.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 47 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 48

30. Juli 1979

THEMA 1 — DAS LETZTE KAPITEL IM GROSSEN SKYLAB-ABDECK

1 Beter erinnerte sich an die Apollo 11 Landung zehn Jahre früher.



2 Er behauptete, das Mondprogramm verheimlichte eine Militärbasis in Copernicus Crater.



3 Er verlinkte Skylab mit angeblichen weiteren Mondmissionen nach Apollo 17.



4 Er wiederholte seine Behauptung, Skylab sei bereits im Oktober 1977 zerstört worden.



5 Er lehnte die offizielle Wiedereintrittsgeschichte vom 11. Juli 1979 ab.



6 Er behauptete, dass ein separates Orbitalpaket das Spektakel über Australien produzierte.



7 Er bestreitete die Identität von Trümmern, die zur Forderung eines Zeitungspreises gebracht wurden.



8 Er warnte, dass Skylab vergessen würde, Amerikas Verwundbarkeit in einem Krieg mit Russland zu verbergen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 48 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 48

30. Juli 1979

THEMA 2 DER GEHEIME KRIEG DER WANDELNDEN TOTEN

1 Beter führte den Wandel im Nahen Osten und bei den Benzinlieferungen auf angebliche Robotoid-Diplomatie zurück.



2 Er verlinkte SALT II und Skylab mit der gleichen behaupteten Machtverschiebung.



3 Er interpretierte wechselnde Senatspositionen auf SALT II als Ersatznachweis.



4 Er sagte, Roboter seien kurzlebig, unvorhersehbar und abhängig von der Programmierung.



5 Er hat Carters abgebrochene Energierede auf Probleme mit aufeinanderfolgenden Robotern zurückgeführt.



6 Er behauptete, dass einige Besucher des Camp David-Hausgipfels ersetzt wurden.



7 Er behandelte die Rede vom 15. Juli als Kreml-Nachricht über Energie und den nationalen Geist.



8 Er interpretierte die Kabinett-Rücktritte als ein weiteres Zeichen der versteckten russischen Kontrolle.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 48 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 48

30. Juli 1979

THEMA 3 — WIE AMERIKA DIE ANGST GOTTES WIEDER FREIGEBEN WIRD

1 Beter erinnerte sich an eine Zeit, als Gott-Gefühl bedeutete, vertrauenswürdig zu sein.



2 Er kritisierte, den Glauben als Bequemlichkeit und nicht als Pflicht zu behandeln.



3 Er porträtierte Russlands neue Herrscher als Christen, die durch Opfer geprägt wurden.



4 Er erinnerte sich an Brezhnevs Bezug auf Gott auf dem Wiener Gipfel.



5 Er hi beleuchtete Carters Kritik an Konsum und Suche nach Bedeutung.



6 Er prophezeite wirtschaftliche Härte, Disziplin und ein Bedürfnis nach Geduld.



7 Er beschrieb spirituelle Kraft und harte Arbeit als Weg durch schwierige Zeiten.



8 Er hat die Veränderungen als Ende einer alten Lebensweise dargestellt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 48 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 49

27. August 1979

THEMA 1 RUSSLANDS TRANSFORMATION DER AMERIKAS NAHOSTPOLITIK

1 Beter erinnerte sich an die Diskussion über Palästinenser und Israelis im New Yorker Radio 1974.



2 Er kritisierte die US-Politik, palästinensische Vertreter auszuschließen.



3 Er argumentierte, dass der ägyptische-israelische Vertrag von März 1979 diese Politik intakt gelassen habe.



4 Er behauptete, ein geheimer Kampf der Doppelgänge änderte die Führung Washingtons.



5 Er hat geheime diplomatische Shuttles zu russisch kontrollierten Robotern gegeben.



6 Er verlinkte das Vance-Kreisky-Treffen mit der palästinensischen diplomatischen Anerkennung.



7 Er betonte öffentliche Erklärungen zur Anerkennung der palästinensischen Rechte.



8 Er behandelte Andrew Youngs Rücktritt als Wendepunkt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 49 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 49

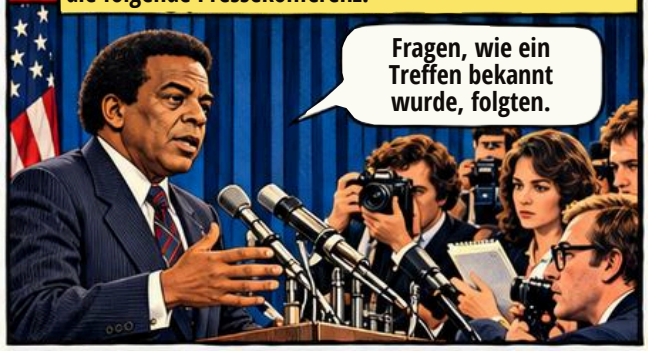
27. August 1979

THEMA 2 DER HEIMISCHE STURZ DER ANDREW YOUNG AFFÄRE

1 Beter konzentrierte sich auf Youngs Treffen mit PLO-Vertreter Zehdi Terzi.



2 Er erinnerte sich an Youngs Rücktritt und die folgende Pressekonferenz.



3 Er zitierte Presseberichte, die Überwachung und israelische Verleugnung beschuldigen.



4 Er behauptete, ein geheimes CIA-Mossad-Abkommen sei verletzt worden.



5 Er beschrieb Spannungen zwischen einigen schwarzen und jüdischen Führern.



6 Er kontrasierte Youngs Behandlung mit Milton Wolfs PLO-Kontakten.



7 Er zitierte Stimmen der Bürgerrechte, die palästinensische Rechte und Frieden fordern.



8 Er afft, dass der Kreml die Affäre durch Doppelte konstruiert hatte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 49 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 49

27. August 1979

THEMA 3 — RUSSLANDS ZWEISEITIGER KRIEG GEGEN ROTHSCHILD-WELTMACHT

1 Beter behauptete, neue christliche Herrscher hätten die Bolschewiki Russlands vertrieben.



2 Er hat die Balfour-Erklärung mit der britischen Kriegsdiplomatie verknüpft.



3 Er zitierte eine 1919 Petition von prominenten amerikanischen Juden gegen einen zionistischen Staat.



4 Er fasste ihre Bedenken über die Staatsbürgerschaft und die geteilte Treue zusammen.



5 Er betonte Warnungen gegen widersprüchliche Ansprüche und zukünftige Blutvergießen.



6 Er behauptete, Moskau wollte sowohl die bolschewistische als auch die zionistische politische Macht abbauen.



7 Er verband diese Bewegungen an eine Rothschild-zentrierte Weltleittheorie.



8 Er schloss mit seiner Vorhersage eines Kampfes gegen verborgene Macht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 49 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 50

30. September 1979

THEMA 1 — FLUCHT INFLATION UND DIE KOLLAPSIERENDE AMERIKANISCHE WIRTSCHAFT

1 Beter beschreibt steigende Preise, die den Haushalt des täglichen Haushalts verzehrten.



2 Er verlinkte Rekordzinsen mit dem verblüffenden Traum des Eigenheims.



3 Er kontrastierte die Haushaltsfestlegung mit Unternehmen, die sich ausleihen und Vermögenswerte kaufen.



4 Er beschrieb die Stagflation: schwaches Wachstum neben anhaltender Inflation.



5 Er schloss einen schwächenden Dollar mit steigender Nachfrage nach Gold.



6 Er gab einen bewussten Plan und wiederholte seine Fort Knox Behauptungen.



7 Er hat Amerika mit der früheren Hyperinflation Deutschlands verglichen.



8 Er prophezeite den Zusammenbruch und die Härte für gewöhnliche Amerikaner.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 50 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 50

30. September 1979

THEMA 2 DIE KUBANISCHE KRISE, SALT II ZU ZERSTÖREN

1 Beter konzentrierte sich auf die Ankündigung der sowjetischen Kampftruppen in Kuba.



2 Er rief die Krise zum Versuch auf, den Waffenhandel zu besiegen.



3 Er behauptete, die Satellitenbilder seien alt, eher ein neu gewonnener.



4 Er wiederholte seine Geschichte von verlorenen US-Spionagesatelliten nach einem geheimen Raumkampf.



5 Er hat Kuba als Staging Point in einer breiteren verdeckten Bereitstellung dargestellt.



6 Er beschrieb Senatsaustausche mit Stein, Braun und Kirche.



7 Er sagte, die harte Linie der Kirche könnte später eine Siedlung Glaubwürdigkeit geben.



8 Er interpretierte Treffen mit späten Nächten und angebliche Einsatzbereiche als Abschreckung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 50 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 50

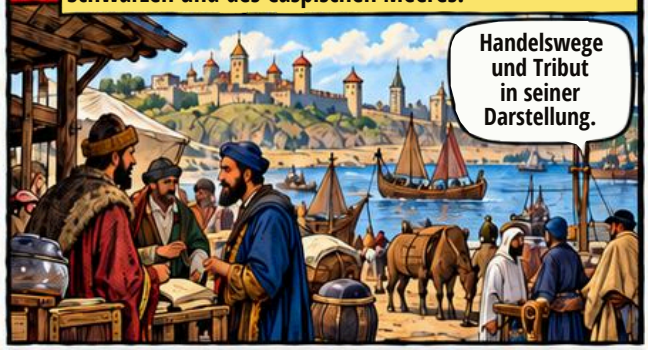
30. September 1979

THEMA 3 — DER 1000-JÄHRIGE KRIEG ZWISCHEN RUSSLAND UND DEN KHAZARS

1 Beter präsentierte eine Theorie, die mittelalterliche Khazaria mit modernen Machtkämpfen verbindet.



2 Er beschrieb Khasarias Position in der Nähe des Schwarzen und des Caspischen Meeres.



3 Er wies auf Arthur Koestlers Buch The Thirteenth Tribe.



4 Er diskutierte die Annahme des Judentums durch die Khazar-Herrscher.



5 Er verfolgte den Aufstieg der Rus und ihre Verbindungen zum byzantinischen Christentum.



6 Er erweiterte diese Erzählung auf Bolschewismus und Zionismus.



7 Er zitierte Rabbi Joel Teitelbaums Opposition gegen den Zionismus.



8 Er porträtierte Amerika als Schlachtfeld in diesem angeblichen alten Kampf.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 50 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 51

27. Oktober 1979

THEMA 1 DER ABSTURZ DES US-DOLLARS

1 Beter eröffnete mit dem Marktunfall von 1929 und der Großen Depression.



2 Er erinnerte sich an gut kraftstoffhaltiges Econ vor Black Thursday und Black Tuesday.



3 Er argumentierte, dass der Dollar selbst jetzt den Wert verliert.



4 Er gab Federal Reserve Kredit Anziehung für Verschlechterung der Instabilität.



5 Er zeigte auf Verwirrung in Anleihen, Waren und Gold.



6 Er zitierte Norman Dodds Erinnerung an einen Banker, der 1929 Vertrauen in Staatsanleihen überträgt.



7 Er sagte, dass mächtige Interessen einen weiteren wirtschaftlichen Zusammenbruch führen würden.



8 Er warnte, dass gewöhnliche Menschen die Härte tragen würden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 51 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 51

27. Oktober 1979

THEMA 2 — DAS RUSSISCHE PROGRAMM ZUM VERKAUF SALT II

1 Beter beschrieb Carters 1. Oktober-Adresse, die die Konfrontation Kubas beendete.



2 Er sagte, Senator Kirche erlaubt SALT II Rücksicht auf die Weiterfahrt.



3 Der Ausschuß hat mit der Prüfung der Änderungsanträge zum Vertrag begonnen.



4 Er porträtierte die Guantanamo-Übung als Public-Relations-Display.



5 Er betonte Robert Byrds Ankündigung, SALT II zu unterstützen.



6 Er sagte Argumente für den Vertrag über Verteidigung und Außenpolitik erreicht.



7 Er wiederholte seinen Anspruch, dass die sowjetische Raumüberlegenheit den Vertrag notwendig machte.



8 Er warnte, dass die Ratifizierungsversagen die NATO schwächen und das Kriegsrisiko erhöhen könnten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 51 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 51

27. Oktober 1979

THEMA 3 — DIE ÜBERRASCHUNG BOLSCHEWISTISCHE BEREITSTELLUNG VON SYNTHETISCHEN AUTOMATEN

1 Beter sagte, russische Roboter hätten Rivalenpläne in Washington gestört.



2 Er verlinkte ein Urteil über Taiwan, um die Bemühungen, die Beziehungen zwischen den USA und China zu verunsichern.



3 Er stellte eine rivalisierende Kunst-Lebens-Form als synthetisches Automaten vor.



4 Er hat die Idee mit einem früheren Experiment verbunden, das in einem Biologiebuch beschrieben wurde.



5 Er behauptete, dass ein Carter-Synthetik von der russischen Programmierung abging.



6 Er sagte, die Untersuchung ergab eine synthetische fast identisch mit einem fehlenden Roboter.



7 Er vereinigte spätere Erdbeben mit angeblicher geophysikalischer Kriegsführung.



8 Er warnte, dass ein verdeckter Wettbewerb zwischen Robotern und Kunst begonnen hatte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 51 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 1 STRATEGISCHER IRAN UND DIE ISLAMISCHE KHOMEINI-REVOLUTION

1 Die Ankunft in New York am 22. Oktober entzündete Wut im Iran.



2 Unter dem Shah war der Iran zu einem stark bewaffneten US-Verbündeten in der Nähe der Sowjetunion geworden.



3 SAVAK Repression und schnelle Verwestlichung vertieften die Volksentmutung.



4 Der Islam hat das öffentliche Leben in einer Weise geformt, wie viele westliche Beobachter schlecht verstanden werden.



5 Aus dem Exil zirkulierten die Botschaften von Ayatollah Khomeini durch den Iran.



6 General Huyser traf während des Zusammenbruchs des Shah die iranischen Militärführer.



7 Khomeini kehrte nach Teheran zurück, als die Monarchie Anfang 1979 fiel.



8 Beter behauptete, verdeckte Kräfte hätten die Revolution heimlich gesteuert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 2 — DIE BOLSCHEWISTISCHE IRAN-STRATEGIE FÜR DEN THERMONUKLEAREN KRIEG

1 Beter porträtierte den Iran als Schlachtfeld zwischen versteckten Rivalen-Netzen.



2 Er behauptete, ein US-amerikanisches First-Strike-System müsse militärischen Zugang zum Iran erfordern.



3 Er sagte, menschlich aussehende russische Roboter hätten den Rivaleneinfluss in Washington entgegengewirkt.



4 Beter organisierte die angebliche Operation in eine sechsstufige Kette zum Krieg.



5 Schritt eins, sagte er, würde Unruhen während der Pilgerfahrt nach Mekka ausbeuten.



6 Schritt zwei würde die Tehran-Botschaft als Auslöser verwenden.



7 Später wurden alle Schritte mit einem israelischen Streik auf saudischen Ölfeldern und einem Sturz nach Iran aufgenommen.



8 Das letzte Szenario zielte auf angebliche sowjetische sphärische Kosmosphären-Standorte aus Raketenpositionen in Australien.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 52

30. November 1979

THEMA 3 AMERIKANISCHE GEISELN UND DIE SCHLACHT VON TEHERAN

1 Die Ankunft in New York vor der Botschaft wurde am 4. November angenommen.



2 Ministerpräsident Mehdi Bazargan trat am 6. November inmitten der Krise zurück.



3 Eine falsche Warnung erreichte am 9. November die U.S-Befehlszentren.



4 Truppen konvergierten auf Fort Hood für eine Übung am 12. November.



5 Washington hielt iranische Ölkäufe und frosen iranische Vermögenswerte.



6 Armierte Männer ergriff die Grand Moschee in Mekka am 20. November.



7 Die Transportbewegungen und Angriffe auf die US-Missionen haben regionale Spannungen angehoben.



8 Beter nannte es eine versteckte Schlacht von Teheran und forderte die Rechenschaftspflicht gegenüber Intrigue.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 52 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 53

21. Januar 1980

THEMA 1 KRIEG SPANNUNGEN UND DIE SPÄTE SHAH DES IRAN

1 Ein Fernsehinterview vom 17. Januar zeigte den ehemaligen Shah aus Panama.



2 Der ehemalige Diplomat Joseph Sisco sagte, der Mann schien anders als der Shah, den er gekannt hatte.



3 Beter behauptete, das Interview-Thema sei ein human aussehender Synthetischer Automat.



4 Er behauptete ferner, dass der echte Shah während eines Transfers vom 2. Dezember in New York getötet wurde.



5 Die Shah's Umzüge von New York nach Texas und Panama blieben an die Geiselkrise gebunden.



6 Beter kontrastierte angeblich russische Robotoide mit angeblichen bolschewistischen Synthetiken.



7 Gold-Maßnahmen stiegen, als Investoren Inflation, Instabilität und Konflikt fürchteten.



8 Die Kriegshetorik verstärkte sich um den Iran und Afghanistan.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 53 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 53

21. Januar 1980

THEMA 2 DIE ÜBERRASCHUNGSÜBERNAHME DER KREML-HARDLINER

1 Beter sagte, dass eine versteckte Kreml-Friedensfraktion sowjetisch geführt hatte ==!icy seit 1978.



2 Er beschrieb eine geheime christliche herrschende Sekte, die sich teilte, ob Atomkrieg vermieden werden könnte.



3 Beter erinnerte sich an seine angebliche Unterwasserraketenkrise von 1976.



4 Seine Erzählung zentrierte sich auf eine Space Triad: Interceptoren, Mondbasen und sphärische Kosmosphären.



5 Er behauptete, führende Friedens-Faction-Figuren seien vergiftet und durch human aussehende Robotoide ersetzt worden.



6 Er verknüpfte die Friedensfraktion mit SALT II und eine Strategie der Abrüstung.



7 Die sowjetische Intervention in Afghanistan hat das internationale Klima im Dezember 1979 verändert.



8 Beter sagte, Kreml Hard-Liners unter Admiral Gorshkov kontrolliert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 53 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 53

21. Januar 1980

THEMA 3 — DIE NUKLEAREN STREIKOPERATIONEN SIND JETZT IM GANGE

1 Die NATO-Minister genehmigten Pläne für neue Theater-Kernraketen im Dezember 1979.



2 Nach Afghanistan kündigte Carter ein Kornembargo an und bedrohte einen Olympischen Boykott.



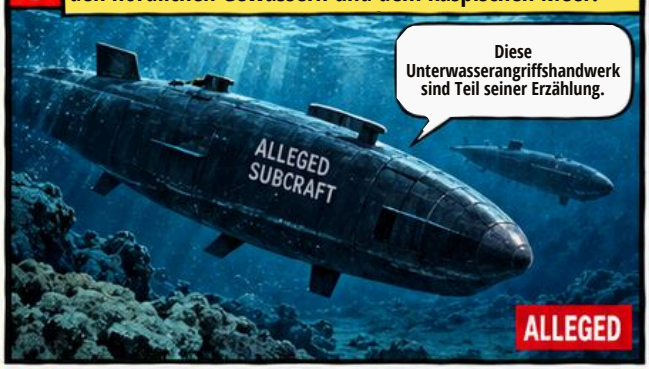
3 Mittlere, Kitty Hawk und Nimitz Trägergruppen in der Nähe des Arabischen Meeres betrieben.



4 Beter behauptete, die sowjetischen Marinebewegungen seien Teil eines bewussten Gegen-Scheißs.



5 Er behauptete Hybrid Subcraft näherte sich Russland aus den nördlichen Gewässern und dem kaspischen Meer.



6 Beter sagte, sphärische Kosmosphären zerstörten das Subcraft mit Teilchenstrahlen.



7 Er behauptete auch, dass Piloten ohne Flugzeuge in Xinjiang wegen Angriffen auf sowjetische Ziele positioniert wurden.



8 Die realen Krisen um Iran und Afghanistan führten ernste Eskalationsrisiken.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 53 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 54

24. Februar 1980

THEMA 1 — DIE GEHEIME AMERIKANISCHE NIEDERLAGE VON JANUAR 1980

1 Beter behauptete, dass ein verdeckter US-Außenhubbetrieb in Bewegung gesetzt worden sei.



2 Er behauptete, russische Truppen hätten geheime Unterwerfungen gefangen und zerstört.



3 Beter sagte, vierzehn RPV erreicht Sinkiang am 21. Januar.



4 Er behauptete, russische Kommandanten seien überrannt und zerstörte die RPVs.



5 Er behauptete, dass mehr Unterwasser im Schwarzen Meer zerstört wurden.



6 Beter hat eine private Warnung in Washington beschrieben.



7 Er behauptete, vier weitere Handwerke seien am 24. Januar verfolgt und zerstört worden.



8 Beter nannte die Episode eine totale amerikanische Niederlage.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 54 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 54

24. Februar 1980

THEMA 2 WETTERMODIFIKATION ALS WAFFE DER VERGELTUNG

1 In der Nähe des Südatlantiks war ein geheimnisvoller Doppelblitz entdeckt worden.



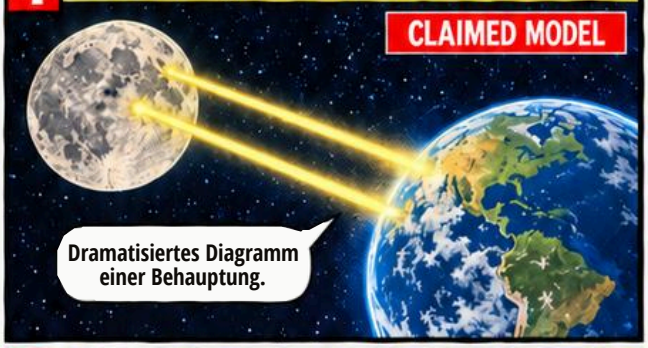
2 CBS berichtete über einen möglichen israelischen Atomtest.



3 Beter behauptete, der Blitz kam aus Mondpartikelstrahlen.



4 In seiner Darstellung, paarte Balken erstellte den doppelten Blitz.



5 Er behauptete, Cosmospheres halfen, eine künstliche Sturmzelle zu bilden.



6 Im Februar 1980 trafen sich heftige Stürme im Südwesten.



7 Beter hat die Stürme der sowjetischen Vergeltung für das Kornembargo zugeschrieben.



8 Er warnte vor größeren Nahrungsmangel, wenn der Streit fortbesteht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 54 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 54

24. Februar 1980

THEMA 3 — RUSSLANDS BESCHLEUNIGENDE VORBEREITUNGEN FÜR DEN ATOMKRIEG

1 Am 21. Februar diskutierte ein Pentagon-Sprecher die Gefahr einer nuklearen Konfrontation.



2 Beter kontrastierte die amerikanische Verwundbarkeit mit sowjetischer Bereitschaft.



3 Die westlichen Beobachter waren einmal von der Tupolev Tu-22 'Blinder' überrascht.



4 Er wies auf die Geschichte Russlands von unerwarteten militärischen Designs hin.



5 Beter behauptete, diese Pflanzen unterstützten ein geheimes Luftabwehrsystem.



6 Er behauptete, in den Ruhestand Tu-144 Flugzeuge wurden für militärische Zwecke umgewandelt.



7 In seiner Erzählung würde das Flugzeug Cosmospheres gegen Raketen unterstützen.



8 Beter warnte, dass die Atomgefahr einem "Gegenblick" näherte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 54 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 55

28. Juni 1980

THEMA 1 DIE ÖFFENTLICHEN ANZEICHEN VON ATOMKRIEGSFIEBER

1 Die Entwürfe von Registrierungs- und Vergasungsplänen signalisierten ein neues Klima der Mobilisierung.



2 Falsche Nuklearalarme haben die Gefahr von Warn-System-Fehlern ausgesetzt.



3 Beter behauptete, die Warnungen seien bewusste Tests für einen gewebeisierten Angriff.



4 Die mobile Flugkörper pro MX dominierte Verteidigungsüberschriften.



5 Beter angeblich MX-Publikation versteckte ein geheimes Protokollman TX-Projekt.



6 Er beschreibt Raketenfahrzeuge, die auf Nord-Schienenlinien fahren.



7 In seiner Erzählung sah Cosmospheres jede Reiserakete.



8 Beter warnte, dass falsche Warnungen dazu beitragen könnten, den Atomkrieg auszulösen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 55 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 55

28. Juni 1980

THEMA 2 MEHRSCHICHTIGE KATASTROPHEN IM WACHSENDEN GEHEIMKRIEG

1 Ein US-Arbeitsoffizier, der Japan besuchte, sah eine hochautomatisierte Produktion.



2 Beter a ed, dass amerikanische Führung fehlte wissenschaftliche Literatur.



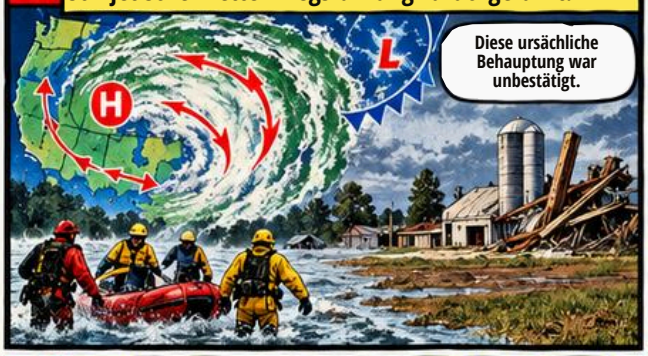
3 Er wiederholte Ansprüche über geheime sowjetische Hovering Waffen.



4 Starke Wetter Damm ed Kulturen über Teile der United Sta tat es.



5 Beter hat das Muster auf die absichtliche sowjetische Wetterkriegsführung zurückgeführt.



6 il 1980 Geisel-Rescue-Mission in Katastrophe enden.



7 Er behauptete, geheime Waffen hätten die Razzia gestört.



8 Mount St. Helens erupted katastrophal am 18. Mai.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 55 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 55

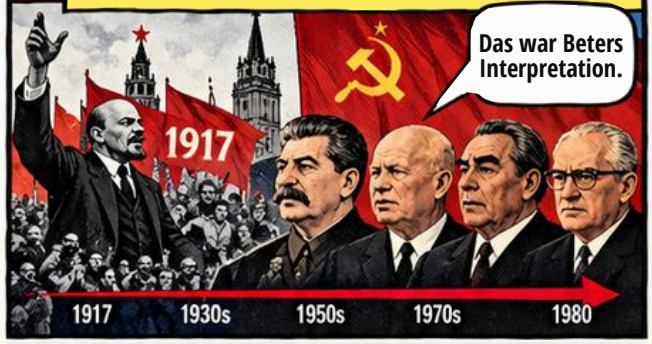
28. Juni 1980

THEMA 3 SCHLACHT ZUM TODE IM KREML

1 Beter beschreibt einen versteckten Kampf innerhalb der sowjetischen Führung.



2 Er rahmen den Konflikt als ein langer Kampf zwischen Rivalen-Fraktionen.



3 Er hatte früher einen geheimen Krieg der menschlichen Doppel behauptet.



4 Beter nennt russische Repliken 'Organic Robotoide'.



5 Er sagte, Rivale 'S tic Automatons' diente der gegnerischen Fraktion.



6 Ein US-Urteil erlaubte Patente auf Ingenieurlebensformen.



7 Beter behauptete, synthetisches Material sei in den Kreml eingedrungen.



8 Er erwärmte, dass die angebliche innere Schlacht die Welt beeinflussen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 55 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 56

30. Juli 1980

THEMA 1 — IAN FLEMING UND DER FT. KNOX GOLDSKANDAL

1 Beter las Flemings Spionage als Warnung vor verborgener Macht.



2 Er interpretierte Goldfinger als Warnung über Fort Knox und Geld.



3 Beter hat einen langfristigen Plan zur Beseitigung des Geldgolds Amerikas vorgeschlagen.



4 Er beschrieb Goldlieferungen, die er sagte, dass er nicht von offiziellen Listen stammte.



5 Beter sagte, Edward Durell verfolgte Diskrepanzen durch offizielle Anfragen.



6 Beter argumentierte, dass Filmschauspiel ernste Fragen absurd erscheinen lassen könnte.



7 Beter kritisierte Proxmires Mangel an einer öffentlichen Fort Knox-Untersuchung.



8 Seine Schlussfolgerung verknüpfte die Goldvorwürfe mit der Wirtschaftskrise.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 56 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 56

30. Juli 1980

THEMA 2 — ENGERE OPTIONEN IM BOLSCHEWISTISCHEN PLAN FÜR DEN ATOMKRIEG

1 Beter behauptete, ehemalige sowjetische Herrscher hätten die US-Politik nun kontrolliert.



2 Er forderte sinnvolle Gespräche, um den Atomkrieg zu verhindern.



3 Er behauptete, Kriegsplaner behandelten Zivilisten als erbärmlich.



4 Beter angebliche Führer erwarteten, dass sie sich schützen, während Zivilisten erlitten.



5 Er hat Eisenbahn- und Industrieunfälle geheimen Sabotage zugeschrieben.



6 Er behauptete auch Wetter und geophysikalische Kriegsführung.



7 Er verlinkte angebliche genetische Wiederholung und mobile Raketen mit einem ersten Schritt Plan.



8 Er forderte einen "Krieg des Wissens und der Wahrheit" auf, um Krieg zu verhindern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 56 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 56

30. Juli 1980

THEMA 3 SCHRITT EINS IN DAS, WAS SIE TUN KÖNNEN

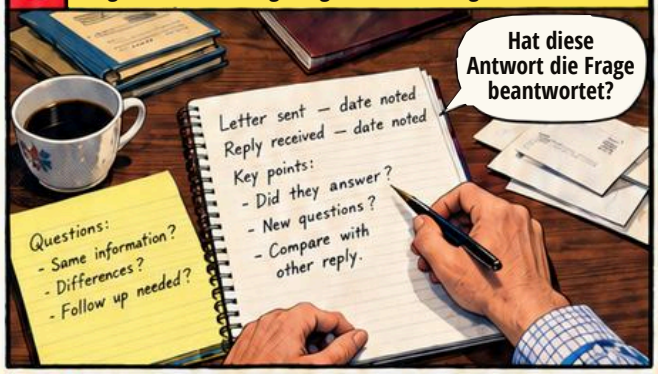
1 Beter verband Inflation und Krieg fürchtet sich an seine Fort Knox Behauptungen.



2 Er präsentierte Durells Beharrlichkeit als Beispiel für Zuhörer.



3 Beter forderte die Menschen auf, Antworten zu vergleichen und sorgfältige Aufzeichnungen zu halten.



4 Sein erster Schritt war, eine öffentliche Untersuchung von Senator Proxmire zu verlangen.



5 Seine 1980 Ratschlag: machen Sie den Brief lesbar, kurz und konkret.



6 Er bat die Zuhörer, ihre Briefe zu retten und Antworten zu folgen.



7 Er schlug vor, Antworten zu teilen und Audio Letter Nr. 2 neu zu lesen.



8 Für Beter, nachhaltige friedliche Bürgeraktion vegan mit diesem ersten Schritt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 56 · www.peterdavidbeter.com

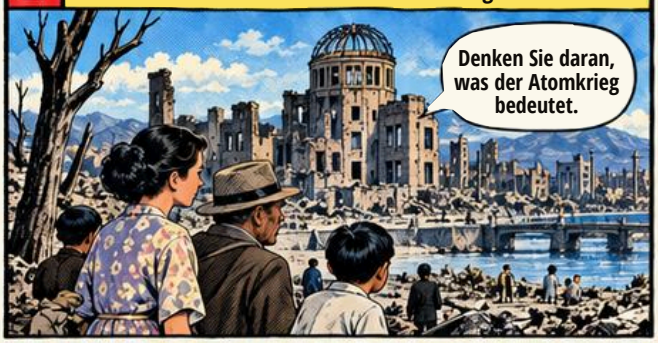
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 57

31. August 1980

THEMA 1 — AMERIKAS NUKLEARE ERSTSCHLAGPLÄNE IN DEN NACHRICHTEN

1 Beter erinnerte sich an Hiroshima und Nagasaki und die menschlichen Kosten des Atomkriegs.



2 Er hat die Gegenkraftpolitik der Richtlinie 59 als Warnung vor Vorsatzabsichten gelesen.



3 Er hat die Kontinuitätsmaßnahmen der Richtlinie 58 zum Schutz der Staats- und Regierungschefs miteinander verknüpft.



4 Beter zitierte Bereitschafts- und Wartungsprobleme, die strategische Prioritäten beschuldigen.



5 Iran blieb zentral für seine beanspruchte Nachfolge der gescheiterten Kriegspläne.



6 Er behauptete erneut, dass die mobile Raketen von Minuteman TX versteckt wurden.



7 Beter nennt Stealth-Flugzeug "Subcraft" und behauptete ihre Niederlage durch russische Systeme.



8 Er warnte, dass die militärische Öffentlichkeit die Menschen dazu zwingen könnte, den Atomkrieg zu akzeptieren.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 57 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 57

31. August 1980

THEMA 2 — HURRICANE ALLEN UND RUSSLANDS WACHSENDER WETTERKRIEGSFÜHRUNG

1 Beter verlinkte schweres Sommerwetter mit angeblicher russischer Vergeltung für das Kornembargo.



2 Er schloss Dr. ht und Ernteverluste an seine Wetterkontrollbehauptungen.



3 Er warnte, dass beschädigte Ernten Preise und Stammfuttermittel erhöhen würden.



4 Er revisitierte den umstrittenen Vela-Flash und behauptete ein Wetter-Krieg-Experiment.



5 In seiner Darstellung, Cosmospheres erstellt und gelenkte Hurricane Allen.



6 Er beschrieb Allen, der die Karibik in Richtung der texanischen Küste überquerte.



7 Beter hat seine Schwächung auf Fehler in der angeblichen russischen Kontrolle zurückzuführen.



8 Er stellte Allen als Warnung vor angeblicheren Wetterkriegsführung vor.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 57 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 57

31. August 1980

THEMA 3 "SCHRITT ZWEI" IN DEM, WAS MAN TUN KANN

1 Beter sagte, die Zuhörer hätten auf seinen ersten Aufruf zur Fort Knox-Untersuchung reagiert.



2 Er empfahl Edward Durells zwei Broschüren als Material für weitere Studien.



3 Beter wies auf Ron Pauls vorgeschlagenes Gesetz über die Währungsfreiheit, HR 7874.



4 Er betonte seinen Vorschlag für einen Assay, eine Bestandsaufnahme und ein Audit der US-Goldreserven.



5 Seine zweite Empfehlung war die Nachfolgekorrespondenz mit Senator Proxmire.



6 Er forderte Proxmire auf, eine gemeinsame kongressive Untersuchung mit dem Haus zu suchen.



7 Seine dritte Empfehlung war, das Material mit Freunden und Nachbarn zu teilen.



8 Die drei Teile: mehr studieren, folgen und die Fragen friedlich verbreiten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 57 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 58

30. September 1980

THEMA 1 — AMERIKANISCHES GOLD UND DER IRAK-IRAN-KRIEG

1 September 1980: Krieg zwischen Irak und Iran erupted.



2 Beide Länder schlugen Flugplätze und Ölanlagen.



3 Beter sagte, Moskau habe die Invasion des Irak abgelehnt und Waffenlieferungen eingestellt.



4 Er behauptete, dass ehemaliges iranisches Personal der Shah-era den Irak unterstützte.



5 Beter beschuldigte private Ölinteressen, eine erneute Kontrolle im Iran zu suchen.



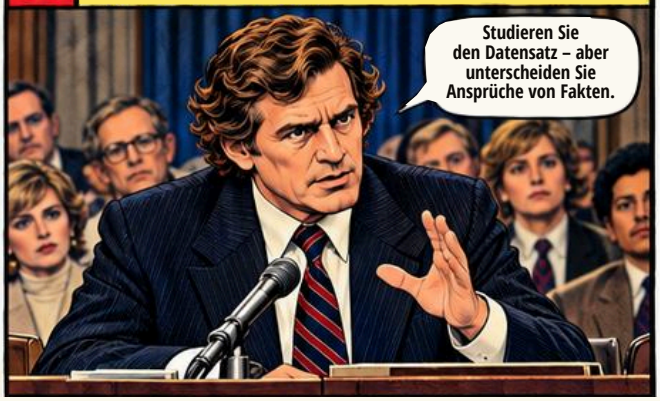
6 Er behauptete ferner eine acht Milliarden-Dollar-Goldzahlung an Saddam Hussein.



7 Sein zentrales Thema verknüpfte Gold, Öl und Krieg im Persischen Golf.



8 Beter warnte, dass militärische Einsatzkräfte die Krise erweitern könnten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 58 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 58

30. September 1980

THEMA 2 — RUSSLANDS ERSTER STREIK GEGEN EINE TITAN II-RAKETE

1 Am 18. September 1980 wurde eine Rakete Titan II in der Nähe von Damascus, Arkansas, bedient.



2 Das akzeptierte Konto beginnt mit einem abgefallenen Werkzeug, das die Rakete durchstöbert.



3 Stunden später explodierte das Silo mit verheerender Kraft.



4 Der Sprengstoff zerstörte die Rakete und warf ihren Sprengkopf vom Silo.



5 Beter lehnte die angenommene Erklärung als unvollständig ab.



6 In seinem Bericht feuerte eine sphärische Kosmosphäre einen Teilchenstrahl am Silo.



7 Der historische Unfall und Beters spekulative Ursache sind nicht dasselbe.



8 Die Veranstaltung kann durch offizielle Aufzeichnungen und zeitgenössische Berichterstattung untersucht werden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 58 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 58

30. September 1980

THEMA 3 "SCHRITT DREI" IN DEM, WAS MAN TUN KANN

1 Die Hörer schickten Beter Kopien von Senator Proxmire Antworten.



2 Beter argumentierte, dass standardisierte Antworten jeden Schriftsteller fühlen sich isoliert.



3 Er stellte heraus, ob eine Tour und ein Plattenaudit Anforderungen an ein physisches Inventar beantworteten.



4 Er erinnerte sich an frühere Bedenken bezüglich der Buchhaltung im New Yorker Assay Office.



5 Eine spätere Antwort sagte, dass die Angelegenheit von Schatz, Gerechtigkeit und GAO geprüft werden sollte.



6 Seine erste Empfehlung wurde fortgesetzt, friedlicher Druck für eine öffentliche Untersuchung.



7 Seine zweite Empfehlung war, die Goldreservefrage in lokalen Zeitungen zu stellen.



8 Der dritte Schritt betonte die Beharrlichkeit, die breitere Diskussion und die friedliche Bürgeraktion.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 58 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 59

31. Oktober 1980

THEMA 1 — DER IRAN-HOSTORAGE-FREIGABEPLAN FÜR DEN KRIEG

1 Im Oktober 1980 dominierten Krieg, die Iran-Hostoragekrise und die US-Wahlen die Nachrichten.



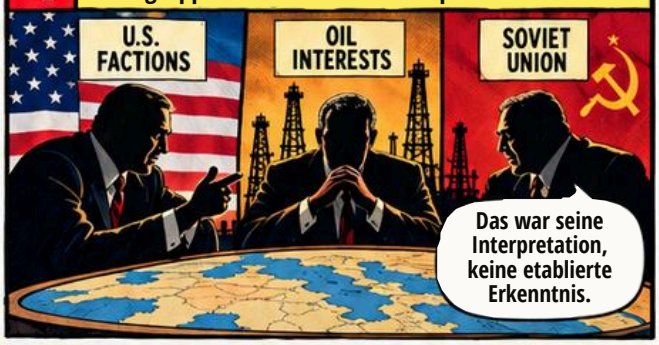
2 Gerüchte einer möglichen Geiselfreigabe, die vor dem Wahltag verstärkt wurde.



3 Kommentatoren diskutierten, ob eine Veröffentlichung die Wahl beeinflussen könnte.



4 Beter behauptete, drei rivalisierende Machtgruppen seien die Krise manipuliert.



5 Er verknüpfte die US-Militärbewegungen mit einem breiteren Szenario, das den Iran einbezieht.



6 Er behandelte auch Unruhen in Polen als eine andere gefährliche Front.



7 Beter weitere angebliche Vorbereitungen für geophysikalische Angriffe auf US-Städte und Vulkane.



8 Er warnte, dass Krisen dazu benutzt werden könnten, die Öffentlichkeit in Richtung Krieg zu bewegen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 59 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 59

31. Oktober 1980

THEMA 2 SENATOR WILLIAM PROXMIRE UND "ACTION STEP 4"

1 Seit Monaten hatten die Zuhörer Senator William Proxmire über US-Goldreserven geschrieben.



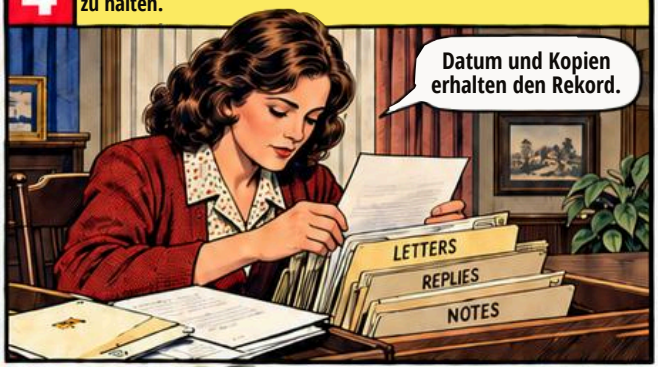
2 Beter las einen Geschäftsmanns Brief, der fragte, warum kein physisches Inventar verlangt worden sei.



3 Die früheren Antworten sagten, der Generalinspektor der Schatzkammer sei nach einem Bericht gefragt worden.



4 Er betonte, eine organisierte Datei von Buchstaben und Antworten zu halten.



5 Die Aktion 4 war eine präzise Folgefrage an Proxmire.



6 Beter schlug vor, Unterschriften von Freunden und Nachbarn zu ergänzen.



7 Er riet, Fotokopien zu machen, bevor er das Original verschickte.



8 Der Schritt kombinierte Follow-up, Dokumentation und eine kleine Petition.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 59 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 59

31. Oktober 1980

THEMA 3 "ACTION STEP 5" AUF EINER NEUEN SCHLACHTFRONT

1 Beter verlagerte die Aufmerksamkeit vom Kongress zum Federal Reserve System.



2 Er beschrieb die Regionalreservebanken als zentral für das Bankensystem.



3 Beter argumentierte, dass Einlagen, Banken und Reserve-Institute ein Interesse an zuverlässigen Vermögenswerten teilten.



4 Er behauptete, die Reservebanken trugen Goldforderungen, während Treasury als Verwahrer diente.



5 Die Aktionsschritte 5 begannen mit der Identifizierung der regionalen Reservebank, ihres Präsidenten und ihrer Direktoren.



6 Außerhalb des New Yorker Bezirks schlug er den regionalen Beamten gesonderte Briefe vor.



7 Er schlug vor, die frühere Korrespondenz als Kontext zu schließen.



8 Die neue Front zielte darauf ab, die Kontrolle durch Bankbeamte zu erweitern.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 59 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 60

30. November 1980

THEMA 1 — DIE GROSSE WAHLÜBERRASCHUNG VON 1980

1 Vor Wahltag, Meinungsumfragen beschrieben die Präsidentschaftsrennen als nahe.



2 Die Netzwerke nannten das Rennen für Ronald Reagan, während die Abstimmung noch im Westen war.



3 Carter hat sich vor jedem westlichen Verursacherplatz eingesperrt.



4 Beter behauptete, die Stimmensummen seien falsch, nicht die Meinungsumfragen.



5 Er erinnerte sich an seine eigene Gras-Wurzel-Kampagne für Gouverneur von West Virginia.



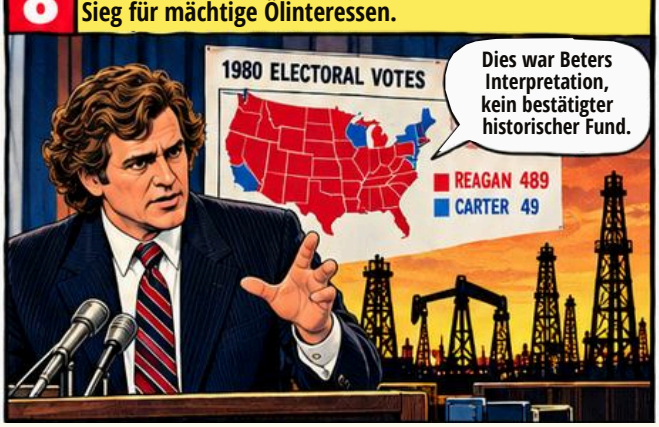
6 Beter hat auch ein angebliches Beichten eines Wählmaschinenreparaturers erzählt.



7 Die Fragen zur Maschinensicherheit und zur Wahlübersicht verdienen Beweise und transparente Kontrollen.



8 Er rahmen mich als einen geheimen Sieg für mächtige Ölinteressen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 60 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 60

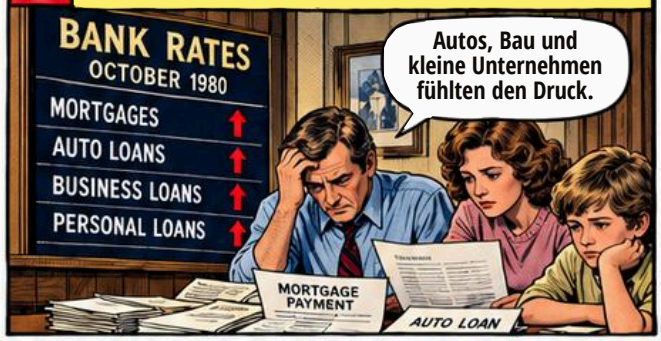
30. November 1980

THEMA 2 — DER GEPLANTE ZUSAMMENBRUCH DES AMERIKANISCHEN BANKENSYSTEMS

1 Beter forderte die Zuhörer auf, die in Audio Letter 59 beschriebene Briefkampagne abzuschließen.



2 Die Zinssätze stiegen in der amerikanischen Wirtschaft wieder stark an.



3 Beter verknüpfte die industrielle Schwäche und die Bankbelastung mit einer möglichen Depression.



4 Er zitierte die zeitgenössische Sorge über Bankversagen und Einzahlungsversicherungsreserven.



5 Beter wiederholte seine Behauptung, dass offizielle Gold-Assets nicht existierten.



6 Er sagte, dass die Neubewertung von offiziellem Gold als Werbemittel verwendet werden würde.



7 Als Abhilfe hat er eine internationale Währungskonferenz vorgeschlagen.



8 Er warnte, dass Geheimhaltung finanzieller Stress in eine Vertrauenskrise verwandeln könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 60 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 60

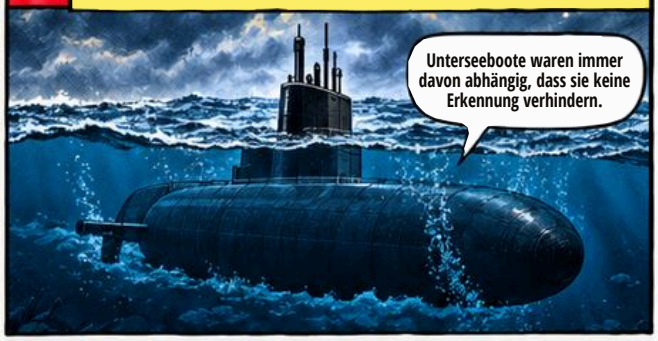
30. November 1980

THEMA 3 — DAS NEUE ZEITALTER DER KRIEGSFÜHRUNG DURCH STEALTH

1 1980 wuchs die Öffentlichkeit um ein angebliches amerikanisches "Stealthplane".



2 Er beschrieb Stealth als ein Spektrum, das vom Meeresboden zum Weltraum fließt.



3 Beter kontrasierte neue sowjetische U-Boote mit Amerikas beunruhigtem Trident-Programm. prog



4 Schallabbau, Sonarbeschichtungen und Detektionsnetzwerke sh2=<a untersagt Wettbewerb.



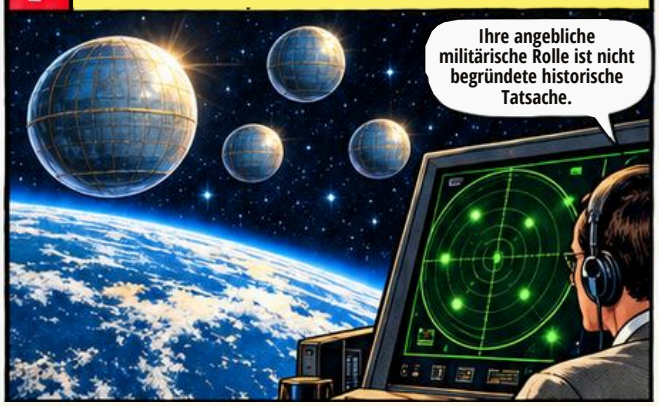
5 Er zitierte Project Hydra, um zu zeigen, dass wasserlausierte Raketen technisch machbar waren.



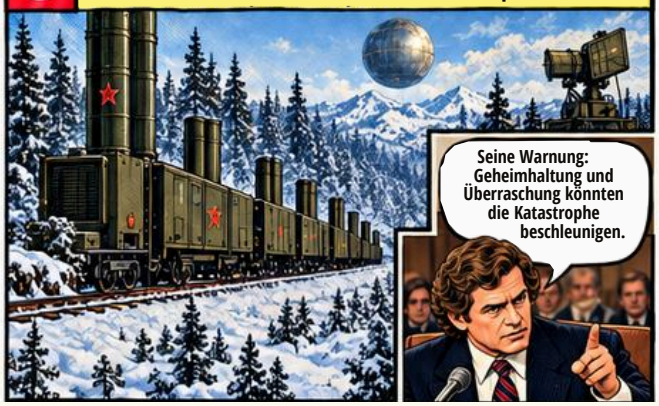
6 Radar-gegenmaßnahmen entwickelten sich von der Chaff- bis zur Elektronik, die moderne Stealth formte.



7 Beter porträtierte sphärische 'Cosmospheres' als natürliche Stealth-Plattformen.



8 Er beendete mit einem angeblichen Zusammenstoß zwischen mobilen Raketen und Anti-Cosmosphere Waffen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 60 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 61

20. Januar 1981

THEMA 1 — DIE RECHTLICHE SABOTAGE DES REAGAN-ÜBERGANGS

1 Reagan nahm inmitten von Verzögerungen bei der Ausfüllung vieler hochrangiger Regierungspositionen das Amt.



2 Die Kommission hat die Kommission aufgefordert, die von der Kommission vorgelegten Informationen zu den von der Kommission vorgelegten Vorschlägen zu prüfen.



3 Beter konzentrierte sich auf den Fall des Obersten Gerichtshofes Branti v. Finkel.



4 Der Gerichtshof hat festgestellt, dass die Parteianhänger allein die meisten öffentlichen Entlassungen nicht rechtfertigen konnten.



5 Die Unzufriedenheit warnte, dass die Schutzgrenzen der gewählten Beamten die Politik behindern könnten.



6 Beter porträtierte das Urteil als Gerät, um feindliche bürokratische Macht zu entrench.



7 Er prognostizierte Workarounds, eine doppelte Einstellung und eine größere Bürokratie.



8 Die Übergangsspannung zwischen administrativer Kontinuität und Wahlkontrolle ist ausgesetzt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 61 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 61

20. Januar 1981

THEMA 2 — DIE UNBESIEGTE GELEGENHEIT VON SENATOR WILLIAM PROXMIRE

1 Seit Monaten hatten die Zuhörer Senator William Proxmire über die Goldreserven Amerikas geschrieben.



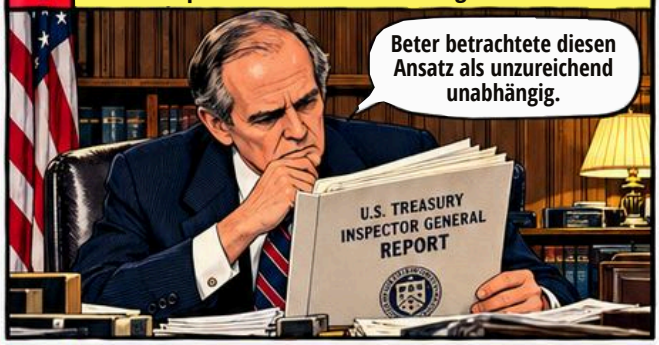
2 Ihre Hauptanforderung war ein unparteiisches, unabhängiges Sachbearbeiter.



3 Beter schlug vor, mit einer angeblichen Fort Knox-Versandung von 1965 zu beginnen.



4 Proxmire hat zuerst einen Bericht des Generalinspektors des Schatzamts angefordert.



5 Der Bericht wurde schließlich veröffentlicht, nachdem Zuhörer für den Zugang gedrückt.



6 Ein Korrespondent folgte nach Erhalt keine Antwort auf seinen früheren Brief.



7 Proxmire verlor den Ausschussvorsitzenden, blieb aber ein einflussreiches Mitglied.



8 Beter erklärte, dass Proxmire eine Gelegenheit zur Führung verwehrt habe.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 61 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 61

20. Januar 1981

THEMA 3 — DER GOLDENE SCHLUPF DER FEDERAL RESERVE BANKEN

1 Nach Weihnachten zirkulierten Zeitungen ein Feature über die Sicherheit von Fort Knox.



2 Beter hat die Betonung auf steigende Marktpreise als Vorbereitung auf die Neubewertung der Öffentlichkeit interpretiert.



3 Er argumentierte, dass Zertifikate und Bilanzen Eigentum und Gewahrsam unterschiedlich definiert.



4 Beter konzentrierte sich auf die Aussage, das Gold als "Peter" zu beschreiben.



5 Er benutzte eine Uhr, um das rechtliche Konzept eines -'-7e zu erklären.



6 Sein Argument verfolgte die föderalen Goldvorbereitungen durch die Gesetze von 1933 und 1934.



7 Beter zitierte Antworten, die Beamten auf Zusicherungen und nicht auf persönliche Inspektionen zurücklehnten.



8 Er forderte erneute Briefe an die Präsidenten und Direktoren der Regionalen Reservebank.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 61 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 62

28. Februar 1981

THEMA 1 — DIE GEHEIME MILITÄRISCHE MISSION DES SPACE SHUTTLE COLUMBIA

1 Nach langen Verzögerungen tauchte Columbia im November 1980 wieder in der Öffentlichkeit auf.



2 Ingenieure untersuchen erste Risiken; drei Hauptmotoren und Keramikfliesen.



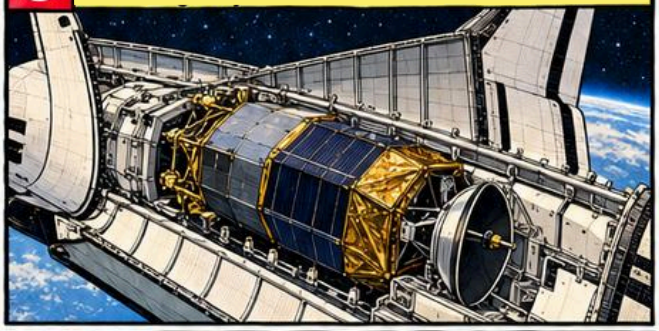
3 Die NASA bereitete Young und Crippen für den ersten Orbitaltest vor.



4 Beter am Schreibtisch mit Dokumenten, über seine Behauptung sprechen.



5 Beter beschreibt einen gehärteten Aufklärungssatelliten in der Frachtbucht.



6 Er behauptete, es sei gemeint, feindliche Handlungen im Orbit zu überleben.



7 Beter prognostizierte die öffentliche Berichterstattung würde sich von der realen Mission unterscheiden.



8 Die eigentliche STS-1 Mission würde bald das Shuttle in Orbit testen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 62 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 62

28. Februar 1981

THEMA 2 — DIE NEUE GÄRUNG DER WACHSENDEN KRIEGSSPANNUNGEN

1 Die amerikanischen Geiseln kehrten am Einweihungstag aus dem Iran zurück.



2 Die Arbeitsturmlage in Polen erhöhte die Spannungen in Ost-West.



3 Gewalt in El Salvador wurde ein weiterer Cold War-Flashpoint.

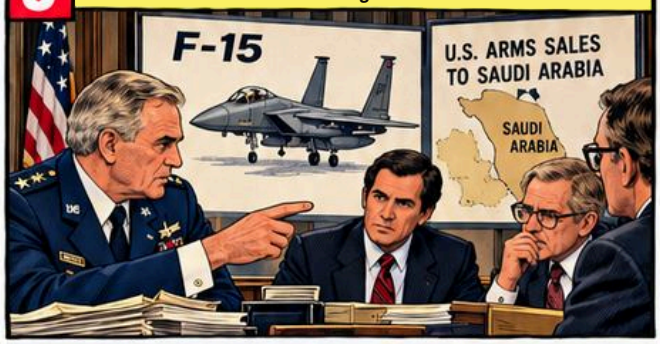


4 Beter behauptete, regionale Krisen würden verwendet, um Moskau abzulenken.

BETERS DEUTUNG · UNBESTÄTIGT



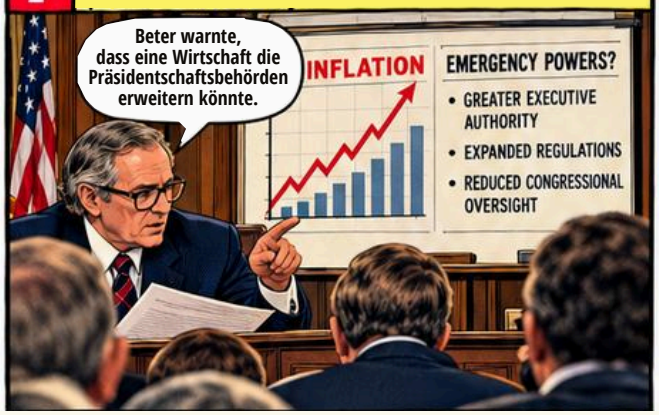
5 Waffenverkäufe und die Rivalität des Nahen Ostens haben Druck aufgenommen.



6 Beter prognostizierte eine zukünftige Persische Golfkonfrontation.



7 Er warnte, dass ein wirtschaftlicher Notfall die Präsidentschaftsbehörden erweitern könnte.



8 Viele reale Krisen übertrafen Beters spekulative Erzählung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 62 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 62

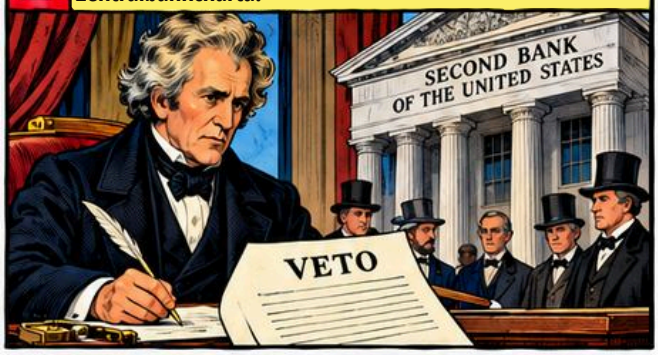
28. Februar 1981

THEMA 3 — GOLD SCHWANKT VON DEN MODERNEN GELDWECHSELN

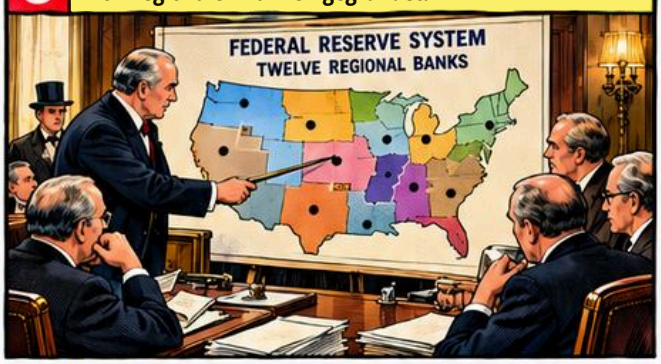
1 Beter öffnete sich mit der biblischen Geschichte der Geldwechsler.



2 Er erinnerte sich an Jacksons 1832 Veto eines erneuerten Zentralbankcharta.



3 Das Federal Reserve System wurde 1913 mit zwölf regionalen Banken gegründet.



4 Beter forderte regionale Direktoren auf, ein physisches Gold-Inventar zu verlangen.



5 Er bestreitete die Angemessenheit der Erklärung des Schatzamtes für eine Lieferung von 1965.



6 Beter argumentierte, dass veröffentlichte Zahlen nicht miteinander vereinbaren.



7 Er hat alle ein Geheimnis im Februar 1981 übertragen, die an die Goldsiedlung von Ira n angeschlossen ist.



8 Die zentrale Nachfrage war einfach: Verifizieren Sie das Gold durch ein unabhängiges Inventar.



VERTRAUEN ODER PRÜFEN?

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 62 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 63

1. April 1981

THEMA 1 ERSTAUSSCHLAGSPLANUNG DURCH AMERIKA UND RUSSLAND

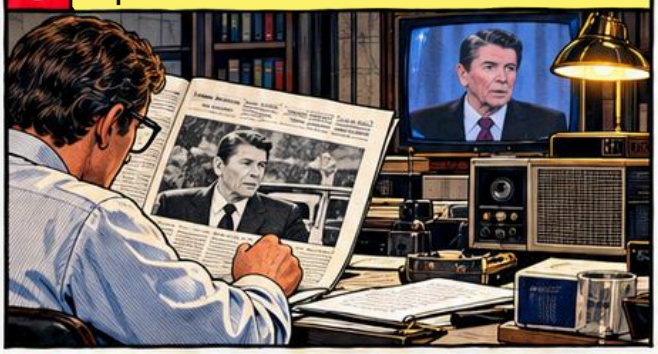
1 Die Arbeitskrise Polens spitzte die Konfrontation zwischen Ost und West.



2 Die offizielle Rhetorik wuchs zunehmend glockiger.



3 Der Angriff auf Präsident Reagan verstärkte die politische Unsicherheit.



4 Beter am Schreibtisch mit Dokumenten, über seine Behauptung sprechen.



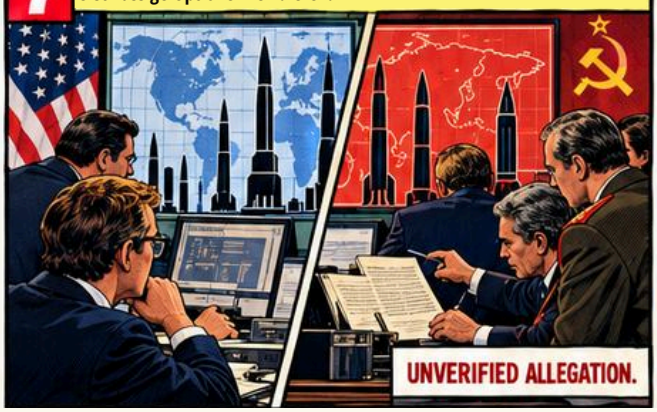
5 Seine Erzählungen von 'Robotoiden' und 'Synthetik' waren spekulativ und ununterstützt.



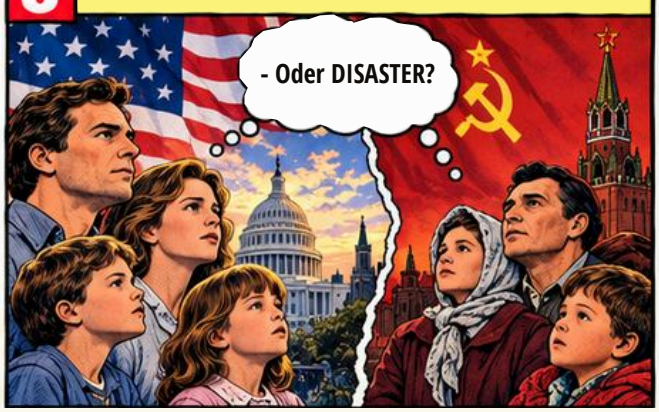
6 Beter faltete den Shuttle in seine Theorie des militärischen Wettkampfs im Weltraum.



7 Er behauptete, beide Superkräfte würden erstklassige Optionen revidieren.



8 Die zentrale Gefahr war real: Eskalation könnte Millionen gefährden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 63 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 63

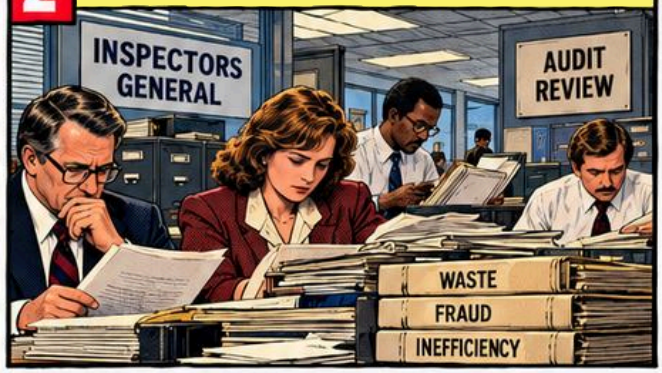
1. April 1981

THEMA 2 — DER WIRTSCHAFTLICHE WEG ZUR DIKTATUR IN AMERIKA

1 Im März 1981 wurde ein Präsidentsrat für Integrität und Effizienz geschaffen.



2 Es wurde darauf hingewiesen, dass Abfall, Betrug und Uneffizienz gekämpft werden.



3 Beter com den Rat mit einem Dokument mit dem Titel "ALLEGED SECRET CONSTITUTION".



4 Beter argumentierte, dass sich Sparsamkeit und Militärausgaben zusammen bewegten.



5 Er sagte, ein zukünftiger Notfall würde die Hundertdollar-Schema ansprechen.



6 Sein Szenario beinhaltete einen Bankurlaub und eine vorübergehende Marktschließung.



7 Beter warnte, dass ein bargeldloses System eine aufdringliche Finanzkontrolle ermöglichen könnte.



8 Die wirtschaftlichen Notkräfte verdienen Kontrolle, Beweismittel und rechtmäßige Aufsicht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 63 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 63

1. April 1981

THEMA 3 IHRE ENTSCHEIDUNG ZU FLIEHEN ODER ZU KÄMPFEN

1 Der Attentatsversuch unterstrich ein Klima der Angst und der Unsicherheit.



2 Beter hat die Wahl stark gerahmt: die Gefahr hinter sich lassen, bleiben und widerstehen.



3 Beters Kampagne



4 Er forderte Beharrlichkeit, Dokumentation und öffentliche Rechenschaftspflicht.



5 Beter rief früher Präsidenten an, die später Institutionen oder Politik kritisierten.



6 Er schlug vor, die Verheißung der Verwaltung zu prüfen, Beweise für Betrug zu folgen.



7 Die Hörer wurden aufgefordert, Präsident Reagan über die Goldanschuldigungen zu bitten.



8 Die anhaltende Frage: Rückzug aus der Krise oder Konfrontation mit Fakten?



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 63 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 64

27. April 1981

THEMA 1 — DIE VORBEREITUNGEN FÜR DIE RAUMSHUTTLE-MISSION

1 Die öffentliche Aufmerksamkeit konzentrierte sich auf den lang erwarteten ersten Shuttle-Start.



2 Mission Audio, Kamerawinkel und Sendezeit wurden 2red im Voraus.



3



4 Beter behauptete, dass Trainingsmaterial und inszenierte Bilder als Orbitalszenen präsentiert werden könnten.



5 Reales Shuttle Training verwendet Flugzeuge, Simulatoren und Gleittests.



6 Beter platzierte geheime Vorbereitungen an White Sands; dies war seine Interpretation.



7 Er behauptete ferner, die sowjetischen Planer hätten die Mission erwartet.



8 Separate dokumentierte Ausbildung von Beters bestrittener Erzählung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 64 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 64

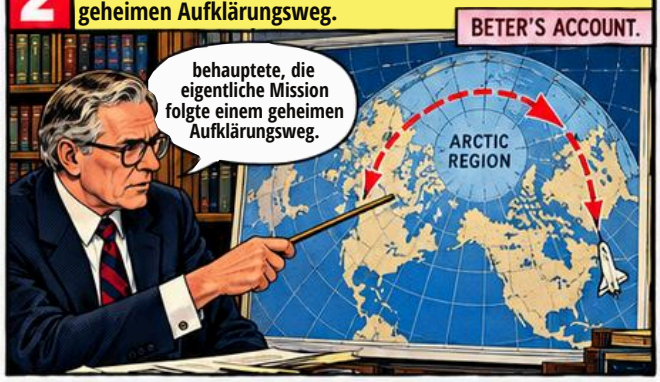
27. April 1981

THEMA 2 — DER ABGEBROCHENE FLUG DES SPACE SHUTTLE COLUMBIA

1 Die Öffentlichkeit sah, wie Columbia erfolgreich vom Start-Pad stieg.



2 behauptete, die eigentliche Mission folgte einem geheimen Aufklärungsweg.



3 Beter behauptete, dass russische Kräfte den Missionsplan kannten.



4 In seiner Erzählung bewegten sich experimentelle Kosmosphären zu abfangen.



5 Er sagte, die Waffen hätten die Crew und die meisten Flugsysteme behindert.



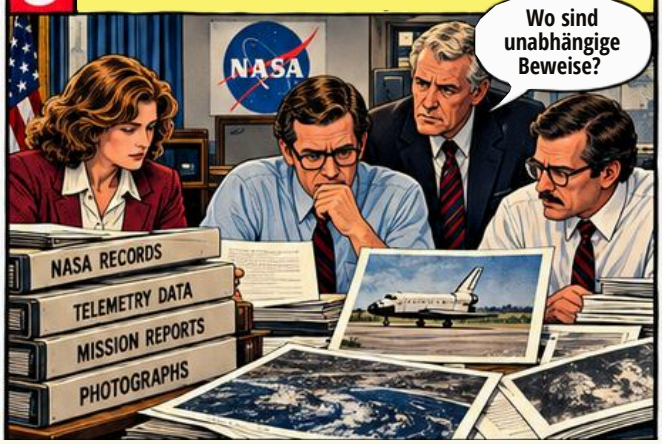
6 Beter behauptete, der Tank sei beschlagnahmt und umgeleitet worden.



7 Seine Version von Ereignissen endete mit einer Onboard Explosion und verstreuten Wrackage.



8 Der offizielle Rekord sagt, dass Columbia seine erste Orbitalmission beendete und sicher landete.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 64 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 64

27. April 1981

THEMA 3 — DIE NASA-VERTUSCHUNG DER COLUMBIA-KATASTROPHE

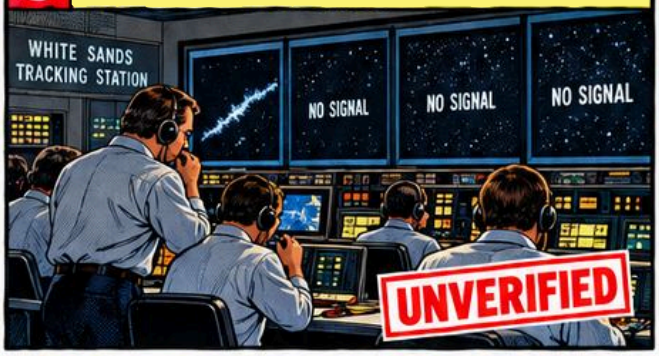
1 Die NASA und die Netzwerke präsentierten den Flug als historischer Erfolg.



2 Peter Beter hörte auf Audio neben einem Tonbandgerät zu starten.



3 In Beters Darstellung verloren geheime Controller bald nach dem Start Kontakt.



4 Die Öffentlichkeit erhielt weiterhin eine zuversichtliche Erfolgsgeschichte.



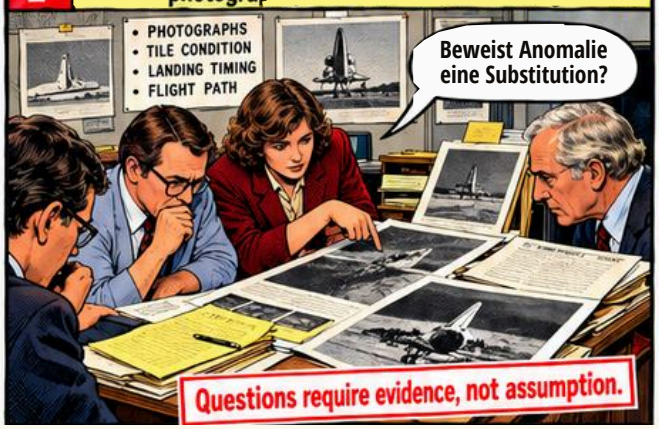
5 Beter behauptete, ein Trainingsshuttle stand später für Columbia.



6 Er nannte die Rückkehr-Crew 'Synthetik' – ein Anspruch ohne Beweise.



7 Luft- und Raumfahrt Reporter und Ingenieure untersuchten Landefotos, Fliesenzustand und Timing-Notizen.



8 Die dokumentierte Platte besagt, dass STS-1 die Erde umgebogen und auf Edwards gelandet hat.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 64 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 65

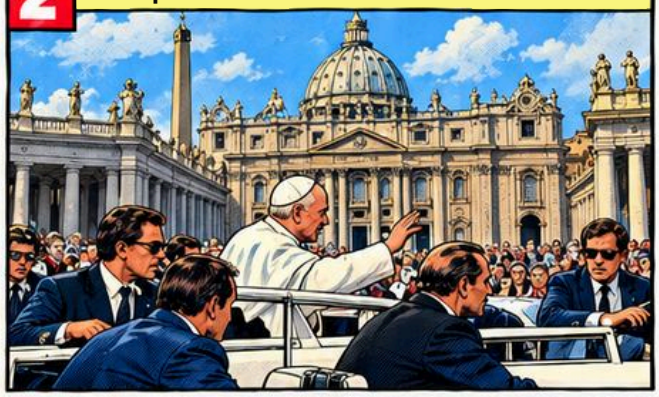
6. Juni 1981

THEMA 1 — DER PAPST, DER PRÄSIDENT UND DIE ATTENTATSPOLITIK

1 Schnelle Veränderungen in der Papacy prägten den politischen Hintergrund, den Beter diskutierte.



2 Der Papst überlebte einen Mordversuch in Rom.



3 Früher hatte Präsident Reagan eine Schießerei in Washington überlebt.



4



5 Ähnlicher Zeitpunkt erweist sich nicht von selbst als eine gemeinsame Verschwörung.



6 Beter interpretierte die sich ändernde Medienaufmerksamkeit als politische Konditionierung.



7 Die amtlichen Untersuchungen identifizierten einzelne Geschütze; Beter lehnte diese Schlussfolgerungen ab.



8 Historiker in einem Archiv vergleichen Primärquellen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 65 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 65

6. Juni 1981

THEMA 2 — DIE NACHWELT DER SHUTTLE COLUMBIA KATASTROPHE

1 Der öffentliche Rekord beschreibt STS-1 als erfolgreicher Orbitalflug.



2 NASA bereit, den Orbiter aus Kalifornien nach Florida zurück.



3 Ich habe das Fahrzeug nach der Landung gesehen, als Columbia umgelabelt. BETER'S CLAIM.



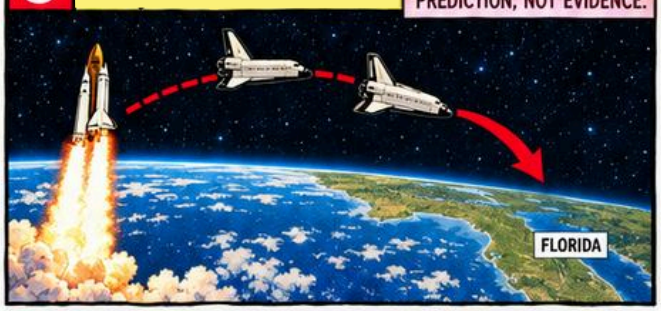
4 Er behauptete, dass Beamte einen versteckten Shuttle-Switch debattieren. UNVERIFIED.



5 Beter behauptete weiter, dass dort andere orbitfähige 7 Shuttles versteckt waren.



6 Seine Version von Ereignissen prognostizierte einen inszenierten Abbruch, um Zeit zu kaufen. PREDICTION, NOT EVIDENCE.



7



8 Verfügbare Datensätze unterstützen Columbias sichere Rück- und Fähre.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 65 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 65

6. Juni 1981

THEMA 3 WELTKRISEN UND "UNVERBINDLICHER" ATOMKRIEG

1 1981 traten mehrere internationale Krisen für die öffentliche Aufmerksamkeit auf.



2 Gewalt und Konfrontation im Libanon haben Angst vor einem größeren Konflikt aufgeworfen.



3 Die Strains zwischen den Verbündeten haben eine weitere Schicht der Unsicherheit hinzugefügt.



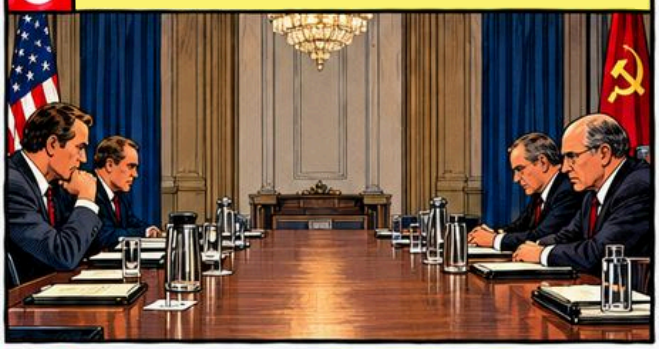
4 Militärische Einsatzmöglichkeiten in der Nähe des sowjetischen Wassers Salat Ein Risiko der Fehlberechnung.



5 warnte, dass überlappende Krisen genutzt werden könnten, um Krieg auszulösen.



6 Die verschlüsselte Kommunikation kann Fehler in die Eskalation verwandeln.



7 Mehrere Krisen können Unsicherheit erhöhen.



8 Hier gibt es keinen Beweis, der einen koordinierten Plan für den Atomkrieg festlegt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 65 · www.peterdavidbeter.com

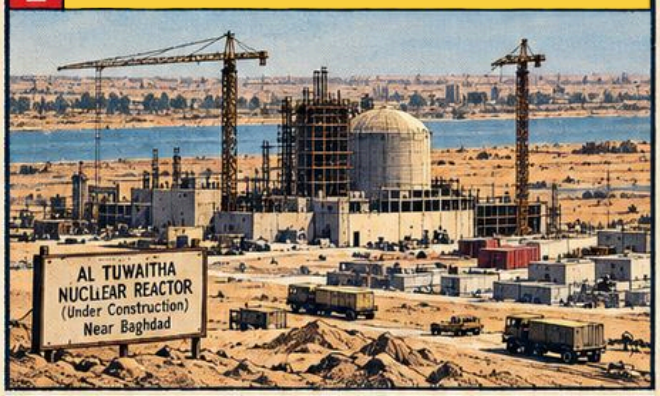
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 66

11. Juli 1981

THEMA 1 — DIE ISRAELISCHE PRAXIS RAID FÜR ATOMWAFFEN

1 Beter blickte auf den Reaktor des Irak zurück zur israelischen Razzia.



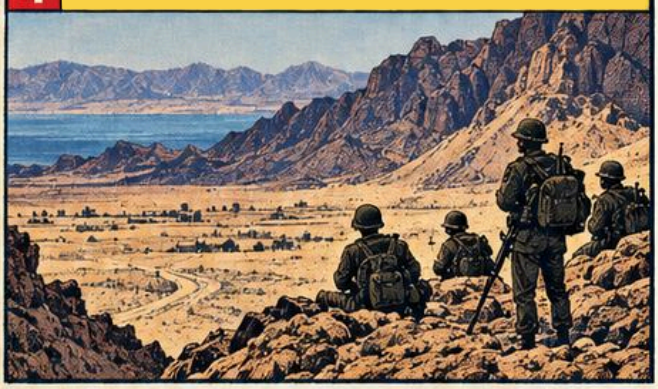
2 In seiner Darstellung, die Razzia beteiligt geheime amerikanische Zusammenarbeit.



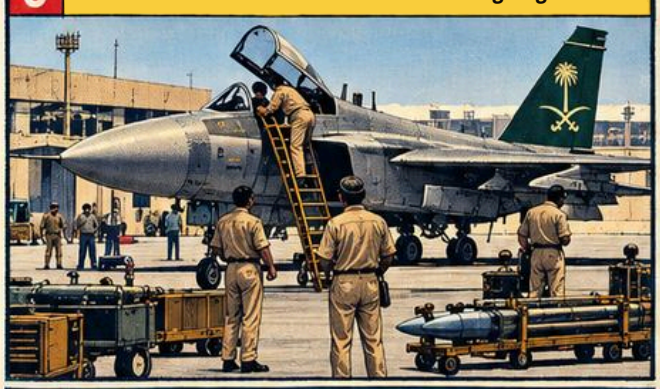
3 Er behauptete, dass AWACS-Unterstützung der Operation geholfen habe.



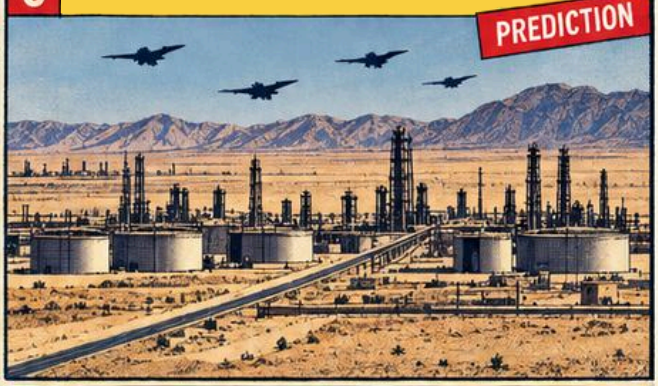
4 Beter hat die Sinai-Vereinbarungen als Teil einer breiteren Strategie interpretiert.



5 Er verlinkte Saudi-Arabien mit seiner vorhergesagten Krise.



6 Er prognostizierte einen zukünftigen Angriff auf saudische Ölfelder.



7 Seine Prognose erstreckte sich auf Defizite, Rationierung und Krieg.



8 Das waren Beters Behauptungen, keine etablierten Fakten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 66 · www.peterdavidbeter.com

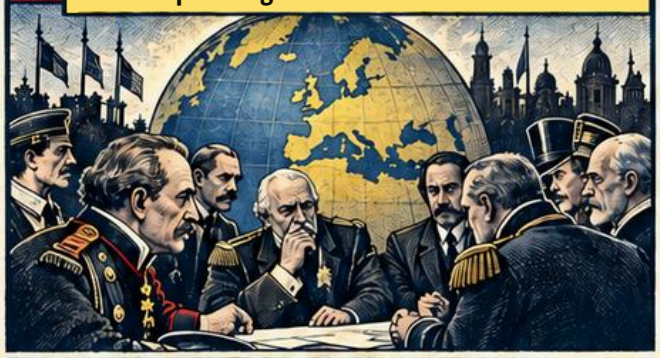
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 66

11. Juli 1981

THEMA 2 — AMERIKAS "LAUNCH ON WARNEN" PLAN FÜR ATOM SELBSTMORD

1 Beter verglichen mehrlagige Krisen mit den Spannungen vor 1914.



2 Er befürchtete, dass die Konfrontation die Verhandlungen ersetzen würde.



3 Er interpretierte Verspätungen in Waffengesprächen als Vorbereitung auf den Krieg.



4 Er wiederholte seine Behauptung eines geheimen Militärshuttle-Programms.



5 Er behauptete, mobile Raketen seien auf amerikanischen Eisenbahnen versteckt.



6 Seine Version von Veranstaltungen umfasste Raketen, die auf sphärische 'Kosmosphären' abzielen.



7 Er behauptete, dass der Verlust von Kommunikation einen Atomstart auslösen könnte.



8 Er befürchtete, dass ein erster Streik wegen Vergeltung falsch sein könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 66 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 66

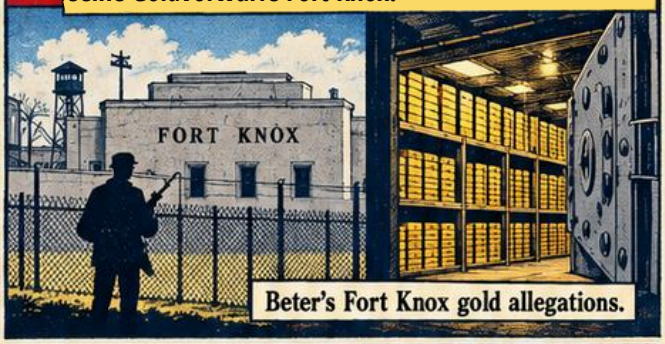
11. Juli 1981

THEMA 3 — WAS SIE WÄHREND AMERIKAS LETZTEN TAGEN TUN KÖNNEN

1 Hörer fragten Beter: Was kann ich tun?



2 Er forderte erneut die Kontrolle über seine Goldvorwürfe Fort Knox.



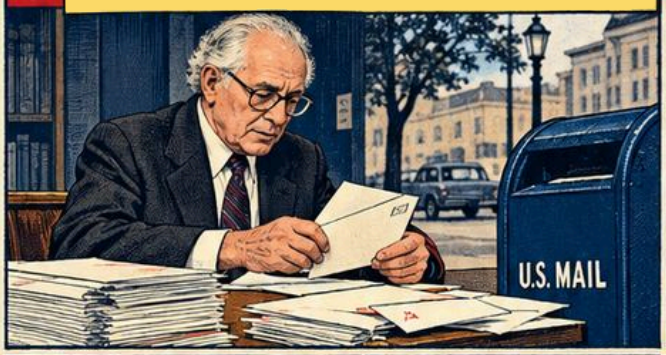
3 Er beschrieb Berufungen an Senator Proxmire und die Schatzkammer.



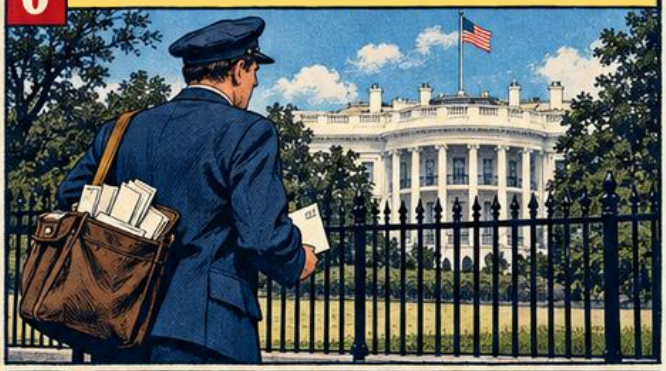
4 Er sagte, dass Anfragen an die Federal Reserve schweigen.



5 Beter berichtete Edward Durells Brief an Reserve-Direktoren.



6 Er sagte, das Weiße Haus hätte keine Antwort bekommen.



7 Er forderte interessierte Zuhörer auf, ihre Korrespondenz zu teilen.



8 Er riet Pflege für Familienbedürfnisse, geleitet von Glauben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 66 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 67

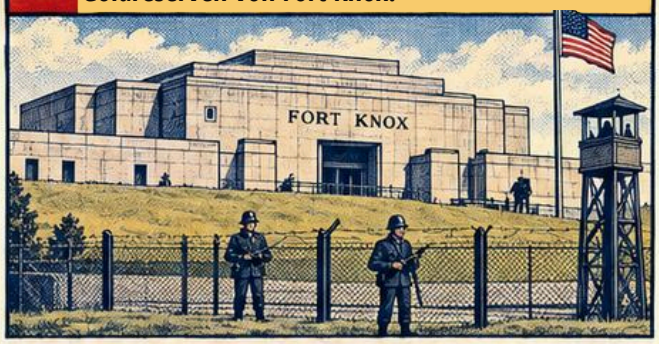
25. August 1981

THEMA 1 — DIE UNERWARTETE WIEDERGEBURT EINES AMERIKANISCHEN GOLDSTANDARDS

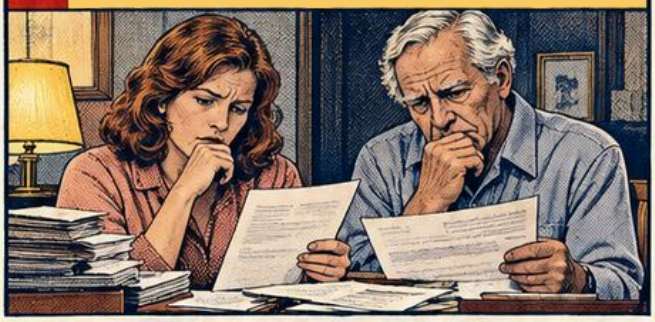
1 Beter beschreibt einen verborgenen Kampf über die wirtschaftliche Zukunft Amerikas.



2 Er bestritten das offizielle Bild der Goldreserven von Fort Knox.



3 Er kritisierte die Antworten auf die Anträge der Zuhörer auf ein Audit.



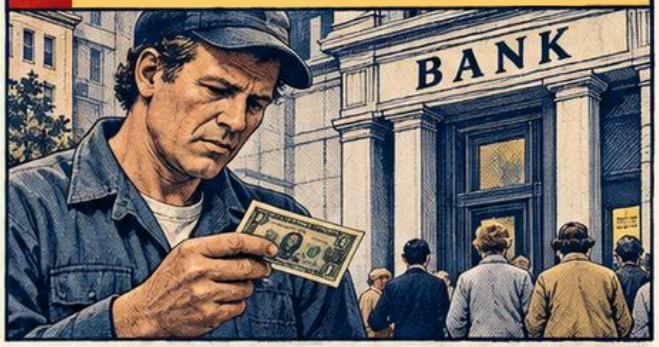
4 Er betrachtete die Goldkommission als kontrollierter Prozess.



5 Er prognostizierte eine neue, teilweise Goldstütze für den Dollar.



6 Er sagte, Dollar wäre noch nicht austauschbar für Gold.



7 Er verkettete hohe Zinssätze an Abrechnungen und Übernahmen.



8 Er erwartete vorübergehende Entlastung, gefolgt von einer größeren Konzentration an Macht.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 67 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 67

25. August 1981

THEMA 2 „DIE JUDENFRAGE“ IN AMERIKA – BETERS RHETORIK KRITISCH EINGEORDNET

1 Beter eröffnete mit dem Leid der Zivilisten im Libanon.



2 Er beschrieb unmissverständlich unter den amerikanischen Juden über israelische militärische Aktionen.



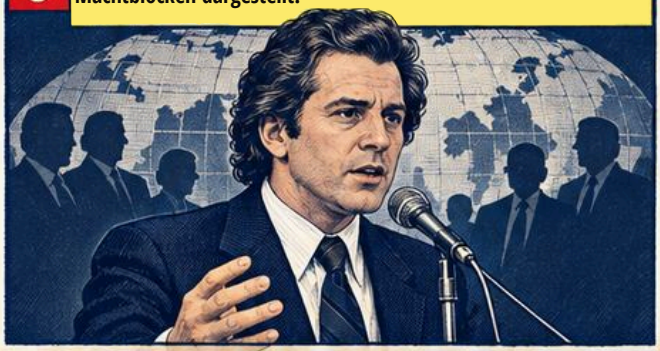
3 Er argumentierte, dass die Regierungspolitik nicht jeden Bürger vertritt.



4 Seine Erzählung, die dann mit antisemitischen Verschwörungsansprüchen eine politische Kritik gemischt hat.



5 Er hat einen geheimen Kampf zwischen rivalisierenden Machtblöcken dargestellt.



6 Er warnte, dass Vorurteile als eine politische Waffe verwendet werden könnten.



7 Mit seiner Flüchtlingsanekdote gab er zu Unrecht den Juden selbst die Schuld.



8 Kritik an einer Regierung rechtfertigt keine Schuldzuweisung an ein ganzes Volk.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 67 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 67

25. August 1981

THEMA 3 — DER LIBYSCHE DOGFIGHT UND VERSTECKTE MARINEKRIEGSSPIELE

1 Beter kritisierte die Aufhebung des Flugzeugembargos gegen Israel.



2 Er hat diese Entscheidung mit den jüngsten Kämpfen im Libanon verbunden.



3 Er beschrieb den Zusammenstoß zwischen amerikanischen und libyschen Jets.



4 Er behauptete, das öffentliche Konto verschwieg ein navales 'Schales Spiel'.



5 Er lenkte die Aufmerksamkeit auf die Ocean Venture 81 Übungen.



6 Er sah Operationen in Nordgewässern als gefährliche Konfrontation.



7 Er verlinkte die Produktion von Waffen und er entwarf die Registrierung zu seiner Angst vor Krieg.



8 Er glaubte, dass die Rivalen-Kämpfe normale Menschen auf Gefahr gelassen haben.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 67 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 68

30. September 1981

THEMA 1 — DIE REAGAN–BEGIN-ACHSE UND DIE SICH AUSDEHNENDEN WELTKRISEN

1 Beter hat die neue strategische Partnerschaft von US-Israeli untersucht.



2 Das angekündigte Programm umfasste Stockpiles, Geheimdienstteilung und gemeinsame Übungen.



3 Er behauptete, dass eine verdeckte Zusammenarbeit seit Jahren existierte.



4 Er wiederholte seine umstrittene Rechnung einer geheimen Guyana-Operation.



5 Er sah den Libanon als Zentrum einer wachsenden regionalen Krise.



6 Er prognostizierte steigenden Druck auf Saudi-Arabien und Syrien.



7 Er warnte, dass eskalation weit über die Region hinaus verbreitet werden könnte.



8 Das waren Beters Interpretationen, keine etablierten Tatsachen.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 68 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 68

30. September 1981

THEMA 2 — LIEFERT VERZÖGERUNGEN IM SPACE SHUTTLE-START

1 Beter sagte, die Aufklärung sei ein strategisches Problem geworden.



2 Er behauptete, dass die sowjetischen Waffen die US-Spionagesatelliten ausgeschaltet hätten.



3 Er hat erneutes Interesse an Aufklärungsflugzeugen an dieser Behauptung verlinkt.



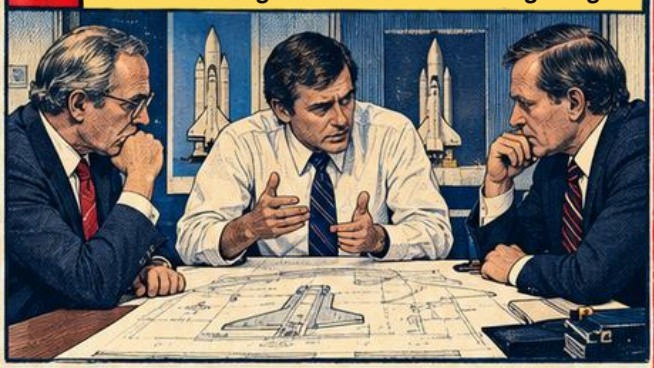
4 Er wiederholte seinen falschen Anspruch, dass Columbia im April zerstört worden war.



5 Er behauptete, Enterprise sei als öffentliches Ersatzmittel verwendet worden.



6 Er beschrieb Argumente über einen Abbruch, einen Orbitalflug oder eine andere Verzögerung.



7 Er interpretierte Berichte über thermische Fliesen als Cover-Geschichte.



8 Die historische Aufzeichnung zeigt, dass Columbia seine Mission 1981 sicher beendete.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 68 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 68

30. September 1981

THEMA 3 — DER REAGAN-HAUSHALT UND KORRUPTE WIRTSCHAFTSPLÄNE

1 Beter hat die Marktinstabilität mit dem Ansatz von 1929 verglichen.



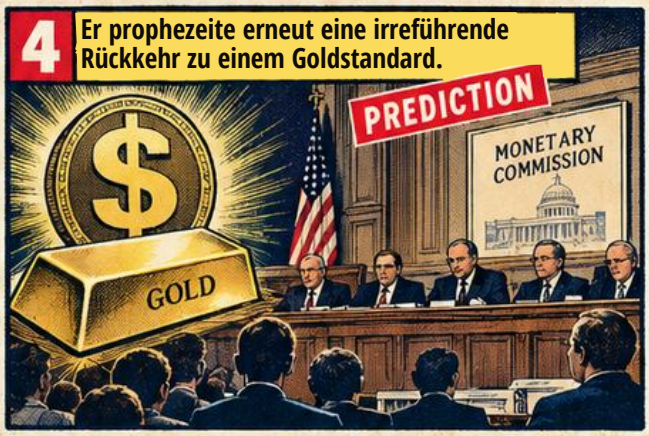
2 Er gab dem Unternehmen ein knappes Geld und hohe Zinsen für Schwächungsgeschäfte.



3 Er behauptete, die Politik begünstige die Übernahmen von Unternehmen.



4 Er prophezeite erneut eine irreführende Rückkehr zu einem Goldstandard.



5 Er kritisierte tiefe häusliche Kürzungen, während die Militärausgaben weitergingen.



6 Er attackierte auch fremde Prioritäten und Kongress-Privilegien.



7 Sein vorgeschlagenes Mittel begann mit Wahrheit, Rechenschaftspflicht und Wirtschaftsreform.



8 Er beendete die Menschen, um Frieden zu bauen, anstatt Zerstörung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 68 · www.peterdavidbeter.com

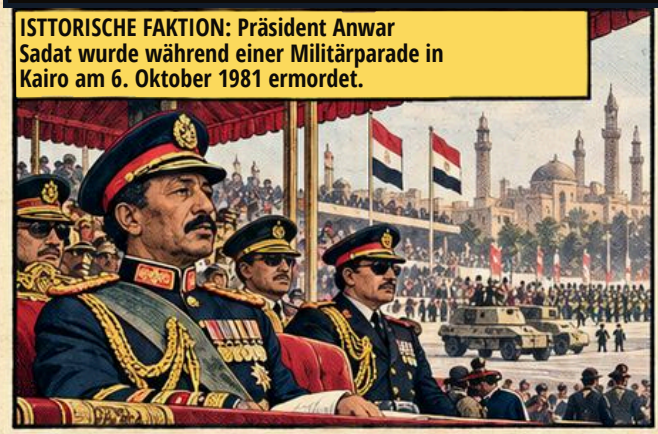
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 69

8. November 1981

THEMA 1 — DIE ERMORDUNG VON SADAT UND BETERS ATOMKRIEGSWARNUNG

ISTTORISCHE FAKTION: Präsident Anwar Sadat wurde während einer Militärparade in Kairo am 6. Oktober 1981 ermordet.



Der Angriff schockierte die Welt und ergriff dringende Fragen zu Sicherheit und Motiv.



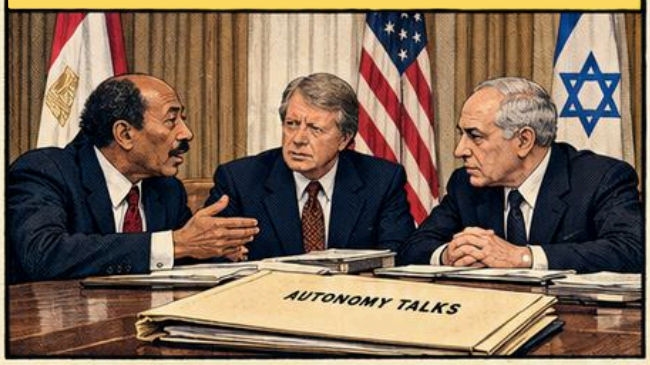
Beter hat Sadats Tod mit der Ermordung 1914 verglichen, die dem Ersten Weltkrieg vorausging.



Seine Analogie konzentrierte sich auf Rivalen-Power-Blocks, regionale Spannungen und verletzliche Allianzen.



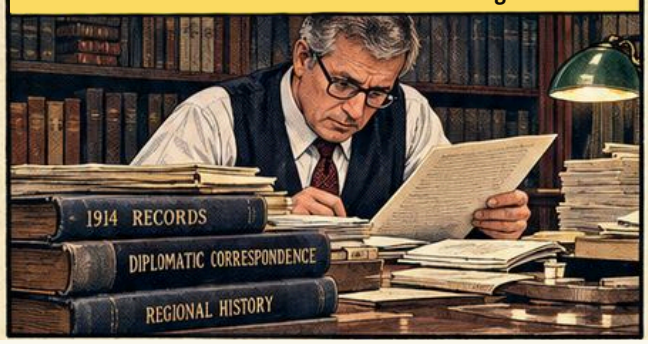
Sadats Friedenspolitik und palästinensische Autonomiegespräche ließen ihn in der arabischen Welt zutiefst kontrovers.



Beter argumentierte, dass eine lokale Krise größere Kräfte in die Eskalation ziehen könnte.



ABAUF: Die historischen Parallelen beweisen kein koordiniertes Grundstück oder einen unvermeidlichen Atomkrieg.





Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 69 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 69

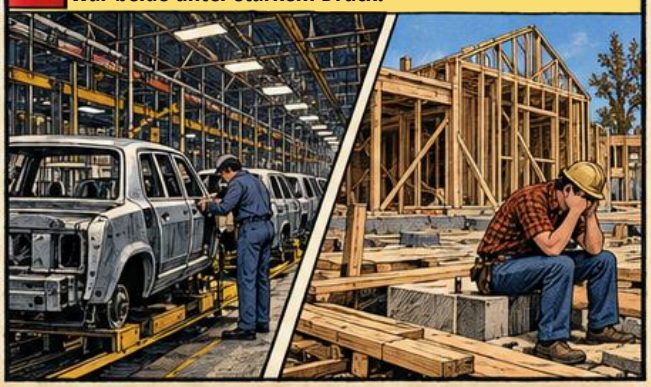
8. November 1981

THEMA 2 — REAGAN-ERA WIRTSCHAFTLICHE NOT UND BETERS "POLONISATION"-ANTRAG

1 AMTLICHER KONTEXT: Die Arbeitslosigkeit der USA stieg in der Rezession 1981 stark an.



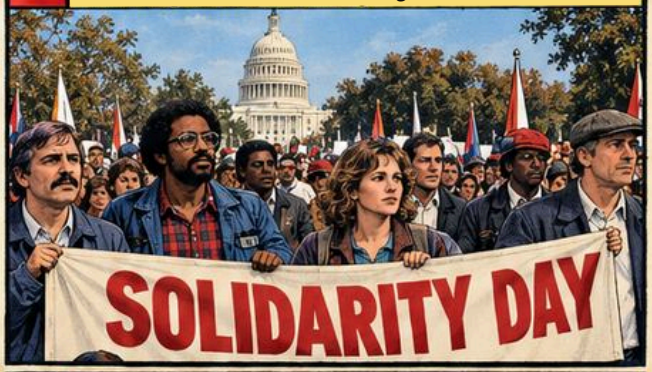
2 Die Wohnungs- und Automobilproduktion war beide unter starkem Druck.



3 Hohe Zinsen, Inflation und Schulden drängten Haushaltsbudgets.



4 Eine große Arbeitsdemonstration in Washington spiegelte die zunehmende wirtschaftliche Angst wider.



5 Beter betonte, wie abhängige Lebensmittelverteilung auf Kraftstoff und kontinuierliche LKW war.



6 Er porträtierte knappes Geld und Ausgaben Kürzungen als bewusste wirtschaftliche Sabotage.



7 AKTION: Ähnlich harte Arbeit beweist keinen koordinierten Plan, die politische Krise Polens in Amerika zu reproduzieren.



8 Beters Deutung – unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 69 · www.peterdavidbeter.com

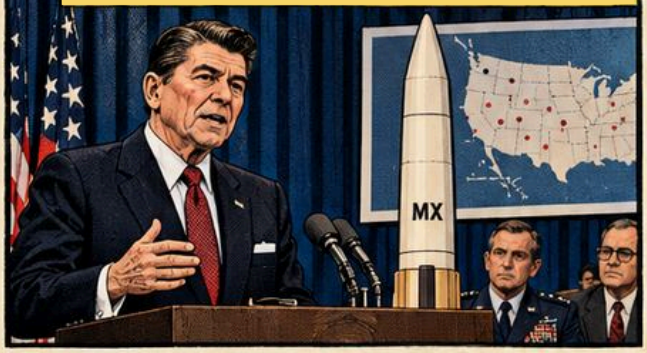
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 69

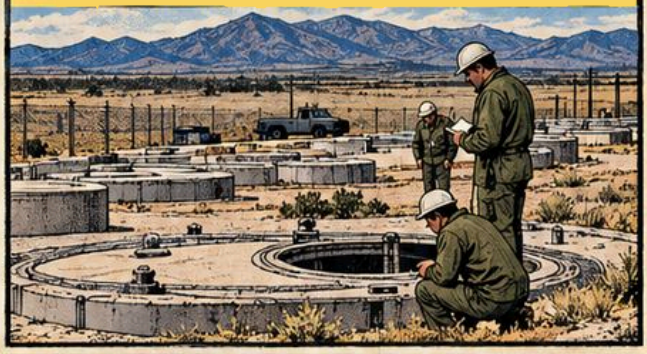
8. November 1981

THEMA 3 — DIE MX-ENTSCHEIDUNG UND DIE ERSTE STREIKDEBATTE DER USA

1 Am 2. Oktober 1981 kündigte Reagan einen überarbeiteten Plan für die MX-Rakete an.



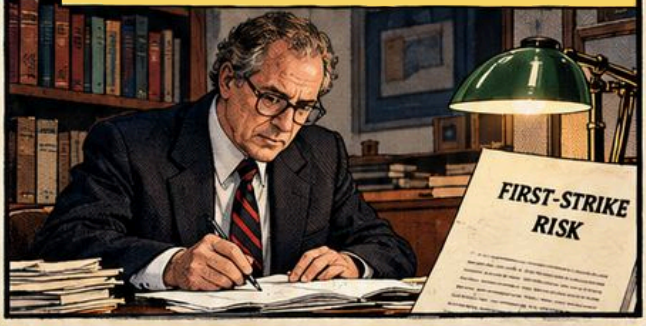
2 Die ersten MX-Raketen wurden für bestehende Silos vorgeschlagen, anstatt das aufgegebene mobile 'racetrack'-System.



3 Kritiker argumentierten, dass verletzliche Festsilos den Druck verstärken könnten, früh in einer Krise zu starten.



4 Der ehemalige CIA-Beamte Herbert Scoville Jr warnte öffentlich, dass die Politik das erste Denken fördern könnte.



5 Beter behauptete, dass ein geheimer kleinerer Flugkörper namens "Minuteman TX" bereits auf der Schiene bewegt wurde.



6 Keine unabhängig überprüften Beweise festgestellt Beters behauptete bundesweite Eisenbahn-Einsatz.



7 Der sowjetische U-Boot-Vorfall in Schweden 1981 war real; Beters Behauptung, er sei als Warnung inszeniert worden, sei nicht bestätigt.



8



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 69 · www.peterdavidbeter.com

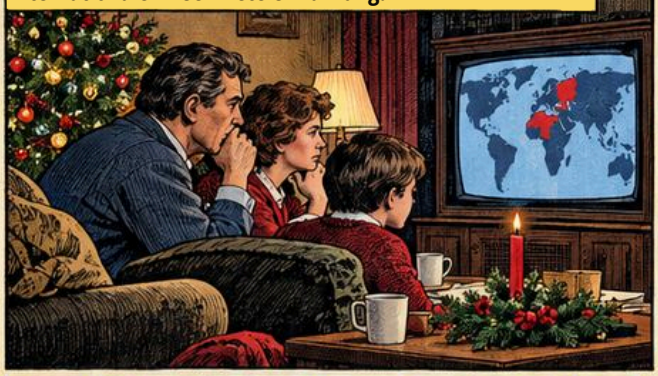
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 70

27. Dezember 1981

THEMA 1 DREI URLAUBSKRISEN UND BETERS KRIEG WARNEN

Während der Feiertage 1981 dominierten drei internationale Krisen Beters Warnung.



2. Berichte behaupteten, dass libysche Attentatsteams US-Beamte bedrohten; kein solcher Angriff erfolgte.



Polen verhängte am 13. Dezember 1981 das Kriegsrecht und zog gegen die Solidaritatbewegung.



4, Der Rißabbau verstärkte die Ost-West-Spannung und einen heftigen Propagandakampf.



Israel hat sein Gesetz und seine Verwaltung auf die besetzten d Golan Heights angewendet.



Der Sicherheitsrat der USA erklärte den Umzug nach dem Völkerrecht für nichtig.



ABAUF: Die gleichzeitigen Krisen beweisen Beters beanspruchter einheitlicher verdeckter Plan für den Atomkrieg nicht.



Beters Warnung vor einem größeren Krieg schloss den Audiobrief.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 70 · www.peterdavidbeter.com

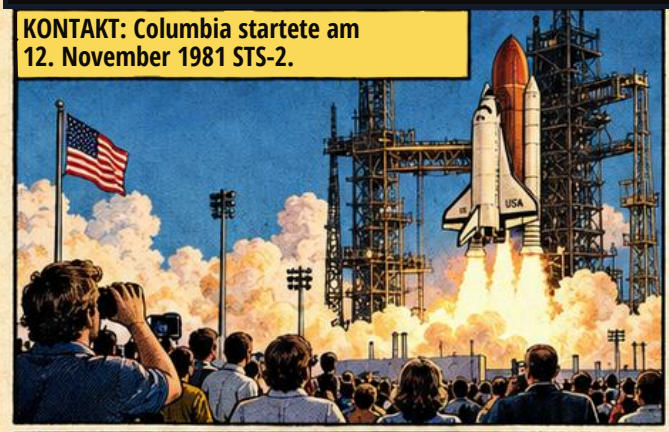
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 70

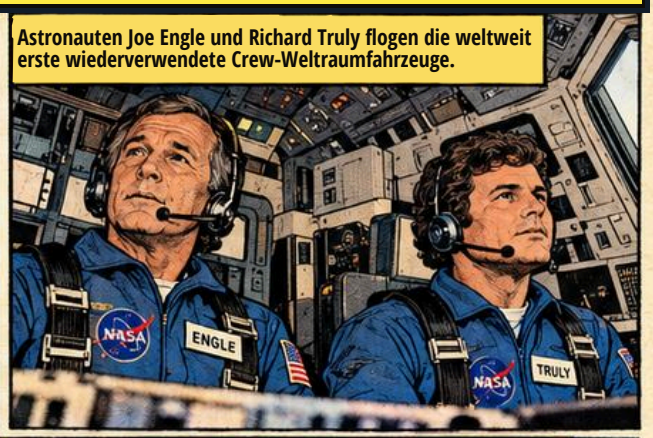
27. Dezember 1981

THEMA 2 — STS-2 UND BETERS GEHEIMER SHUTTLE-VERFALL

KONTAKT: Columbia startete am 12. November 1981 STS-2.



Astronauten Joe Engle und Richard Truly flogen die weltweit erste wiederverwendete Crew-Weltraumfahrzeuge.



Ein Brennstoffzellenproblem verkürzte die geplante fünftägige Mission auf etwa 54 Stunden.



Columbia kehrte sicher nach 37 Orbits zurück.



Beter behauptete, dass Enterprise Columbia heimlich ersetzt hatte und improvisierte Aufklärungsausrüstungen trug.



Er behauptete ferner, der Ersatzorbiter sei über die Sowjetunion zerstört worden.

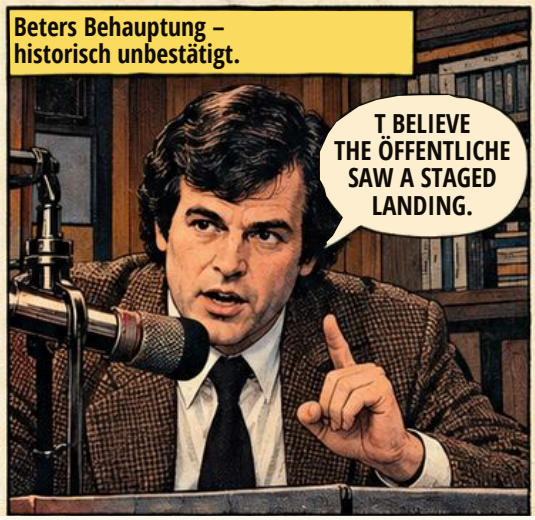
UNBESTÄTIGTE BEHAUPTUNG



Faktenüberprüfung: Zeitgenössische Aufzeichnungen dokumentieren den bemannten STS-2 Flug und die sichere Rückgabe; keine glaubwürdigen Beweise unterstützen Beters Zerstörungsgeschichte.



Beters Behauptung – historisch unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 70 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 70

27. Dezember 1981

THEMA 3 GOLDTRANSFERS UND BETERS NEUER SKANDALANSPRUCH

1, Beter erneuert seine lang anhaltende Behauptung, dass große Mengen an US-Gold fehlten.



Die auswärtigen Presseberichte haben den Streit im Dezember 1981 erneut geprüft.



Die Schatzkammer lehnte die Diebstahl-Vorwürfe ab und sagte, Beter hatte die Buchhaltung falsch gelesen.



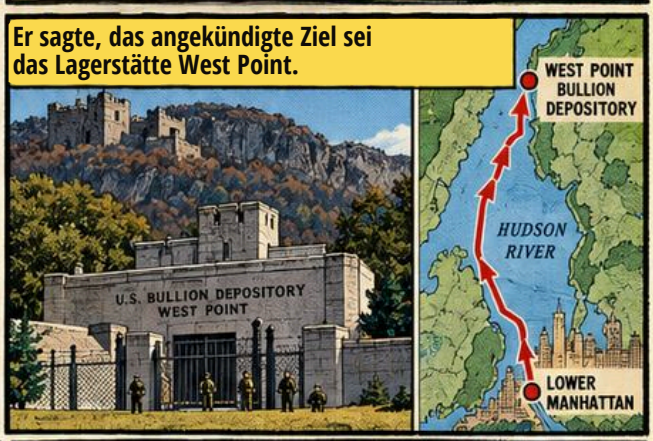
Die Meinungsverschiedenheit zentrierte sich auf die Interpretation historischer Goldaufzeichnungen.



Beter behauptete, geheime Nachtsendungen würden Gold aus dem New Yorker Assay Office umziehen.



Er sagte, das angekündigte Ziel sei das Lagerstätte West Point.



Unabhängige Auditoren wiegen Balken, Prüfdichtungen und passende Seriennummern.



FACT CHECK: Transfers require documented chain-of-custody evidence; the public material cited here does not establish theft.

Beter spricht über sein Radioprogramm.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 70 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 71

29. Januar 1982

THEMA 1 — DER "SIBERIAN EXPRESS" UND BETERS WETTER-KRIEGSANSPRUCH

ISTTORISCHE FAKTION: Ein schwerer Winterausbruch hat im Januar 1982 einen Großteil der Vereinigten Staaten getroffen.



Am 13. Januar stürzte Flug 90 in die 14. Straßenbrücke und den eisigen Potomac kurz nach dem Start.



Rettungs- und Überlebende zeigten im eisigen Fluss außerordentlichen Mut.



Die dokumentierte Untersuchung untersuchte die Verfahren zur Kennzeichnung, Schubanzeige und Besatzung.



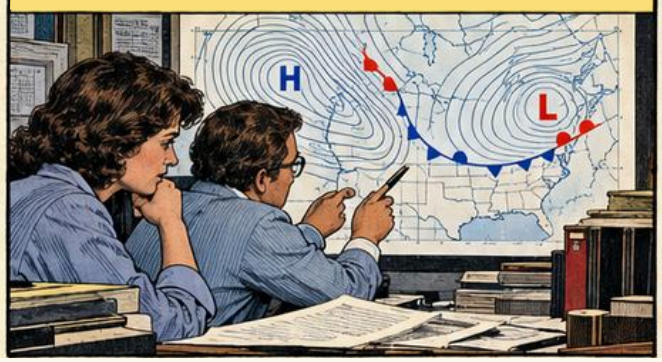
Beter behauptete, dass die sowjetischen 'Kosmosphären sibirische Luft in Richtung Nordamerika umgeleitet haben.



Er verkettete Stürme, Überschwemmungen und Ernteverluste an eine erneuerte geophysikalische Offensive.



KAKTE KEKK: Starkes Wetter war real, aber keine glaubwürdigen Beweise zeigen sowjetische Wetterkontrolle oder künstliche Erdbeben.





Beters Behauptung – historisch unbestätigt.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 71 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 71

29. Januar 1982

THEMA 2 DER ANGEBLICHE DOLLAR-ATTAPPEN-GUTSCHEIN

1, Die USA traten 1982 inmitten der Rezession, der hohen Arbeitslosigkeit und der anhaltenden Inflation ein.



Automobile und Bauten waren besonders hart getroffen oo.



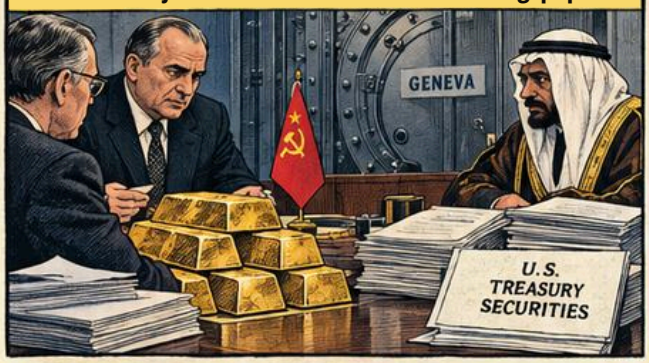
Die starke Geldpolitik und die hohen Zinssätze vertieften den Abwärtstrend.



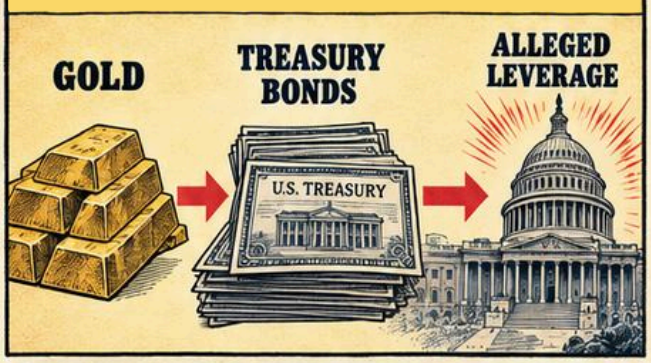
4, Beter band die Wirtschaftskrise an seine früheren Behauptungen über US-Goldtransfers.



5, Er behauptete ein Geheimnis 11. Januar Transaktion tauschte sowjetisches Gold für US-Versicherungspapiere.



Beter argumentierte, dass konzentrierte Anleihen Holdings verwendet werden könnten, um die Zahlung zu verlangen und die Schatzkammer zu destabilisieren.



7, FACT CHECK: Keine öffentlich geprüften Beweise stellt Beters behauptete geheime Genfer Transaktion oder sowjetische Kontrolle l der US-Verschuldung fest.



Peter David Beter erscheint an einem Mikrofon und zeigt seine Warnung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 71 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 71

29. Januar 1982

THEMA 3 HAIG, GROMYKO UND BETERS DREI-FACTION-MODELL

Reagan hat am 26. Januar 1982 seinen ersten Wohnsitz der Union abgegeben.



An diesem Tag hielten Alexander Haig und Andrei Gromyko in Genf Gespräche.



Öffentliche Berichte beschrieben eine schwierige Ost-West-Diplomatie und keinen Durchbruchsgipfel.



Die Reale Allianzpolitik beteiligte sich an der NATO, dem Warschauer Pakt, an bilateralen Beziehungen und nicht ausgerichteten Staaten.



Beter hat stattdessen ein nicht unterstütztes Drei-Faction-Verschwörungsmodell vorgeschlagen.



Er behauptete, dass ein verdeckter Schnäppchen zwischen den Unternehmensinteressen und Russland gegen einen gemeinsamen Feind.



KONTAKT KEKK: Die Genfer Tagung wird dokumentiert; Beters versteckte Fraktionen und geheime Allianz werden nicht durch glaubwürdige Beweise begründet.





Beters Behauptung – historisch unbestätigt.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 71 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 72

28. Februar 1982

THEMA 1 ATOMKRIEGSFIEBER UND DER ANGEBLICHE GEHEIMKRIEG

Beter eröffnete mit einem Fernsehkriegsdrama, warnte, dass Unterhaltung könnte Atomkonflikte bekannt machen.



Er verknüpfte den mittelamerikanischen Konflikt, die Spannungen im Nahen Osten und die Waffenstillstandsgespräche mit der Kriegsfieber-Montage.



Er kritisierte die zivil-defense Versicherungen, und argumentierte, dass sie die Verwüstung des Atomkrieges untergraben.



Beter behauptete, dass die Infrarot-Erkennung am 12. Januar einen Laserangriff auf eine Kosmosphäre führte.



Er hat spätere Luftunfälle auf die sowjetische Vergeltung zurückzuführen, die angebliche Verbindung ist nicht hergestellt.



Er behauptete auch, dass ein Torpedo und eine Kosmosphäre Ocean Ranger als Druck über die sibirische Pipeline sank.



HISTORISCHER RECORD: Die Untersuchung ergab, dass Ocean Ranger einen Sturm, Überschwemmungen, Designschwächen und unzureichende Ausbildung zurückbrachte.



Dramatisierte Paraphrase der Warnung Beters; seine Geheimkriegsvorwürfe bleiben unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 72 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 72

28. Februar 1982

THEMA 2 — DIE ANGEBLICHE DRITTE HERAUSFORDERUNG DES SHUTTLES NACH RUSSLAND

Im Februar 1982 wurde Columbia für den dritten Shuttle-Testflug STS-3 vorbereitet.



Jack Lousma und Gordon Fullerton wurden dem geplanten Start vom 22. März zugeordnet.



BETERS BEHAUPTUNG

SS Beter behauptete, das Fahrzeug sei ein geheimer Ersatz, der eine laserbewaffnete Aufklärungsstation trug.



BETERS BEHAUPTUNG

Er beschreibt weitere Nasenlaser, die sowjetische Orbital-Interceptoren bekämpfen sollen.



BETERS BEHAUPTUNG

In seiner Darstellung würde die Crew in einer Kapsel zurück, während der bewaffnete Shuttle in Orbit blieb.



HISTORISCHER RECORD: Venera 13 und 14 waren robotische Venus-Missionen, trotz Beters Behauptung, sie trugen Kosmonauten.



TS-3 flog tatsächlich 22.-30. März 1982 und landete in White Sands. Seine dokumentierte Mission testete Columbia und wissenschaftliche Nutzlasten.



Seine Ersatzorbiter- und Raum-Battle-Geschichte 7 wird nicht von dem dokumentierten Missionsrekord unterstützt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 72 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 72

28. Februar 1982

THEMA 3 — DER VERKÜRZTE ZEITPLAN FÜR BETERS VORHERGESAGTER ATOMKRIEG

1 Beter sah gleichzeitig regionale Krisen als Etappen in einem Plan, die Supermächte in den Krieg zu ziehen.



2 Er zog seine Prognose für einen amerikanischen Überraschungsangriff Mitte September 1982.



3 Er behauptete, dass zwei geheim extrahierte sowjetische Generäle Informationen lieferten, die den Zeitplan beschleunigten.



4 Er interpretierte Unstimmigkeiten zwischen Haig und Weinberger als Kampf zwischen verborgenen Machtfraktionen.



5 Beter behauptete, Haig habe einen militärischen Gegenkoffer vorbereitet, um den geplanten Atomangriff zu verhindern.



6 Er sagte, Reagans plötzlicher Tod bis Ende des Sommers würde das vermeintlichen. coup had occurred.



7 ISTTORISCHER RECORD: Der prognostizierte Atomkrieg und der Staatsstreich von 1982 traten nicht auf. Reagan blieb bis Januar 1989 Präsident.



8 Beter hat seine Prognose geprüft, aber das versteckte Grundstück war unbegründet und das vorhergesagte Ergebnis ist gescheitert.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 72 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 73

31. März 1982

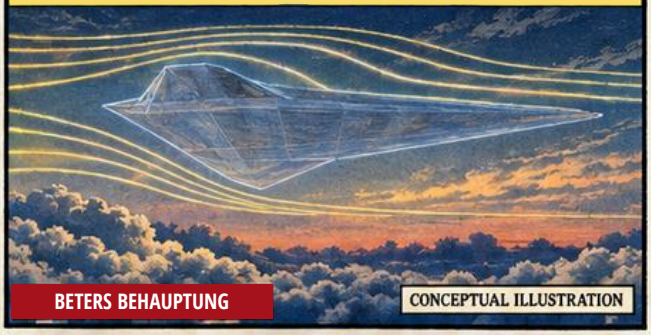
THEMA 1 — DIE ANGEBLICH UNSICHTBAREN "GEISTER"-KRIEGEFLUGZEUGE

Beter behauptete, dass ein geheimer Zweig der Stealth-Forschung optisch unsichtbare Kriegsplane Königin produziert hatte.



BETERS BEHAUPTUNG

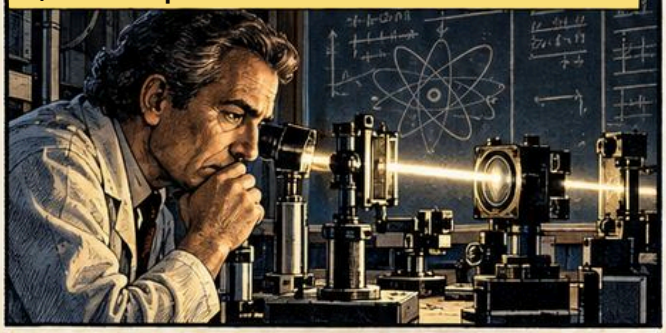
In seiner Darstellung, ein elektromagnetisches Feld um das Flugzeug umgeleitet Licht und Radar.



BETERS BEHAUPTUNG

CONCEPTUAL ILLUSTRATION

Er rief Einsteins unvollendete einheitliche Feldtheorie an, die behauptete Mechanismen sind nicht etabliert.



Beter behauptete auch, dass das Feld das Flugzeug vor Strahlwaffen geschützte.



BETERS BEHAUPTUNG

Sein angebliches Schild blockierte auch die Sicht des Piloten, sagte er, die Trägheitsführung löste das Problem.



BETERS BEHAUPTUNG

Er prognostizierte bis Sommer 1982 eine Betriebsflotte, die bereit ist, auf sowjetische Ziele zu stoßen. =r.



BETERS BEHAUPTUNG

HISTORISCHE KONTEXT: Der F-117 flog im Juni 1981 erstmals mit seinem Stealth reduzierte Radarerkennung; optische Unsichtbarkeit ist nicht etabliert.



Dramatisierte Paraphrase seiner Warnung; die Geister-Plane-Geschichte bleibt unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 73 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 73

31. März 1982

THEMA 2 "PROJEKT Z": BETERS DREIPHASIGES KRIEGSSZENARIO

Beter behauptete, dass eine kleine Planungsgruppe in einem versteckten Kriegsraum in Washington betrieben würde.



BETERS BEHAUPTUNG

Er nannte seinen angeblichen Plan "Projekt Z": Initiierung, Attrition, dann Herrschaft.



BETERS BEHAUPTUNG

PHASE 1 In seiner Darstellung würden unsichtbare Flugzeuge sowjetische Raum und Raketenabwehr-Basis angreifen.



BETERS BEHAUPTUNG

Er behauptete, ein inszenierter elektromagnetischer Impuls würde einen größeren Kernaustausch auslösen.



BETERS BEHAUPTUNG

PHASE 2 Er prophezeite verheerende Vergeltung und die Erschöpfung beider Länder.



BETERS BEHAUPTUNG

Er sagte, versteckte Führer würden unter Tage überleben, während Zivilisten gelitten.



BETERS BEHAUPTUNG

PHASE 3 Beter behauptete, dass geheime militärische Reserven dann für die Weltherrschaft verwendet werden würden.



BETERS BEHAUPTUNG

Retrospektive Kontext: Sein prognostizierter Atomkrieg im Jahr 1982 ist nicht aufgetreten. "Projekt Z' bleibt eine unbestätigte Behauptung.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 73 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 73

31. März 1982

THEMA 3 — STS-3: DIE FORDERUNG EINES GEHEIMEN MILITÄRISCHEN ERFOLGS

Columbia startete am 22. März 1982 mit Jack Lousma und Gordon Fullerton.



Die NASA-Aufnahme von Missionstests für Shuttle-Systeme und führte wissenschaftliche Experimente.



Beter behauptete, dass ein defensiver Laser und ein rollendes Manöver den Aufstieg beschützten.



Er behauptete, der Flug hätte einen bewaffneten Spion Satelliten erfolgreich eingesetzt.



Er hat gemeldete Probleme mit Krankheit und Ausrüstung als Cover-Story abgesagt. NASA zeigt echte Schwierigkeiten auf.



Beter sagte, die Crew kehrte heimlich in einer Kapsel zurück, während Columbia in Umlauf blieb.



ISTTORISCHER RECORD: Columbia und seine Crew landeten am 30. März 1982 in White Sands. Die angebliche Substitution ist nicht etabliert.



Er verlinkte seinen angeblichen Shuttle-Erfolg zu schnelleren Kriegsvorbereitungen; diese Verbindung bleibt unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 73 · www.peterdavidbeter.com

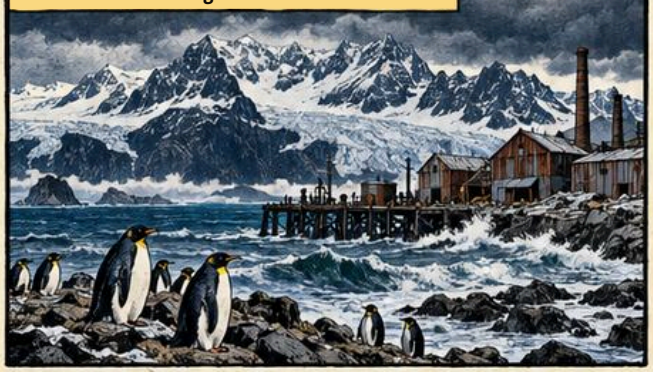
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 74

30. April 1982

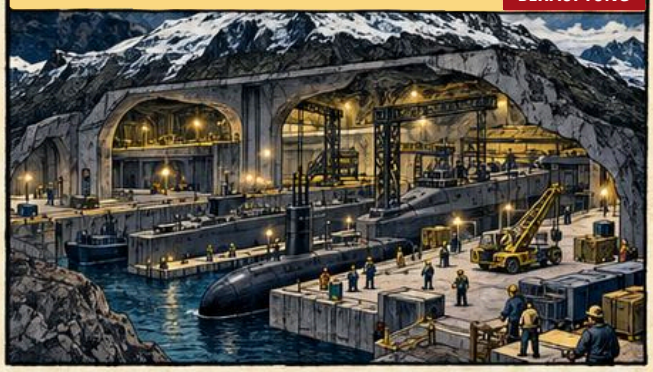
THEMA 1 — DAS ANGEBLICHE MILITÄRISCHE GEHEIMNIS VON SÜDGEORGIEN

Beter fragte, warum Südgeorgien so sehr im Falklands-Konflikt geantwortet hat.



Er behauptete, dass ein riesiger unterirdischer Marineboden unter der Insel versteckt war.

BETERS BEHAUPTUNG



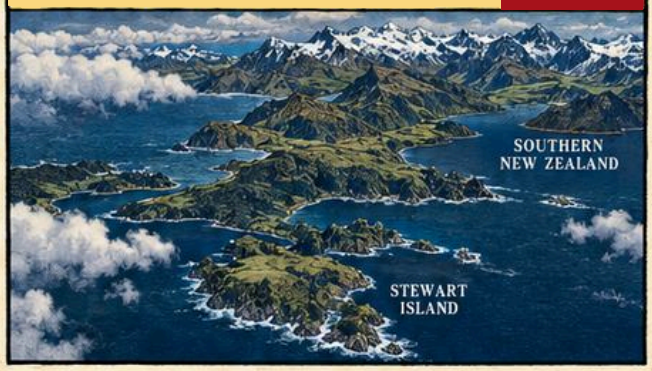
3. In seiner Darstellung bewahrten geheime Einrichtungen Waffen für den Einsatz nach einem Atomkrieg.

BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, dass die verbundenen Einrichtungen auch in Süd-Neuseeland und auf Stewart Island existierten.

BETERS BEHAUPTUNG



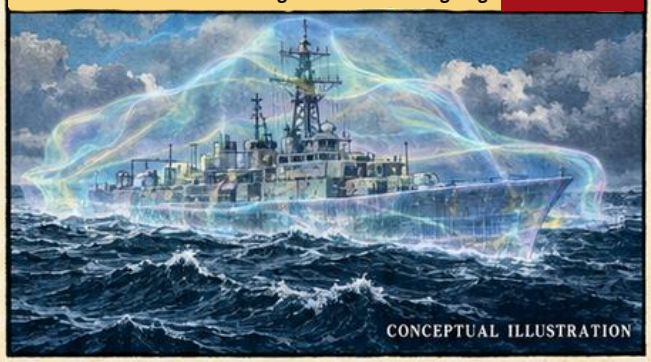
5. Beter sagte, diese Basen bauten geheime Duplikate von amerikanischen Schiffen und U-Boote.

BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, die versteckten Flotten trugen optische Sichtbarkeitsschilde wie sein angebliches Geisterflugzeug.

BETERS BEHAUPTUNG



7. Historischer Rekord: Britische Truppen eroberten am 25. April 1982 Südgeorgiens, die angebliche Kavernenflotte ist nicht etabliert.



Er verknüpfte diese angeblichen Reserven mit der Weltdominationsphase seiner "Projekt Z"-Geschichte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 74 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 74

30. April 1982

THEMA 2 BETERS ANGEBLICHER GEHEIMER KRIEGSSCHIFF

Beter behauptete, dass Rockefeller-Interessen und sowjetische Führer gegen eine rivalisierende Geheimsache kooperierten.

BETERS BEHAUPTUNG



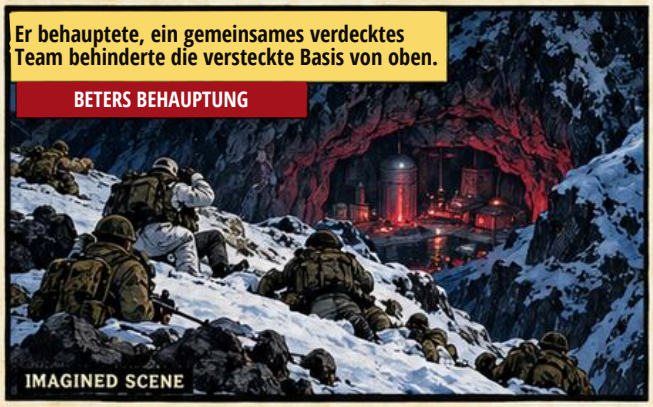
Er interpretierte die Besetzungen Argentiniens als Deckung für einen Angriff auf die angebliche südgeorgische Basis.

BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, ein gemeinsames verdecktes Team behinderte die versteckte Basis von oben.

BETERS BEHAUPTUNG



Beter hat auch einen unbewiesenen sowjetischen Angriff auf ein britisches Schiff während der Flottenreise behauptet.

BETERS BEHAUPTUNG



In seiner Geschichte hinterließ die Pazifik-Reserveflotte ihre versteckten neuseeländischen Schutzgebiete.

BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, daß die sowjetischen Truppen die versteckte Pazifik-Flotte in der Nähe der Antipodes-Inseln verkrüppelten.

BETERS BEHAUPTUNG



RETROSPEKTIVER RECORD: Die Falklands-Kampagne endete im Juni 1982 im britischen Sieg. Die angeblichen geheimen Flotten bleiben unbestätigt.



Er prophezeite eine britische Marinekatastrophe und beschrieb den sichtbaren Konflikt als Nachfolge seines geheimen Krieges.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 74 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 74

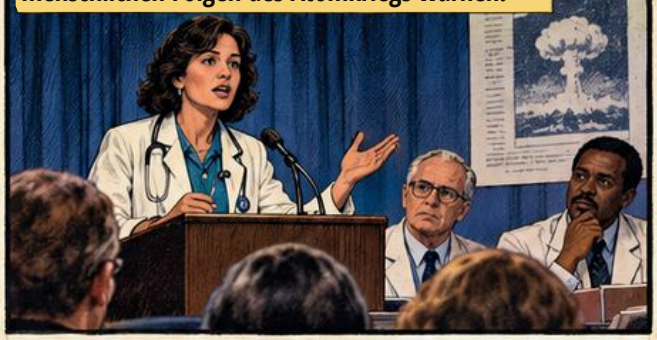
30. April 1982

THEMA 3 — DIE ANGEBLICHE ROCKEFELLER ANTI-NUCLEAR-KAMPAGNE FÜR ANGST

Beter beschreibt ein wachsendes Klima der Kriegsangst, das durch den Falklands-Konflikt verstärkt wurde.



Er bemerkte Ärzte, die die Öffentlichkeit über die menschlichen Folgen des Atomkriegs warnen.



Die nukleare Bewegung forderte einen Halt beim Rüstungsaufbau.



BETERS BEHAUPTUNG

Beter behauptete, dass Rockefeller-Interessen die Kampagne für ihren eigenen Vorteil finanzierten und leiteten.



BETERS BEHAUPTUNG

Er porträtierte die Kampagne als Teil eines Kampfes zwischen angeblichen Rivalen-Fraktionen innerhalb der amerikanischen Macht.



BETERS BEHAUPTUNG

Er prophezeite einen neuen Genfer Rat, der Krieg fürchtete, um supranationale Kontrolle zu verhängen.



ARCHIVAL CONTEXT: Die Atomfresskampagne begann 1981 als bundesweites Netz lokaler Gruppen.



Er schloss mit einem christlichen Appell, der Angst zu widerstehen und Friedensstifter zu werden.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 74 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 75

31. Mai 1982

THEMA 1 BETERS COUNTDOWN ZUM ATOMKRIEG

1. Am Gedenktag warnte Beter, dass der Atomkrieg bis September 1982 beginnen könnte.



Er behauptete, ein geheimer "Projekt Z"-Kriegsplan sei fast vollständig.

BETERS BEHAUPTUNG

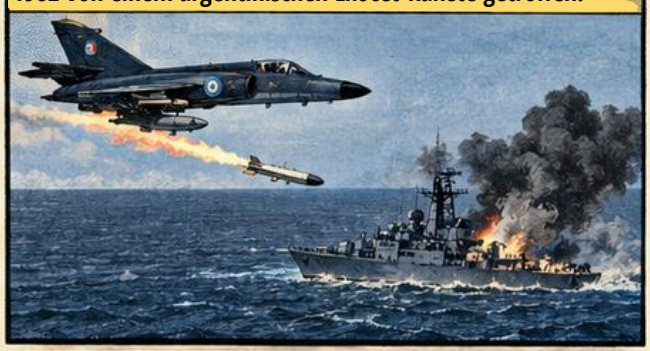


Er behauptete, dass eine sowjetische Kosmosphäre, anstatt eine Exocet-Rakete, HMS Sheffield traf.

BETERS BEHAUPTUNG



4, HISTORISCHER RECORD: HMS Sheffield wurde am 4. Mai 1982 von einem argentinischen Exocet-Rakete getroffen.



Beter behandelte den geplanten vierten Shuttle-Flug als Hinweis auf seinen angeblichen Kriegsplan.



Er behauptete, seine Infrarot-Payload würde Atomschläge überprüfen und einen breiteren Angriff auslösen.

BETERS BEHAUPTUNG

IMAGINED SCENARIO



NASA RECORD: STS-4 hat am 27. Juni 1982 ein Infrarot-Experiment gestartet, das Beters angeblicher Kriegsauslöser nicht feststellt.



Er forderte die Zuhörer auf, den Start zu beobachten. Sein vorhergesagter Atomkrieg im September war nicht aufgetreten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 75 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 75

31. Mai 1982

THEMA 2 — DER ANGEBLICHE WIRTSCHAFTLICHE ANGRIFF AUF DIE US-VERFASSUNG

1, Beter beschreibt Rezession, Arbeitslosigkeit und Geschäftsversagen als Krise des Alltags.



Er argumentierte, dass Schulden, hohe Zinsen und verlorene Kaufkraft Familien unter Druck setzen.



Er interpretierte Reagans Kritik an dem Haushaltsprozess als Warnung vor Verfassungsänderungen.



BETERS BEHAUPTUNG

Beter behauptete, eine neue Verfassung würde die Haushaltskontrolle unter dem Präsidenten aufstellen.



Er befürchtete, dass ein Übereinkommen, das einen ausgewogenen Haushaltsänderungsantrag fordert, die gesamte Verfassung neu schreiben könnte.



BETERS BEHAUPTUNG

Er vereinigte den konstitutionellen Kampf mit angeblichen Rivalen-Kraft Fraktionen und einem geplanten Haig-led-Coup.



BEGRÜNDUNG: Artikel V verlangt eine Ratifizierung durch drei Viertel der Staaten. Beters Übernahmeanspruch ist nicht festgelegt.



Er warnte, dass wirtschaftliche Not die Menschen zu ihrem politischen Schutz für versprochene Erleichterung machen könnte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 75 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 75

31. Mai 1982

THEMA 3 — BILLY GRAHAM GEGEN DIE ANGEBLICHE KRIEGSLOBBY

















Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 75 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 76

30. Juni 1982

THEMA 1 — DER ZUSAMMENBRUCH VON HAIGS ANTIKRIEGS-COUP

1 HISTORICAL RECORD



Am 25. Juni kündigte Reagan Haigs Rücktritt an und nominierte George Shultz.

2 HISTORISCH BELEGT



Haigs Rücktrittsbrief zitierte eine Verschiebung der Außenpolitik der Verwaltung.

3 BETERS BEHAUPTUNG



Beter porträtierte Haig als Führer eines angeblichen Putsch, der Atomkrieg verhindern soll.

4 BETERS DEUTUNG



Er verknüpfte Haigs Streit mit Weinberger zu einem Kampf zwischen Rivalen.

5 BETERS BEHAUPTUNG



Beter behauptete, geheime Gespräche mit Gromyko sollten den angeblichen Kriegsplan behindern.

6 BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, dass Haigs Anhänger vor der vierten Shuttle-Mission entfernt wurden.

7 BETERS DEUTUNG



Beter las Haigs Abreise, zwei Tage vor dem Start von STS-4, als der Zusammenbruch des Coups.

8



Er erneuerte seine Warnung um September 1982. Der vorhergesagte Atomkrieg kam nicht vor.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 76 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 76

30. Juni 1982

THEMA 2 — LETZTE KRISEN, UM DEN ATOMKRIEG ZU ENTZÜNDEN

1 — HISTORISCH BELEGT

Am 14. Juni gab die argentinische Garnison in Port Stanley britische Kräfte.



2 — BETERS BEHAUPTUNG

Beter behauptete, dass Reparaturen und verzögerte Heimkehrsverluste Großbritanniens verbergen würden.



3 — HISTORISCH BELEGT

Im Juni forderten die israelischen Truppen den Libanon, die Vereinten Nationen forderten den Rückzug und ein Ende der militärischen Aktivität.



4 — BETERS BEHAUPTUNG

Beter beschrieb das Leiden von Zivilisten in Beirut, Sidon und anderen libanesischen Städten.



5 — BETERS BEHAUPTUNG

Er behauptete, die Invasion sei Teil einer geplanten Sequenz, die zum Atomkrieg führt.



6 — BETERS DEUTUNG

Beter betonte die Opposition gegen den Krieg, einschließlich Proteste innerhalb Israels.



7 — BETERS DEUTUNG

Er kritisierte Washingtons Antwort und kontrastierte Abrüstungsrhetorik mit den Kämpfen im Libanon.



8 — BETERS DEUTUNG

Er schloss regionale Krisen mit seiner September-Warnung an, die die Prognose wurde nicht erfüllt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 76 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 76

30. Juni 1982

THEMA 3 — DIE LETZTE SHUTTLE-MISSION FÜR DEN KRIEG

1 — BETERS DEUTUNG



Beter kontrastiert die friedliche Erkundung der Pioneer-Sonden mit dem, was er als wachsende militärische Betonung gesehen hat.

2 — BETERS DEUTUNG



Er kritisierte die vorgeschlagenen Kürzungen der wissenschaftlichen Missionen und warnte, dass die zivile Forschung Priorität verliert.

3 — BETERS BEHAUPTUNG



Beter stellte die Personaländerungen der NASA als Beweis für eine militärische Übernahme dar.

4 — HISTORISCH BELEGT



STS-4 startete am 27. Juni 1982 als vierter Orbitaltestflug von Columbia.

5 — BETERS BEHAUPTUNG



Er wiederholte seinen unbestätigten Anspruch, dass zwei Shuttles und eine separate Rückgabekapsel die realen Missionen verdeckten.

6 — BETERS BEHAUPTUNG



Beter behauptete, ein geheimer Sensor würde die Eröffnungsphase eines geplanten Atomschlags überwachen.

7 — HISTORISCH BELEGT



Die NASA-Daten finden das Infrarot-Experiment von CIRRIS, das an Bord des Shuttles durchgeführt wurde, und belegen nicht das Angriffs-Monitoring-Szenario von Beter.

8 — BETERS DEUTUNG



Beter hat diese Mission mit seiner September-Kriegsprognose verknüpft, der vorhergesagte Krieg ist nicht aufgetreten.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 76 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 77

28. Juli 1982

THEMA 1 — DIE WACHSENDE DYNAMIK ZUM ATOMKRIEG EINS

1 HISTORISCH BELEGT



Der Wirtschaftsgipfel von Versailles fand im Juni 1982 statt, unter Auseinandersetzungen über Handel, Kredit und Energie.

2 BETERS DEUTUNG



Beter liest Spannungen auf dem NATO-Gipfel als Zeichen einer Verschlechterungskonfrontation mit Moskau.

3 BETERS BEHAUPTUNG



Er hat eine koordinierte Kampagne zur Schaffung interner Turbulenzen innerhalb des sowjetischen Blocks verübt.

coordinated campaign to create internal
rmoil within the Soviet bloc.

4 BETERS DEUTUNG



Er betrachtete Militärausgaben und Zivilverteidigung als psychologische Vorbereitung für den Krieg.

5 BETERS BEHAUPTUNG



Beter behauptete, STS-4 hätte einen geheimen Angriffsmonitoring-Sensor eingesetzt, NASA-Daten belegen dieses Szenario nicht.

6 BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, neue Waffen und verdeckte Einsatzmaßnahmen hätten einen anderen Zweig des angeblichen Kriegsplans gebildet.

7 BETER'S INTERPRETATION



Er sah die Kriege im Libanon und am Persischen Golf als Teil einer wachsenden Reihe regionaler Krisen.

8 BETERS BEHAUPTUNG



Er prophezeite erneut einen Atomkonflikt um Mitte September 1982, der vorhergesagte Krieg trat nicht auf.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 77 · www.peterdavidbeter.com

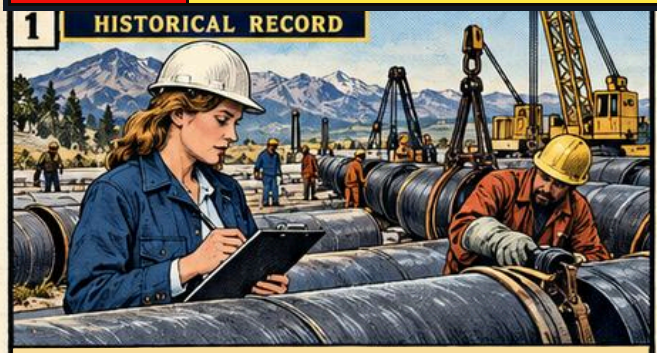
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 77

28. Juli 1982

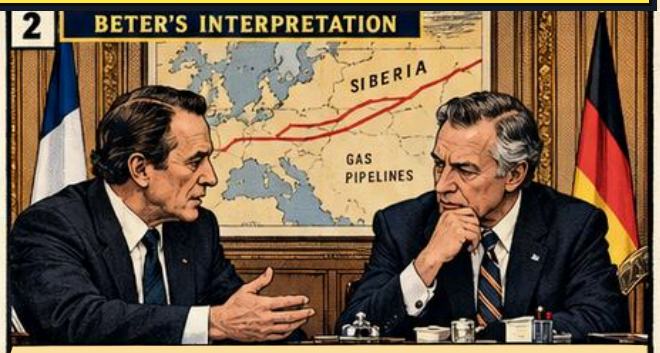
THEMA 2 AMERIKAS HÄUSLICHE VERSCHIEBUNG AUF EINEN KRIEGSFUSS

1 HISTORICAL RECORD



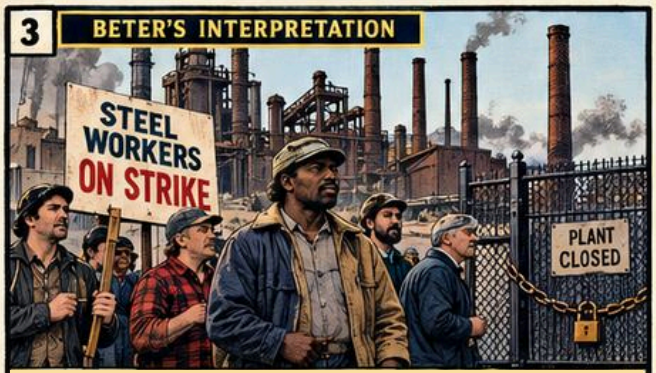
Am 18. Juni erweiterte Washington die sowjetische Energie-Ersatz-Sanktionen auf ausländische Tochtergesellschaften und US-amerikanische Produktion im Ausland.

2 BETER'S INTERPRETATION



Beter sah den europäischen Widerstand über die sibirische Pipeline als Beweis für eine sich erweiternde transatlantische Spaltung.

3 BETER'S INTERPRETATION



Er verband Handelsstreitigkeiten und Industrierückgang mit einer breiteren wirtschaftlichen Konfrontation.

4 BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, unter dem Vorwand der Fälschungsgefahr könne ein Plan zur Entwertung des 100-Dollar-Scheins wiederaufleben.

5 BETERS BEHAUPTUNG



Beter behauptete Notwirtschaftsmächte würden den Weg für eine breitere Präsidentschaftskontrolle vorbereiten.

6 BETER'S ALLEGATION



Er behauptete, West Point Gold sei heimlich Genf erreicht und wurde verwendet, um Waffenkäufe zu finanzieren.

7 BETER'S INTERPRETATION



Er warnte vor steigenden Preisen, hohen Zinsen und Familien, die sich um Waren oder Arbeit zu leisten bemühten.

8 BETER'S INTERPRETATION



Er interpretierte diese Trends als Vorbereitung auf den Krieg und eine mögliche Nachkriegsdiktatur, die sein unbestätigtes Szenario war.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 77 · www.peterdavidbeter.com

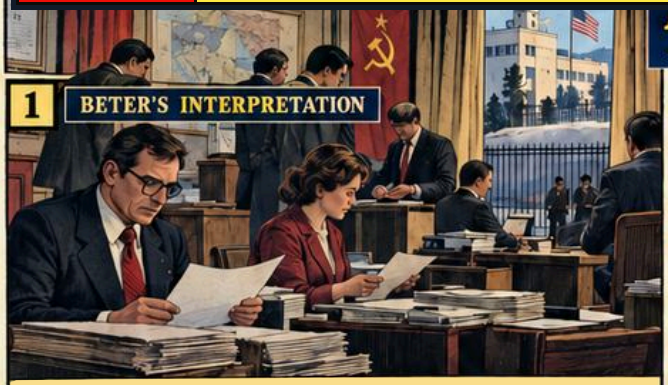
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 77

28. Juli 1982

THEMA 3 DIE STEIGENDE STEIGUNG RUSSISCHER ANTIKRIEGSWARNUNGEN

1 BETER'S INTERPRETATION



Beter beschreibt zunehmend dringende sowjetische Warnungen gegen Eskalation und eine militärische Rolle der USA im Libanon.

2 BETERS BEHAUPTUNG



Er gab dem Verlust von STS-4's Boostern an einem Kosmosphärenangriff die Schuld. NASA-Daten protokolliert einen Fallschirm-Systemausfall.

3 BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, dass ein Vergeltungsangriff auf Pan Am 759 nach dem Moskauer Absturz. NTSB fand einen mikroburstinduzierten Windshear.

4 BETERS BEHAUPTUNG



Beter hat die Lawn Lake-Katastrophe auf eine Atommine verübt, der USGS-Bericht trägt den Scheitern der internen Erosion bei.

5 BETERS BEHAUPTUNG



Er behauptete, dass ein Ereignis der Turbulenzen im Juli 16 DC-10 ein Luftwarnvorfall aus einer Kosmosphäre sei.

6 BETERS BEHAUPTUNG



Er hat einen gescheiterten Pershing-2 Test auf die Abgrenzung zurückgeführt, der eine unbestätigte Behauptung bleibt.

7 BETER'S INTERPRETATION



Beter sah das anhaltende Leiden im Libanon als Beweis dafür, dass die Führer die Warnungen nicht heilten.

8



Er fürchtete den bevorstehenden Atomkrieg und appellierte an Frieden, der prognostizierte Konflikt trat nicht auf.

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 77 · www.peterdavidbeter.com · NASA · NTSB · USGS

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 78

27. August 1982

THEMA 1 — DIE ÜBERRASCHUNGSPAUSE BEIM BEIRUT-HOLOKAUST

















Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 78 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 78

27. August 1982

THEMA 2 — END-PENDELON-PLAN FÜR ÜBERRASCHUNG ATOMKRIEG

1 Beter verglichen Beiruts Zerstörung mit der Verwüstung von Louvain im Jahre 1914.



BETERS DEUTUNG

2 Er behauptete, ein verdecktes First-Strike-System namens Project Z.



BETERS BEHAUPTUNG

3 Seine Version von Ereignissen beschreibt versteckte "Phantom"-Flugzeuge, die sowjetische Stätten zu treffen.



BETERS BEHAUPTUNG

4 Er hat eine angebliche Satellitenmission an einen nuklearen Alarm angeschlossen.



BETERS BEHAUPTUNG

5 Das Space Command wurde am 1. September 1982 aktiviert.



HISTORISCH BELEGT

6 Die US-China-Kommuniqué vom 17. August sprach sich für Waffenverkäufe an Taiwan aus.



HISTORISCH BELEGT

7 Beter hat am 17. September den Atomkrieg vorhergesagt, dass die Vorhersage nicht wahr wurde.



ANM. DER REDAKTION

8 Projekt Z ist Beters nicht bestätigtes Konto, nicht etablierte Geschichte.



BETERS DEUTUNG

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 78 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 78

27. August 1982

THEMA 3 — DIE RUSSISCHE ÜBERRASCHUNGSWAFFE FÜR DIE ATOMABWEHR

1 Beter berichtete geheimnisvolle Ringe von Kuppeln in der Nähe von sowjetischen strategischen Stätten.



BETERS BEHAUPTUNG

2 Er behauptete, diese Anlagen könnten gegen die angeblichen Phantom-Flugzeuge verteidigen.



BETERS BEHAUPTUNG

3 Seine Version von Ereignissen wiegte Waffen, Raketen und Laser als mögliche Erklärungen.



BETER'S INTERPRETATION

4 Beter hat eine elektromagnetische Waffe, die er als Gewehr bezeichnete, gefürchtet.



BETERS DEUTUNG

5 Er behauptete auch, dass nichtkonventionelle Zielmethoden, die nicht bestätigt werden.



BETERS BEHAUPTUNG

6 Er spekulierte, dass eine versteckte Verteidigung den angeblichen ersten Streik stören könnte.



BETER'S INTERPRETATION

7 Die angeblichen Installationen und Waffen wurden nicht von seiner Darstellung eingerichtet.



ANM. DER REDAKTION

8 Seine Diskussion kombinierte Behauptungen, Erraten und einen Appell, den Atomkrieg zu vermeiden.



BETERS DEUTUNG

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 78 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 79

30. September 1982

THEMA 1 — DER ABGEBROCHENE PLAN ZUR ÜBERRASCHUNG DES ATOMKRIEGS

1 17. September ging ohne den Atom-EDITOR's NOTF… vorhergesagt hatte. — ANM. DER REDAKTION



2 Er behauptete, dass Projekt Z im letzten Moment … — BETERS BEHAUPTUNG



3 Beter behauptete, Nixon drängte China, eine geheime US-Basis in Xinjiang zu behindern.



4 In seiner Darstellung verhinderten Verwaltung… die angebliche Basis des Betriebs. — BETERS BEHAUPTUNG



5 Er behauptete, eine sowjetische Kosmosphäre h… einen wichtigen US-Satelliten zerstört. — BETERS BEHAUPTUNG



6 Er hat die Telefonstörungen an den angeblich… Atomkriegsplan gemeldet. — BETERS DEUTUNG



7 Er gab seiner Warnung öffentliche Aufmerksam… indem er half, den angeblichen Streik zu stoppen. — BETERS DEUTUNG



8 Die behauptete Stornierung stellt nicht unabhäng… von JT Tue fest, dass Projekt Z existierte. — ANM. DER REDAKTION



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 79 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 79

30. September 1982

THEMA 2 — DER BEIRUT-MASSAKER FÜR DEN KRIEG

1 US Marines verließen Beirut am 10. September.



2 Der Präsident Bashir Gemayel wurde am 14. September ermordet.



3 Israelische Kräfte traten dann in West Beirut ein.



4 Militiamen massakrierte Zivilisten in Sabra und Shatila am 16.-18. September.



5 Die Tötungen provozierten internationales Ungleichgewicht und Forderungen nach Rechenschaftspflicht.



6 Die multinationale Kraft kehrte zurück; US Marines landete am 29. September wieder.



7 Beter behauptete ein verstecktes Motiv: US-Kräfte für den zukünftigen Krieg zurückzubringen.



8 Seine Verschwörungserklärung ist von den dokumentierten Massaker- und Truppenbewegungen getrennt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 79 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 79

30. September 1982

THEMA 3 — DIE RÜCKKEHR DES WETTERKRIEGS "SIBERIA EXPRESS"

1 Cloud-Säden ist eine echte, begrenzte Praxis, die keine Kontrolle über Hurrikanen schafft.



HISTORISCH BELEGT

2 Beter nutzte die konkurrierenden Bedürfnisse der Landwirte für Niederschläge, um die Wetteränderung einzuführen.



BETERS DEUTUNG

3 Er behauptete, geheime amerikanische Wetter-Kontroll-Gitter hätten einmal Monopolinteressen unterstützt.



BETERS BEHAUPTUNG

4 Er hat die Sturmerstellung auf sowjetische Mondwaffen zurückgeführt.



BETERS BEHAUPTUNG

5 Er behauptete, Kosmosphären könnten Stürme mit Teilchenstrahlen lenken.



BETERS BEHAUPTUNG

6 Olivias Überreste brachten im September 1982 schwere westliche US-Regen.



HISTORISCH BELEGT

7 Er prognostizierte erneut "Siberia Express" kalt und Schuld sowjetische Intervention.



BETERS DEUTUNG

8 Seine Wetter-Kriegs-Anforderungen bleiben unbestätigt; keine etablierte Technologie kann Hurrikane steuern.



ANM. DER REDAKTION

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 79 · www.peterdavidbeter.com

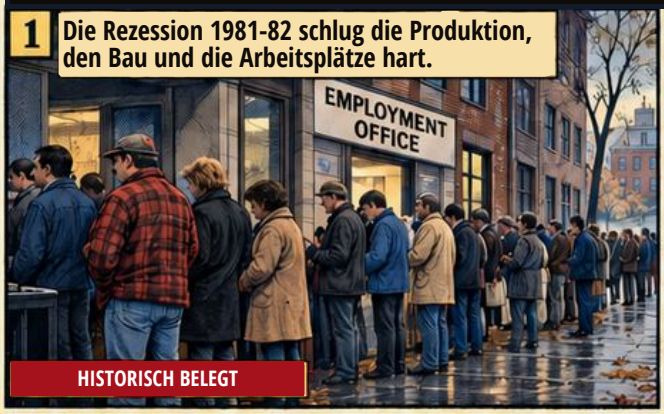
Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 80

3. November 1982

THEMA 1 — AMERIKAS WIRTSCHAFTLICHER RÜCKGANG IN EINE NEUE DUNKLE ZEIT

1 Die Rezession 1981-82 schlug die Produktion, den Bau und die Arbeitsplätze hart.



HISTORISCH BELEGT

2 Beter stellte steigende Aktienkurse der wirtschaftlichen Not außerhalb der Wall Street gegenüber.



BETERS DEUTUNG

3 Er nannte die Rallye eine "Bierfalle", die unerwünschte Aktien an kleine Investoren verschoben.



BETERS BEHAUPTUNG

4 Er fürchtete einen Bankenkollaps durch faule Inlands- und Auslandskredite.



BETERS DEUTUNG

5 Die IWF-Debatte in Toronto deutete er als Machtkampf.



BETERS DEUTUNG

6 Beter zitierte einen Vorschlag, 100 $-Notizen zu ersetzen; ein Vorschlag ist kein erlassenes Gesetz.



ANM. DER REDAKTION

7 Im zunehmenden Tauschhandel sah er ein Zeichen für schwindendes Vertrauen ins Geld.



BETERS DEUTUNG

8 Seine Vorhersage von "neuen dunklen Zeitaltern" und seine Erklärung von versteckten Ursachen waren unbestätigt.



ANM. DER REDAKTION

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 80 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 80

3. November 1982

THEMA 2 — KRIEG COUNTDOWN IN RICHTUNG DES ISRAELISCHEN JAHRES DER VERDAMMNIS

1 Beter prognostizierte Anfang 1984 erneut Kriegsvorbereitungen und einen Atomkonflikt.



2 Er behauptete, Truppen im Libanon könnten in einem bewusst provozierten Vorfall verwendet werden.



3 Sieben Todesfälle in Chicago im Jahr 1982 wurden mit verunreinigtem Tylenol verbunden.



4 Er interpretierte die Tylenol-Krise als Abzweigung von Ereignissen im Libanon.



5 Er las ominöse Bedeutung in Kalenderbriefing und berichtete seine Umordnung.



6 Er verknüpfte Kashmir Spannungen mit einer angeblichen alternativen Basis für Phantom-Flugzeuge.



7 STS-5 flog 11.-16. November 1982 mit vier Besatzungsmitgliedern und zwei kommerziellen Satelliten.



8 Der vorhergesagte Atomkrieg Anfang 1984 war nicht aufgetreten, sein verdecktes Konto bleibt unbestätigt.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 80 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 80

3. November 1982

THEMA 3 WACHWECHSEL IM NEUEN KREML

Beter diskutierte Breschnews 27. Oktober an die sowjetischen Militärführer.



BETERS DARSTELLUNG

Er interpretierte die Rede als eine Wendung von der Detente hin zur militärischen Bereitschaft. prepa



BETERS DEUTUNG

Er behauptete, ein koordiniertes "neues Kreml" bereite einen geordneten Führungswechsel vor.



BETERS BEHAUPTUNG

Er behauptete, Brezhnev sei 1978 gestorben und durch Doppel dargestellt worden.



BETERS BEHAUPTUNG

5 Andropov hatte den KGB von 1967 bis 1982 geführt.



HISTORICAL RECORD

Am 3. November wurde Beter Andropov als der q aufstrebende sowjetische Führer oe.



BETERS DARSTELLUNG

Brezhnev starb am 10. November; Andropov wurde Parteichef 12. November 1982.

RETROSPECTIVE



HISTORICAL RECORD

8 Seine Nachfolgeprognose übertraf spätere Ereignisse; das überprüft nicht die angeblichen Doppel.



EDITOR'S NOTE

Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 80 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.